

Jahresbericht

Privatuniversität Schloss Seeburg

Siebzehntes Berichtsjahr
15. September 2023 bis 14. September 2024
(Studienjahr)

Privatuniversität Schloss Seeburg
Seeburgstraße 8
5201 Seekirchen am Wallersee



Inhalt

1	Weiterentwicklung der Privatuniversität	1
2	Entwicklungen in den Bereichen Studien und Lehre, Forschung, Internationalisierung und Kooperationen.....	3
2.1	Studien und Lehre	3
2.2	Forschung	5
2.3	Internationalisierung.....	9
2.4	Nationale und internationale Kooperationen	11
3	Entwicklungen in den Bereichen Studierende und Personal	13
3.1	Studierende	13
3.2	Personal.....	18
4	Finanzierung	20
4.1	Darstellung der laufenden finanziellen Gebarung	20
4.2	Budget- und Finanzierungsplan.....	20
4.3	Erlöse aus Forschungsprojekten und aus Drittmitteln getätigte Ausgaben für die Forschung	21
5	Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses	22
6	Gleichbehandlung an der Seeburg	24

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Entwicklung Evaluierung der Module	3
Abbildung 2: Anzahl der an der Privatuniversität Schloss Seeburg entstandenen High-impact Publikationen.....	6
Abbildung 3: Konferenzteilnahmen 2019/20 bis 2023/24.....	10
Abbildung 4: Entwicklung Anzahl immatrikulierte Studierende	14
Abbildung 5: Verteilung Studierende nach Geschlecht	15
Abbildung 6: Verteilung Studierende nach Herkunft.....	16
Abbildung 7: Alter beim Einstieg ins Bachelorstudium	16

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Verteilung der Studierenden auf die akkreditierten Studien- und Lehrgänge im Berichtszeitraum	13
Tabelle 2: Anzahl Studierende in ULGs mit mindestens 60 ECTS Credits	14
Tabelle 3: Studiengebühren im Studienjahr 2023/2024	17
Tabelle 4: Hauptberufliches wissenschaftliches Personal zum 14.09.2024.....	18
Tabelle 5: Internes nebenberufliches wissenschaftliches Personal zum 14.09.2024	18
Tabelle 6: Externe Lehrbeauftragte im Berichtszeitraum	18
Tabelle 7: Nicht-wissenschaftliches Personal zum 14.9.2024.....	19
Tabelle 8: Eintritte und Abgänge im Berichtszeitraum 2023/24.....	19
Tabelle 9: Budget- und Finanzierungsteil.....	21
Tabelle 10: Erlöse aus Forschungsprojekten und aus Drittmitteln getätigte Ausgaben für die Forschung	21

Vorwort

Der siebzehnte Jahresbericht der Privatuniversität Schloss Seeburg dokumentiert die positive und planmäßige Entwicklung der Privatuniversität für das Studienjahr 2023/24 gemäß den Vorgaben der Privathochschulen-Jahresberichtsverordnung 2021.

Entsprechend dem Entwicklungsplan wurde der personelle und thematische Ausbau des wissenschaftlichen Personals vorangetrieben sowie weitere Maßnahmen zur Erweiterung der organisatorischen und räumlichen Infrastruktur eingeleitet. Lehre, Forschung, administrative Prozesse und das Qualitätsmanagement wurden auf hohem Niveau weiterentwickelt.

Den Ansprechpartner:innen im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung ebenso wie bei der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria danken wir für die Unterstützung und für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Univ.-Prof. Dr Franz Huber

Rektorat

1 Weiterentwicklung der Privatuniversität

Im Berichtszeitraum hat sich die Privatuniversität Schloss Seeburg ihrem Leitbild und den Zielen des Entwicklungsplans folgend kontinuierlich weiterentwickelt, wobei die Ergebnisse der Re-Akkreditierung mitberücksichtigt wurden. Wie in den vergangenen Jahren wurden alle akkreditierten Studiengänge (Bachelor Betriebswirtschaftslehre, Bachelor Sport- und Eventmanagement, Bachelor Wirtschaftspsychologie, Master Betriebswirtschaftslehre, Master Wirtschaftspsychologie und das Doktoratsstudium Innovation & Creativity Management) angeboten und durchgeführt. Die Zufriedenheit der Studierenden mit der Qualität der Lehre und ihrem Studium im Allgemeinen befand sich erneut auf einem hohen Niveau. In Übereinstimmung mit dem Universitätsentwicklungsplan wurden Maßnahmen zur Erweiterung der Personal- und der Sachausstattung getroffen. Im Zuge des semi-virtuellen Lehr- und Studienkonzepts führte die Privatuniversität Schloss Seeburg im Berichtszeitraum erneut Lehre in den Bachelorstudiengängen und dem Masterstudiengang BWL, in Ergänzung zum akkreditierten Standort der Privatuniversität in Seekirchen am Wallersee, zum Teil auch an der Präsenzstätte 1220 Wien, Seestadt Aspern, durch.

Organisatorische Weiterentwicklungen können auch im Bereich des Regelwerks der akademischen Abläufe sowie weiterer qualitätsrelevanter Dokumente berichtet werden:

In Überarbeitungen der Satzung wurde die neu eingerichtete Forschungsethikkommission in der Satzung berücksichtigt, und es erfolgte die Mitaufnahme aller möglicher Weiterbildungsabschlüsse. Außerdem erfolgte die Berücksichtigung der Novelle des Privathochschulgesetzes (vgl. Anlage A.1).

Die mit Senatsbeschluss vom 06.11.2023 verabschiedete Fassung des Leitbilds bringt neben einer grundlegenden Überarbeitung den hohen Stellenwert des Themas Forschung zum Ausdruck (vgl. Anlage A.2).

Ebenfalls einer Überarbeitung unterzogen wurde die Zulassungsordnung. Neben einer Präzisierung des Zulassungs- und Auswahlverfahrens erfolgte die Berücksichtigung von Universitätslehrgängen mit akademischem Abschluss (vgl. Anlage A.3).

Die Überarbeitung der Allgemeinen Studienbedingungen erfolgte basierend auf neuen bzw. angepassten Weiterbildungsprogrammen. Zudem wurde das Dokument auf gendergerechte Formulierung angepasst (vgl. Anlage A.4).

Die im Jänner 2024 erfolgte Bearbeitung des Leitfadens für diskriminierungsfreie und inklusive Sprache und Bilder stellt eine komplette inhaltliche Überarbeitung dar. Es erfolgte eine Integration von Aspekten zur Vermeidung von Diskriminierung und Inklusion in Sprache und Bildern sowie die Integration von empfohlenen und zu vermeidenden Formulierungen (vgl. Anlage A.5).

Die Überarbeitung der Allgemeinen Prüfungsordnung wurde am 11.09.2024 durch den Senat beschlossen. Die Änderungen betreffen die Regelungen der Anerkennung von Leistungsnachweisen, die Abgrenzung von Modulverantwortlichen und Präsenzstättenverantwortlichen, die Neuregelung von An- und Abmeldungen von Modulen, die Klärung von Versäumnis und Rücktritt, die Möglichkeit von Ersatzprüfungsleistungen, die Einführung der Möglichkeit von Drittprüfungsterminen für schriftliche Prüfungen, die Einführung der Möglichkeit von Wiederholungen für Studienarbeiten sowie Regelungen für die Anforderungen von Gutachter:innen für Master- und Abschlussarbeiten in den Masterstudiengängen sowie Universitätslehrgängen (vgl. Anlage A.6).

Die Promotionsordnung wurde innerhalb des Berichtszeitraums zwei Mal bearbeitet. Die am 05.10.2023 vom Senat beschlossene Version stellt eine umfassende Überarbeitung des Dokuments hinsichtlich diskriminierungsfreier Sprache dar. Die durch den Senat am 11.09.2024 beschlossene Überarbeitung stellt eine Anpassung bezüglich der veränderten Rahmenbedingungen bei der Anwesenheitspflicht dar (vgl. Anlage A.7).

Das QM-System der Privatuniversität Schloss Seeburg wurde dem Entwicklungsplan entsprechend weiter ausgebaut. Eine dazu vorgesehene Richtlinie zur Entwicklung und Weiterentwicklung der Studiengänge wurde in Kraft gesetzt (vgl. Anlage A.8). Diese basiert auf den Zielen zur Verbesserung der Einbindung der Stakeholder und Maßnahmen zu deren Erreichung. Um die Einbindung der verschiedenen Stakeholdergruppen bei der curricularen Entwicklung zu standardisieren, wurde der Prozess der Entwicklung und Überarbeitung von Curricula weiter verbessert. Unter anderem wird dies durch eine dokumentierte Einbindung der Beteiligung von unterschiedlichen Stakeholdern erreicht.

Im Zuge der ständigen Weiterentwicklung und Verbesserung erfolgten Anpassungen von Studien- und Prüfungsordnungen sowie Modulhandbüchern (vgl. Anlage A.10).

2 Entwicklungen in den Bereichen Studien und Lehre, Forschung, Internationalisierung und Kooperationen

2.1 Studien und Lehre

Die Privatuniversität Schloss Seeburg hat im Berichtszeitraum entsprechend ihrem Entwicklungsplan alle akkreditierten Studiengänge angeboten und durchgeführt. Im Berichtszeitraum wurden weiters folgende neuen Universitätslehrgänge oder Weiterbildungsprogramme dem BMBWF gemeldet: Am 9. November 2023 der MBA „neu“ im Umfang von 60 CP, am 23. November der MSc (CE) Sports Leadership und letztlich am 4. März 2024 der BSc (CE) Management sowie der BSc (CE) Future Economics und der MSc (CE) Future Economics. Im Wintersemester 2023/2024 wurde abermals jeweils eine kleine Kohorte in den Universitätslehrgängen MBA in Leadership und MBA in Management gestartet. Um einen Teil der aggregierten Ergebnisse zur Zufriedenheit mit der Lehre an der Privatuniversität Schloss Seeburg bestimmen zu können, dienen die Ergebnisse der Evaluierungen (vgl. Abbildung 1). Sie werden vom Dekanat, der Studiengangsleitungen bzw. von der akademischen Universitätslehrgangsleitungen reflektiert und Maßnahmen zur Weiterentwicklung unter Beteiligung aller relevanten Stakeholder entwickelt. Die Zufriedenheit der Studierenden mit der Lehre war im Wintersemester 2023/24 auf konstant hohem Niveau, was sowohl die durchschnittliche Gesamtnote als auch der Durchschnitt aller Fragen, welche beide stets besser als 1,8 sind (auf einer Schulnotenskala von 1 bis 5), unterstreichen (vgl. Abbildung 1).

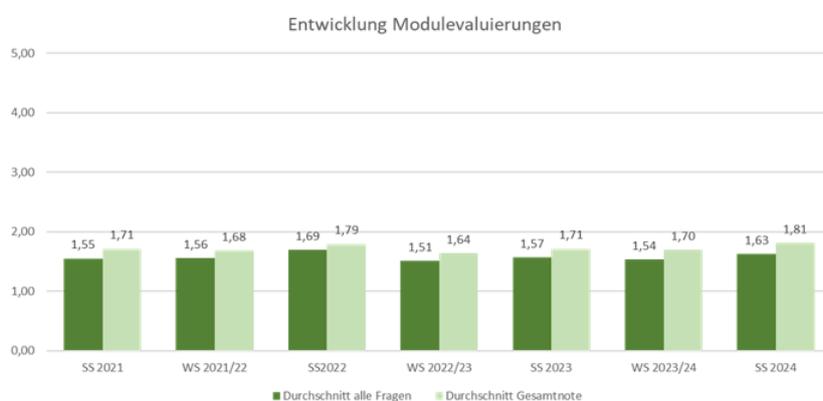


Abbildung 1: Entwicklung Evaluierung der Module

Seit 5. Februar 2024 ist die Privatuniversität Mitglied der **PRME-Initiative** der Vereinten Nationen. Das Akronym steht für “Principles for Responsible Management Education” (<https://www.un-prme.org/about/>) und hat zum Ziel, das Prinzip Nachhaltigkeit in der Ausbildung für Betriebswirtschaftslehre und Management zu verankern. Somit bietet das Netzwerk einen Rahmen für Bildungseinrichtungen, um verantwortungsvolle Führungskräfte hervorzubringen, die einen positiven Einfluss auf Wirtschaft und Gesellschaft haben. Während die gesamte Initiative über 800 Wirtschaftshochschulen umspannt, ist die Privatuniversität Teil des DACH-Chapters mit ca. 60 Projektpartner:innen. Dieses bietet den regionalen PRME-Unterzeichnern ein Forum, um die Prinzipien für verantwortungsvolle Managementbildung voranzutreiben, Themen von gemeinsamem Interesse und Anliegen zu diskutieren sowie bewährte Verfahren und innovative Ansätze in der verantwortungsvollen Managementbildung zu teilen und weiterzuentwickeln (ein Hauptziel des PRME Regional DACH Chapters). Die PRME-Prinzipien stehen im Mittelpunkt der Arbeit des PRME Chapters DACH, während das Chapter gleichzeitig seinen Fokus darauf richtet, die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) in die Forschung, Lehre und die Outreach-Aktivitäten seiner Mitglieder sowie des Chapters als Kollektiv zu integrieren. Für die Seeburg fungiert das Dekanat als Schnittstelle zwischen der Fakultät und dem PRME-Netzwerk.

Ebenso neu ist der interne Lehrpreis der Privatuniversität Schloss Seeburg: der **TREASURE** (Teaching Recognition and Excellence Award for Superior University Education) würdigt jährlich hervorragende Module und hebt die exzellente Arbeit der Dozierenden hervor, die durch herausragende Lehrkonzeption und innovative Wissensvermittlung ein Best Practice Beispiel an der Privatuniversität Schloss Seeburg darstellen. Die Nominierung erfolgt nach dem 360-Grad-Prinzip (Studierende, Lehrende und der Teaching Support können nominieren, wobei die Nominierung durch die Studierende über die studentische Evaluierung stattfindet). Eine Kommission, die aus dem Dekanat und dem Qualitätsmanagement besteht, begutachtet zunächst alle Einreichungen und bildet eine Shortlist nach bestimmten Kriterien (Evaluierung des Moduls und Rücklaufquote). Module, die sich auf dieser Shortlist befinden, werden durch die Methode des Paarvergleichs gegenübergestellt, wobei hier weitere Kriterien wie z.B. der Innovationsgrad oder die Partizipationsmöglichkeit für Studierende fokussiert werden. Die Auszeichnung erfolgt immer im Dezember, das Preisgeld umfasst 1.000,00 Euro.

Im relevanten Zeitraum wurden regelmäßige Informationsabende für Lehrbeauftragte durchgeführt. Ausgehend von der Idee, dass nicht nur Vernetzung stattfinden soll, sondern auch eine Entwicklung der didaktischen Kompetenzen erfolgen soll, hat das Dekanat eine virtuelle Schwerpunktreihe mit dem Namen “Lehren und Lernen” ins Leben gerufen.

Insgesamt acht solcher Events haben via MSTeams stattgefunden (zu den Themen “Multiple Choice Tests gestalten”, “Edutainment”, “Storytelling in der Lehre”, “Virtuelle Lehre gestalten”, “KI in der Lehre”, “Prüfungsformen an der PU Seeburg”, “Blended Learning 2.0”, “Case Study Teaching”). Der Gedanke der gleichzeitigen Akkumulation von sozialem Kapital und kulturellem Kapital fand großen Anklang bei den Rezipient:innen.

Zeitgleich wurde an den Fakultätstagen für die internen Lehrbeauftragten eine Qualitätsoffensive begonnen. Unter dem Rahmen des “Selbstregulierten Lernens” startete eine Workshopreihe, die insgesamt acht interaktive Inputs umfasste.

2.2 Forschung

Im Berichtszeitraum waren die Forschenden der Privatuniversität Schloss Seeburg auf über 30 Konferenzen vertreten, wobei etwa die Hälfte dieser Veranstaltungen internationale Konferenzen außerhalb des DACH-Raumes waren. Diese starke internationale Präsenz unterstreicht die globale Vernetzung der Universität und trägt maßgeblich dazu bei, die Sichtbarkeit und den wissenschaftlichen Austausch auf internationaler Ebene zu fördern.

Ein Highlight in dieser Zeitspanne war das von Ass.-Prof. Dr. Sandra J. Diller und Univ.-Prof. Clemens Hutzinger, Ph.D. organisierte EAWOP Small Group Meeting (SGM) on Dark Personalities in Organizations, das vom 17. bis 19. Mai 2023 an der Privatuniversität Schloss Seeburg stattfand. Die Veranstaltung wurde vom Land Salzburg finanziell unterstützt und bot eine Plattform für den intensiven Austausch zwischen internationalen Expert:innen und Nachwuchsforscher:innen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen sogenannte „Dark Personalities“ – Persönlichkeitsmerkmale wie Narzissmus, Machiavellismus und Psychopathie – und deren Auswirkungen auf Führung, Zusammenarbeit und organisationales Verhalten.

Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war der Beitrag der Privatuniversität Schloss Seeburg zur Langen Nacht der Forschung 2024, bei der die Universität in einem interaktiven Format aktuelle Forschungsergebnisse und innovative Ansätze präsentierte.

Auch in der Publikationslandschaft hat die Privatuniversität Schloss Seeburg bedeutende Erfolge erzielt. Die Forschungsaktivitäten der Universität spiegeln sich in einer beeindruckenden Anzahl von peer-reviewten und gerankten Publikationen wider, die nicht nur die hohe Qualität der Forschung belegen, sondern auch zur Steigerung der internationalen Sichtbarkeit beitragen.

Die folgende Abbildung 2 gibt einen Überblick über die peer-reviewten und gerankten Publikationen der letzten fünf Studienjahre und veranschaulicht die positive Entwicklung des Forschungsoutputs der Privatuniversität Schloss Seeburg.

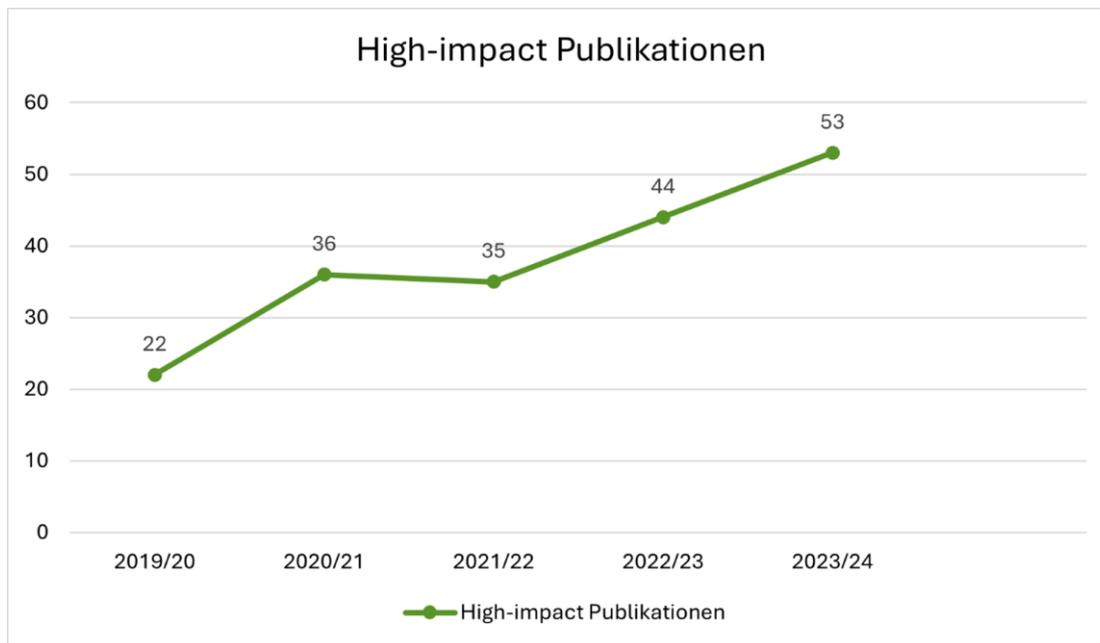


Abbildung 2: Anzahl der an der Privatuniversität Schloss Seeburg entstandenen High-impact Publikationen

Die strategische Zielsetzung des Forschungskonzepts der Privatuniversität Schloss Seeburg – die internationale Sichtbarkeit ihrer Forschungsexpertise – wird nicht nur durch ein quantitatives Wachstum des Forschungsoutputs, sondern auch durch eine qualitative Verbesserung des Outputs erreicht.

Die Privatuniversität Schloss Seeburg war im Berichtszeitraum erfolgreich in der Einwerbung von Drittmitteln tätig und konnte Förderzusagen in Höhe von insgesamt EUR 412.512,00 Euro im Bereich der Antrags- und Auftragsforschung erzielen. Ein herausragendes neues Horizon Europe Projekt ist COSMIC, das sich durch seinen innovativen Ansatz im Bereich KI und Nachhaltigkeit auszeichnet. Zusätzlich waren weiterhin zahlreiche laufende Projekte Teil der Aktivitäten der Universität. Dazu zählen das Horizon-2020-Projekt RENergetic (Laufzeit: 04/2021-04/2024; <https://www.renergetic.eu/>) sowie das Erasmus+-geförderte Projekt Cowork4EU (Laufzeit: 03/2022-02/2025; <https://ed.wiwi.tu-dortmund.de/forschung/projekte/cowork4eu/>), welches sich auf die Entwicklung und Förderung von Best Practices für Coworking an europäischen Hochschulen konzentriert. Diese Projekte leisten einen wesentlichen Beitrag zur Forschungsexzellenz und Innovationskraft der Privatuniversität Schloss Seeburg.

Univ.-Prof. Dr. Florian Kutzner wurde mit dem EUREKA Preis ausgezeichnet, dem internen Award of Excellence der Privatuniversität Schloss Seeburg, der seine außergewöhnlichen Leistungen in Publikationen und Drittmittelinwerbung im akademischen Jahr 2023/24 würdigt.

Die wissenschaftliche Exzellenz der Privatuniversität Schloss Seeburg spiegelt sich in den hervorragenden Platzierungen ihrer Professoren im renommierten Forschungsranking 2024 der Wirtschaftswoche „Jungstars der BWL“. Gleich zwei Wissenschaftler der Universität wurden in diesem bedeutenden Ranking gewürdigt:

- Univ.-Prof. Dr. Julian Müller, Inhaber der Professur für Digital Business in Teilzeit, erzielte mit Platz 8 eine Spitzenplatzierung unter den forschungstärksten Ökonomen unter 40 Jahren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.
- Univ.-Prof. Dr. Florian Follert, Inhaber der Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre, und akademischer Leiter des MBA-Programms, erreichte Platz 36 unter den forschungstärksten Ökonomen unter 40 Jahren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Diese Erfolge unterstreichen nicht nur die internationale Sichtbarkeit der Privatuniversität Schloss Seeburg, sondern auch die herausragende Qualität ihrer Forschung. Regelmäßig organisierte Forschungsseminare bieten eine Plattform für den interdisziplinären Austausch innerhalb des wissenschaftlichen Personals sowie mit externen Forscher:innen. Im Zeitraum von Oktober 2023 bis September 2024 organisierte die Privatuniversität Schloss Seeburg insgesamt zehn Forschungsseminare mit internen und externen Vortragenden.

Die externen Referent:innen inkludierten Forscher:innen von der TU Wien, der University of Groningen, der Universität Trier, der Hochschule Darmstadt, der TU Clausthal, der Alexandru Ioan Cuza University of Iasi, der Sigmund Freud Privatuniversität, der University of Applied Sciences for Management & Communication Vienna, sowie der Modul University. Die Vorträge sind allen interessierten Studierenden, Doktorand:innen, Forschenden sowie Praktiker:innen zugänglich. Eine genaue Übersicht der abgehaltenen und geplanten Forschungsseminare ist auf der Homepage unter folgendem Link veröffentlicht: <https://www.uni-seeburg.at/forschung/forschungsseminare/>.

2.3 Internationalisierung

Im Oktober 2023 hat die Privatuniversität Schloss Seeburg an den Erasmus Days 2023 teilgenommen und dafür ein live on-line Quiz für Studierende der Partnerunis organisiert, zu dem auch die Incoming Studierende der Hochschulen in Salzburg eingeladen wurden, um so die Zusammenarbeit im Rahmen der Salzburger Hochschulkonferenz zu stärken. Zudem wurde im Rahmen der Salzburger Hochschulkonferenz im September 2023 ein Welcome Event für alle Incoming Studierende in Salzburg organisiert, zu dem alle Erasmus Studierenden der Salzburger Hochschuleinrichtungen eingeladen waren. Das Event fand an der Universität Mozarteum statt und wurde mit viel Zuspruch von den internationalen Studierenden aufgenommen. Die Webseite der Privatuniversität Schloss Seeburg wurde erneuert und die Landingpage „International“ mit Infos auf Englisch ausgestattet.

Alle an den Erasmus Days 2023 teilnehmenden Studierenden und Mitarbeitenden verfassen einen Erfahrungsbericht in einem neuen Format, der auf der Lernplattform universitätsintern veröffentlicht wird. Die Erasmus+ Koordinator:innen haben die OeAD bei der Erstellung eines BIP-Toolkits unterstützt; als Reviewer und auch Vortragende im Rahmen der peer-learning-activity in Wien. Eine weitere Präsentation zu den Bemühungen im Bereich der Internationalisierung der Privatuniversität Schloss Seeburg hat im Rahmen des Bologna Tag 2024 in Wien stattgefunden.

In diesem Kontext ist auch der Anteil an ausländischen Studierenden an der Privatuniversität Schloss Seeburg zu erwähnen (vgl. Abbildung 6). Wie im österreichischen Hochschulraum üblich, stellen hier deutsche Studierende mit einem Anteil von 9% die klare Mehrheit dar. Auch der Anteil ausländischer Gäste in den regelmäßig stattfindenden Forschungsseminaren, die im vorherigen Kapitel 2.2 beschrieben sind, spiegelt die starke internationale Vernetzung im Bereich der Forschung wider und bildet in vielen Fällen die Grundlage für neue institutionelle Kooperationen oder deren Vertiefung.

Zu den erfolgreich umgesetzten Projekten zählte die Umsetzung des Erasmus+ Blended Intensive Programmes: Sports Tourism in Times of Change (22.-26. April 2024). In Zusammenarbeit mit drei Partnerhochschulen – Aspira University of Applied Sciences (Split), Mendel University Brno und University of Szeged – hat die Privatuniversität Schloss Seeburg dieses Austauschformat zum zweiten Mal erfolgreich durchgeführt. Im Zentrum des gemeinsam entwickelten Programmes stand die Förderung der interkulturellen Kompetenzen und die gemeinsame Kreation eines internationalen Eventprojektes.

Die Vernetzung mit der nationalen und internationalen wissenschaftlichen Community wurde auch im akademischen Jahr 2023/24 durch die aktive Teilnahme an Fachkonferenzen weiter gestärkt. Dafür wurden die verfügbaren Ressourcen gezielt genutzt. Eine detaillierte Übersicht der Konferenzen, auf denen das wissenschaftliche Personal der Privatuniversität Schloss Seeburg mit mindestens einem Vortrag vertreten war, ist in Anlage A.9 aufgeführt. Die folgende Abbildung 3 zeigt die kontinuierlich positive Entwicklung der Anzahl besuchter Konferenzen in den vergangenen fünf Jahren und verdeutlicht, dass der hohe Standard des letzten Jahres erfolgreich gehalten werden konnte.

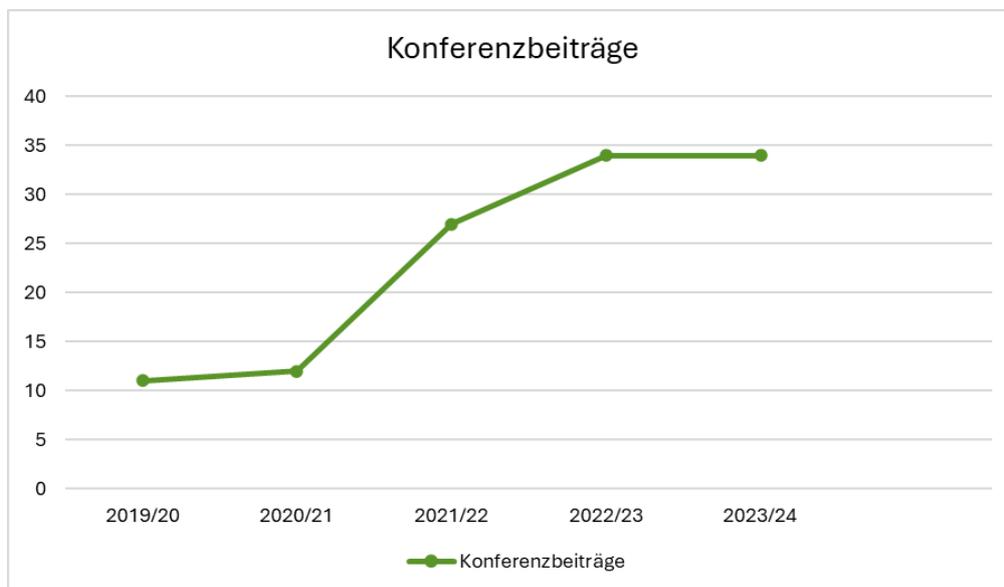


Abbildung 3: Konferenzteilnahmen 2019/20 bis 2023/24

2.4 Nationale und internationale Kooperationen

Positiv seien an dieser Stelle die neuen Kooperationen im Rahmen des Erasmus+ Programms hervorzuheben. So wurden im Berichtszeitraum folgende neue Kooperationen abgeschlossen:

- Aiydin University Istanbul (Türkei)
- Fenerbahçe University (Türkei)
- Gustave Eiffel University (Frankreich)
- Iriarte University College, Teneriffa (Spanien)
- ISLA Santarém (Portugal)
- Lusophone University of Humanities and Technologies (Portugal)
- University American College Skopje (Nordmazedonien)
- University of Limoges (Frankreich)
- University of Szeged (Ungarn)
- VIVES University of Applied Sciences (Belgien)

Zusätzlich wurden Memoranda of Understanding, die vor allem auf die Zusammenarbeit im Bereich der Forschung und den Austausch der Doktorierenden zielen, mit folgenden Institutionen abgeschlossen:

- Guanxi International Business Vocational College (China)
- Hartwick College (USA)
- Jinan Engineering Polytechnic (China)
- Leuphana Universität Lüneburg (Deutschland)
- Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Deutschland)
- University of Padua (Italien)

Im Rahmen der Studierenden- bzw. der Mitarbeitendenmobilitäten, die Großteils über das Erasmus+ Programm (KA 131) abgewickelt werden, ermöglicht die Privatuniversität Schloss Seeburg den internationalen Austausch von Studierenden bzw. des Universitätspersonals. Das Netzwerk der Partnerhochschulen wurde im Zuge dieses Projektes deutlich erweitert, mit Ende Juni 2024 verfügte die Privatuniversität Schloss Seeburg über 22 Erasmus+ Partnerschulen, was einem Zuwachs von Juni 2022 bis Juni 2024 von 200% bedeutet. Die Zufriedenheit der Teilnehmenden mit der jeweiligen Mobilität lag bei 100%. Die Mobilitäten haben maßgeblich zur Internationalisierung der Privatuniversität Schloss Seeburg beigetragen; es konnten auch zum ersten Mal 30 Incoming Mobilitäten verzeichnet werden. Ein Schwerpunkt, entsprechend dem Blended Learning Konzept der Privatuniversität Schloss Seeburg lag sowohl bei den Incoming als auch bei den Outgoing Studierenden

an den Blended Intensive Programms, die eine intensive Zusammenarbeit in einer interkulturellen Gruppe fördern und so auch die Kompetenzen in diesem Bereich weiter entwickeln. Der Austausch im Rahmen der Mobilitäten führte bei dem Personal und den Studierenden zu einem besseren Verständnis der Zusammenarbeit in interkulturellen und internationalen Teams und so zur Weiterentwicklung der Universität als einer innovativen, offenen, internationalen und interkulturellen wissenschaftlichen Institution. Eine weitere Auswirkung war ein besseres Verständnis der europäischen Kultur und Werte und eine generelle Steigerung des Interesses, sowohl bei dem Personal als auch bei den Studierenden, an internationalem Austausch. Drei Studierende absolvierten jeweils ein Semester bei einer Partnerhochschule im Ausland, und sechs Studierende nahmen an einem Blended Intensive Programme oder einer Summer School teil (zwei von ihnen besuchten zwei Kurzzeitprogramme). Dank dem Blended Intensive Programme, durchgeführt von der Privatuniversität Schloss Seeburg, konnten insgesamt 24 Erasmus+ Incoming Studierende eine kurze Mobilität in Seekirchen besuchen.

Fast alle geplanten Plätze für Student Mobility for Studies wurden ausgeschöpft (6 von 7). Das Interesse der Studierenden an der Privatuniversität Schloss Seeburg lag eher an der Teilnahme an einem Blended Intensive Programme, weniger an einer längerfristigen Mobilität. Es gab jedoch kein Interesse der Studierenden an einer Student Mobility for Traineeship. Ein möglicher Grund ist die hohe Anzahl an Studierenden an der Privatuniversität Schloss Seeburg, die in einem fixen Arbeitsverhältnis sind. Trotz intensiver Werbung für die verschiedenen Angebote der Agenturen, die interessante Platzierung für Praktika im Rahmen von Erasmus anbieten, ist es nicht gelungen, für diesen Typ der Mobilität Interessenten zu finden. Bei den Staff Mobilities wurden alle geplanten Plätze ausgeschöpft, es konnte sogar eine Mobilität mehr als geplant realisiert werden. Es gab deutlich mehr Interesse der Mitarbeitenden an einer Staff Mobility for Training; Staff Mobility for Teaching fand nur eine statt.

Im Rahmen eines Projekts des OeAD und des BMBWF besuchen über 470 Forschende ehrenamtlich als Wissenschaftsbotschafter:innen Schulen in ganz Österreich, um von ihrem Forschungsfeld und beruflichen Werdegang zu erzählen. Schüler:innen haben so die Möglichkeit, Fragen direkt an Forschende zu stellen und Einblicke in deren Arbeitsalltag zu erhalten. Univ.-Prof. Florian Follert und Univ.-Prof. Thomas Schneidhofer nehmen als Wissenschaftsbotschafter an dem Projekt seit August 2023 teil.

Zur Vernetzung der Universität mit regionalen Partnern haben im Berichtszeitraum zusätzlich erfolgreich Veranstaltungen wie die Fortsetzung der Reihe „Seeburger Dialoge“ beigetragen.

3 Entwicklungen in den Bereichen Studierende und Personal

3.1 Studierende

Die Verteilung der Studierenden auf die akkreditierten Studien- und Lehrgänge im Berichtszeitraum ist in folgender Tabelle 1 dargestellt:

Abschluss	Name des Studiengangs / Universitätslehrgangs	Studierende				Absolvent: innen	Studienabbrecher:innen	
		Anzahl der Studienanfänger:innen per 15.9.2023	Anzahl der Studienanfänger:innen per 15.3.2024	Anzahl immatrikulierten Studierenden per 14.9.2024	Anzahl der prüfungsaktiven Studierenden per 14.9.2024	Anzahl der Absolvent:innen per 14.9.2024	Anzahl der Studienabbrecher:innen per 14.9.2024	Drop-Out-Rate im Berichtsjahr
Bachelor of Science	Betriebswirtschaftslehre	57	2	212	149	55	13	4,6%
Bachelor of Science	Sport- und Eventmanagement	44	0	193	121	35	13	5,4%
Bachelor of Science	Wirtschaftspsychologie	40	1	160	130	54	5	2,3%
Master of Science	Betriebswirtschaftslehre	31	3	137	77	28	5	2,9%
Master of Science	Wirtschaftspsychologie	22	3	69	57	26	2	2,1%
Master of Business Administration	General Management	7	0	43	15	8	1	1,9%
Doktor rer. soc. oec.	Doktorat Innovation & Creativity Management	7	7	65	nicht relevant	6	1	1,4%
Gesamt		208	16	879	549	212	40	3,5%

Tabelle 1: Verteilung der Studierenden auf die akkreditierten Studien- und Lehrgänge im Berichtszeitraum

In den Universitätslehrgängen (kurz ULG) im Umfang von mindestens 60 ECTS Credits war im Berichtszeitraum folgende Anzahl von Studierenden außerordentlich immatrikuliert (vgl. Tabelle 2):

	Anzahl Studierende zum 15.09.2023	Anzahl Studierende zum 14.09.2024	Anzahl Absolvent:innen im Zeitraum
Akademische:r Betriebswirt:in	32	33	5
Akademische:r Immobilienmanager:in	19	14	2
Akademische:r Immobilienmakler:in	21	24	3
Akademische:r Expert:in für Immobilienbewertung	13	2	3
Akademische:r Versicherungsmanager:in	2	5	0
Akademische:r Versicherungsmakler:in	5	11	1
Master of Business Administration in Leadership	3	6	2
Master of Business Administration in Management	5	10	5
GESAMT ULGs mit mind. 60 ECTS Credits	100	105	21

Tabelle 2: Anzahl Studierende in ULGs mit mindestens 60 ECTS Credits

Zusätzlich haben 36 Studierende das online Weiterbildungsangebot (Universitätslehrgänge im Umfang von bis zu 30 ECTS Credits) besucht.

Die folgende Abbildung 4 veranschaulicht die Entwicklung der Studierendenzahlen in den akkreditierten Programmen an der Privatuniversität Schloss Seeburg in den vergangenen drei Berichtsjahren

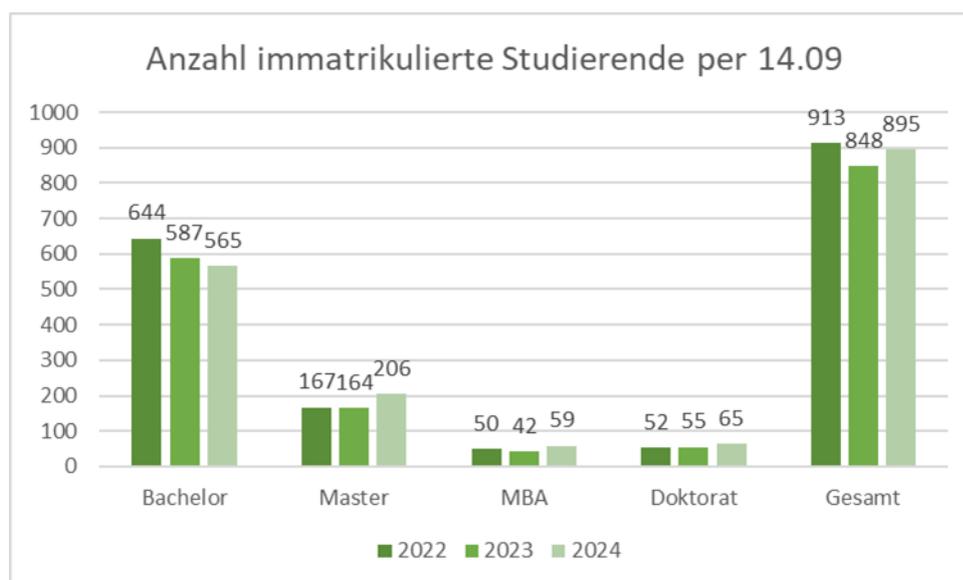


Abbildung 4: Entwicklung Anzahl immatrikulierte Studierende

Im Berichtszeitraum lag die Betreuungsrelation von hauptberuflich wissenschaftlichem Personal und Studierenden in den akkreditierten Studien- und Lehrgängen bei 1:49. Zieht man nur die prüfungsaktiven Studierenden heran, lag die Betreuungsrelation weiterhin auf einem sehr guten Niveau bei 1:31.

Die Drop-out-Rate war – wie in Tabelle 1 ersichtlich – erneut sehr niedrig und lag im Durchschnitt über alle Studien- und akkreditierten Universitätslehrgänge – bei 3,5%. Diese niedrige Drop-Out-Rate lässt sich insgesamt vor allem auf die intensive Betreuung durch das wissenschaftliche und allgemeine Universitätspersonal, auf das auf Selbstständigkeit ausgerichtete Studienkonzept sowie die hochqualitative Lehre zurückführen.

Bei den immatrikulierten ordentlichen Studierenden zeigt sich eine fast ausgeglichene Verteilung der Geschlechter. Bei allen Studierenden in akkreditierten Programmen waren 47% weiblich und 53% männlich, wodurch die Quote der weiblichen Studierenden im Vergleich zum Vorjahr (45% weiblich) leicht anstieg (vgl. Abbildung 5).

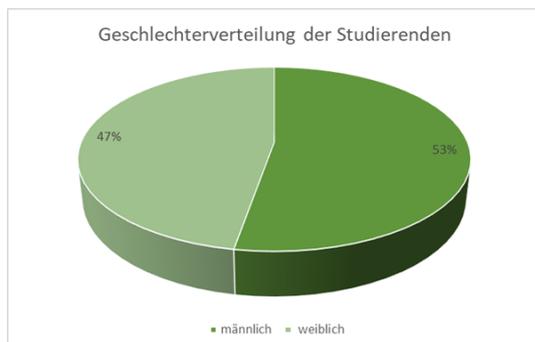


Abbildung 5: Verteilung Studierende nach Geschlecht

Der überwiegende Teil der neu immatrikulierten Studierenden der konsekutiven Studiengänge stammt, wie auch im vorangegangenen Berichtszeitraum, aus Österreich. Gesamt gliedert sich die Herkunft der Studierenden nun wie folgt (vgl. Abbildung 6):



Abbildung 6: Verteilung Studierende nach Herkunft

Die meisten Studierenden, die ein Bachelorstudium an der Privatuniversität Schloss Seeburg im Berichtszeitraum begonnen haben, waren unter 26 Jahre alt. Die folgende Abbildung 7 zeigt die Verteilung nach Altersgruppen.

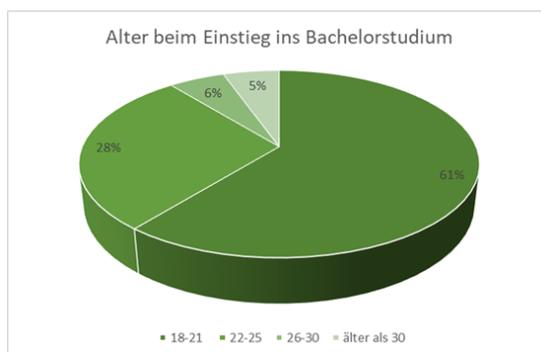


Abbildung 7: Alter beim Einstieg ins Bachelorstudium

Die Studiengebühren wurden im Berichtszeitraum leicht angepasst und werden in der folgenden Tabelle 3 dargestellt.

Studien- / Universitätslehrgang	Einschreibengebühr	Prüfungsgebühr	Studiengebühr
	einmalig	einmalig	monatlich
Bachelor	290 €	290 €	540 €
Master	290 €	290 €	595 €
Doktorat	390 €	390 €	670 €
Master of Business Administration (MBA)	290 €	290 €	825 €
Akademischer ULG	Keine	Keine	Gesamtkosten: 5.500 €
ULG	Keine	Keine	Gesamtkosten: 3.290 €
Einzelzertifikate	Keine	Keine	Gesamtkosten: 990 €

Tabelle 3: Studiengebühren im Studienjahr 2023/2024

Wie in Tabelle 1 ersichtlich, haben im Berichtszeitraum 219 Absolvent:innen ihr Studium erfolgreich abgeschlossen, 144 davon in den Bachelorstudiengängen, 54 in den Masterstudiengängen und 15 in den Universitätslehrgängen MBA in General Management, MBA in Management und MBA in Leadership. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum im Doktoratsstudium Innovation & Creativity Management sechs Promotionsverfahren abgeschlossen.

3.2 Personal

Im Berichtsjahr 2023/24 umfasste das hauptberufliche wissenschaftliche Personal insgesamt 23 Personen im Gesamtstellenumfang von knapp über 18,2 Vollzeitstellen. Die Verteilung nach Qualifikation stellt sich wie folgt dar (vgl. Tabelle 4):

Qualifikation	Anzahl Personen	Stellenumfang in Vollzeitäquivalenz
Univ.-Prof.	11	9,30
Assoc.-Prof.	1	0,50
Ass.-Prof.	4	3,00
Doktorand:innen	5	3,90
Wissenschaftliche Mitarbeitende	2	1,50
Gesamt	23	18,20

Tabelle 4: Hauptberufliches wissenschaftliches Personal zum 14.09.2024

Zum Ende des Sommersemesters 2024 war an der Privatuniversität Schloss Seeburg das folgende interne nebenberufliche wissenschaftliche Personal beschäftigt (vgl. Tabelle 5):

Qualifikation	Anzahl Personen	Stellenumfang in Vollzeitäquivalenz
Univ.-Prof.	4	0,40
Ass.-Prof.	2	0,40
Wissenschaftliche Mitarbeitende	2	0,50
Gesamt	8	1,30

Tabelle 5: Internes nebenberufliches wissenschaftliches Personal zum 14.09.2024

In der Lehre sind neben internen Dozierenden der Privatuniversität auch externe Lehrbeauftragte tätig. Die folgende Tabelle 6 bietet einen Überblick über die externen Lehrbeauftragten nach der höchsten Qualifikation im Berichtszeitraum.

Höchste Qualifikation	Anzahl der Lehrbeauftragten
Bachelor	0
Diplomstudium	6
Master / Magister	40
Doktorat	17
Habilitation	1

Tabelle 6: Externe Lehrbeauftragte im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum war mit Ende des Sommersemesters 2024 folgendes nicht-wissenschaftliches Personal tätig (vgl. Tabelle 7):

Abteilung	Anzahl Personen	Stellenumfang in Vollzeitäquivalenz
Geschäftsführung & Verwaltungsleitung	2	1,30
Referent:innen, Assistenz, Programmmanagement	4	2,70
Qualitätsmanagement & Akkreditierungswesen	1	0,23
Teaching Support & Qualitätssicherung	3	1,80
Studierendenservice & Prüfungsamt (inkl. Interessentenmanagement)	12	8,30
Bibliothek	1	0,20
Buchhaltung, Rechnungswesen & Controlling	5	2,90
Personalwesen	2	1,39
Marketing	2	0,80
IT	4	3,80
Reinigung	1	0,63
Gesamt	37	24,05

Tabelle 7: Nicht-wissenschaftliches Personal zum 14.9.2024

Darüber hinaus befanden sich zwei Person des nicht-wissenschaftlichen Personals im Ausmaß von 0,45 VZÄ und eine Person des wissenschaftlichen Personals im Ausmaß von 0,6 VZÄ im Berichtszeitraum in Mutterschutz bzw. Karenz.

Im Berichtszeitraum sind folgende Eintritte sowie Abgänge im Bereich des wissenschaftlichen bzw. nicht-wissenschaftlichen Personals erfolgt. Nicht enthalten sind in der folgenden Tabelle 8 Änderungen im Arbeitszeitfaktor bei bestehendem Personal.

Abgänge im Berichtszeitraum	Eintritte auf Basis Vollzeitäquivalenz	Abgänge auf Basis Vollzeitäquivalenz
wissenschaftliches Personal	4,15	4,53
nicht-wissenschaftliches Personal	5,25	8,08
Gesamt	9,40	12,61

Tabelle 8: Eintritte und Abgänge im Berichtszeitraum 2023/24

Im Oktober 2023 wurde im Zuge eines Berufungsverfahrens die Professur für Economic Decision Making mit Univ.-Prof. Dr. Verena Utikal erfolgreich besetzt. Frau Univ.-Prof. Dr. Andrea Seidl wiederum verließ die Privatuniversität Schloss Seeburg mit 31. August 2024.

4 Finanzierung

5 Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Die Privatuniversität Schloss Seeburg setzt sich für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ein, indem sie eine gut ausgestattete Forschungsinfrastruktur bereitstellt und einen speziellen Entwicklungsplan für den Doktoratsstudiengang implementiert. Die enge Betreuung durch Professor:innen, kleine Studiengruppen und innovative Lehrmethoden fördern den persönlichen Austausch und ermöglichen eine kompetenzorientierte Ausbildung für Doktorand:innen. Die aktive Einbindung in die Scientific Community, die Förderung von internationalen Konferenzteilnahmen und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Stakeholdern gewährleisten eine bedarfsorientierte Unterstützung für den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Interne und externe Doktorand:innen sind regelmäßige Teilnehmende am monatlich stattfindenden Forschungsseminar sowie dem anschließenden Forschungsworkshop. In einigen Fällen haben Gäste einen Workshop speziell für die Zielgruppe der Doktorand:innen angeboten.

Im Berichtszeitraum waren die Doktorand:innen der Privatuniversität u.a. auf nachfolgenden Konferenzen oder Workshops vertreten: 84. Wissenschaftliche Jahrestagung des Verbands der Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen für Betriebswirtschaft (Lüneburg), Brand Camp 6 (Oberurgl), 20th Workshop on Research Advances in Organizational Behavior and Human Resources Management (Paris), 53rd Annual Conference of the European Marketing Academy (Bukarest), European Academy of Management 2024 Annual Conference (Bath). Die Privatuniversität unterstützt die Teilnahme an Konferenzen durch die Bereitstellung eines Reisekostenbudgets für interne und externe Doktorand:innen. Eine interne Dissertantin absolvierte einen dreimonatigen Forschungsaufenthalt an der Princeton University im Behavioral Science for Policy Lab.

Im jährlichen Wechsel findet eine gemeinsam organisierte Summer School für Doktoratsstudierende an österreichischen Privatuniversitäten statt. Beteiligt waren in den letzten Jahren neben der Privatuniversität Schloss Seeburg auch die UMIT, die SFU und die Modul University Vienna. Von 8. bis 10. Juli 2024 fand an der Privatuniversität Schloss Seeburg die Summer School „Navigating Challenges in Academia: How to Work and Publish“ statt. Ziel dieser jährlichen in englischer Sprache stattfindenden Veranstaltung ist es den Doktoratsstudierenden die Forschungsexpertise der jeweiligen ausrichtenden Universität nahezubringen. Zusätzlich haben die Doktoratsstudierenden in der Research Paper Clinic die Möglichkeit, ihre eigene Forschung zu präsentieren und wertvolles Feedback zu erhalten. Die Privatuniversität Schloss Seeburg kooperiert darüber hinaus nach wie vor mit anderen Privatuniversitäten Österreichs im Rahmen der angebotenen Doktoratsstudien.

Alle Doktoratsstudierenden sind berechtigt, Lehrveranstaltungen der jeweiligen anderen Universitäten auf Basis der Mitbelegung kostenfrei zu besuchen und Lehrveranstaltungszeugnisse zu erwerben.

Im Sinne einer nachhaltigen Personalentwicklung ist ein erklärtes Ziel der Privatuniversität Schloss Seeburg, auch akademisch junges und potenzialreiches Personal einzustellen und dessen Weiterentwicklung zu fördern. Dies geschieht bspw. über Dissertant:innenstellen und durch gezielte Entwicklung auf der Qualifikationsstufe der Assistenzprofessuren. Für diese Ebene wurde die Möglichkeit eines Mentorings eingeführt, das über das Rektorat koordiniert wird. Im Berichtszeitraum erfolgte ein Ausbau der Dissertationsstellen um zwei neue Stellen im Fachbereich Wirtschaftspsychologie.

6 Gleichbehandlung an der Seeburg

Die Privatuniversität Schloss Seeburg orientiert sich an den Sustainable Development Goals (SDG). Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG) beschäftigt sich insbesondere mit Belangen zu Vielfalt, Gleichbehandlung, Inklusion und Zugehörigkeit von Studierenden und Mitarbeitenden der Privatuniversität Schloss Seeburg. Der AKG ist fest in der Satzung der Privatuniversität Schloss Seeburg verankert und möchte sicherstellen, dass niemand an der Privatuniversität Schloss Seeburg diskriminiert und nicht inkludiert wird aufgrund von demografischen (z.B. Geschlecht, Alter, Nationalität etc.), biografischen (z.B. Familienhintergrund, Werdegang etc.) oder psychografischen (z.B. Persönlichkeit, Lebensstil etc.) Merkmalen.

Der Arbeitskreis wurde im November 2022 vom Senat neu entsendet und setzt sich zusammen aus je einem Hauptmitglied und je einem Ersatzmitglied der Gruppe der Universitätsprofessuren, wissenschaftlich Mitarbeitenden, Studierenden und dem allgemeinen Universitätspersonal.

Unser Ziel ist es nicht, alle Menschen gleich zu machen, sondern Menschen unabhängig von ihrer Leistung gleich zu behandeln und zu inkludieren. Als eine Universität, die Benotungen vergibt, behandeln wir definitionsgemäß Menschen ungleich aufgrund ihres psychographischen Merkmals kognitive Fähigkeiten. Des Weiteren hat unser aktives Streben nach Vielfalt, Gleichbehandlung, Inklusion und Zugehörigkeit auch explizite Grenzen. Während wir eine sehr hohe Offenheit für kognitive Vielfalt haben, bezieht sich diese Offenheit nicht in jeder Hinsicht auf eine ideologische oder wertebezogene Vielfalt. Beispielsweise sind anti-demokratische, staatsfeindliche, religiös fundamentalistische und inklusionsfeindliche Wertesysteme in unserer Organisation explizit nicht erwünscht.

Die Privatuniversität Schloss Seeburg hat eine Willkommenskultur und bietet einen geschützten Ort der Toleranz für die Menschen, die zu demografischen, biografischen oder psychografischen Minderheiten zählen. Wir setzen uns dafür ein, dass diese Menschen an der Privatuniversität Schloss Seeburg eine positive Gemeinschaft erleben können, in der kognitive Vielfalt geschätzt, Gleichbehandlung gelebt und Inklusion empfunden wird. Der AKG der Privatuniversität Schloss Seeburg übernimmt folgende übergeordnete Aufgaben, die diesen Zielen dienen:

- Die Vorsitzende des AKG agiert als gleichstellungsbeauftragte Person der Privatuniversität Schloss Seeburg in allen internen und externen Belangen und kann durch andere Mitglieder des AKGs in dieser Funktion vertreten werden.

- Der AKG bietet Beratung und Schulungen zu allen Themen im Bereich Vielfalt, Gleichbehandlung, Inklusion und Zugehörigkeit für alle Organisationseinheiten an, falls gewünscht und erforderlich.
- Der AKG berät bei der Außenkommunikation der Universität, wie beispielsweise bei Stellenausschreibungen, Pressemitteilungen und anderen öffentlichen Mitteilungen.
- Der AKG weist auf die Nutzung eines Leitfadens für diskriminierungsfreie und inklusive Sprache in der Innen- und Außenkommunikation hin, um sicherzustellen, dass die Universität eine diskriminierungsfreie und inklusive Botschaft nach außen trägt.
- Das Engagement für konkrete Ziele hinsichtlich Vielfalt, Gleichbehandlung, Inklusion und Zugehörigkeit spiegelt sich in der Gestaltung und Ausrichtung des Gleichstellungsplans der Privatuniversität Schloss Seeburg wider. In dem Gleichstellungsplan werden nach einer evidenzbasierten Erfassung der Ausgangslage klare Zielgrößen hinsichtlich Vielfalt, Gleichbehandlung, Inklusion und Zugehörigkeit für Studierende und Mitarbeitende festgelegt. Für die Zielerreichung werden konkrete Maßnahmen bestimmt und der Zielerreichungsgrad wird regelmäßig gemessen und kontrolliert. Ein übergeordnetes Ziel für den Gleichstellungsplan ist, dass dieser stetig weiterentwickelt wird. Dementsprechend können auch nach 2025 neue Zielgrößen definiert und neue Maßnahmen eingeführt werden, sollte sich der Bedarf aufgrund der Ausgangslage ändern. Zudem soll der Gleichstellungsplan über die aktuelle Zusammensetzung des AKG hinaus bestehen bleiben bei gleichzeitiger Weiterentwicklung. Wir verstehen den Gleichstellungsplan als einen ersten wichtigen Schritt zu echter Gleichstellung und Inklusion.

Alle Hochschulangehörigen und zukünftig angehörende Personen haben jederzeit die Möglichkeit, mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen in betreffenden Belangen Kontakt aufzunehmen. Alle diese Anfragen werden vertraulich behandelt und ggf. bei Bedarf weitere Stellen anonym hinzugezogen. Die Besetzung des Arbeitskreises, sowie die Kontaktdaten und die Geschäftsordnung sind auf der Webseite der Privatuniversität Schloss Seeburg veröffentlicht (<https://www.uni-seeburg.at/universitaet/personen/>).

Die Mitglieder des Arbeitskreises nehmen aktiv teil an der Arbeitsgruppe Genderkompetenz der Salzburger Hochschulkonferenz. Zudem hat die Vorsitzende des Arbeitskreises an den Workshops zur Entwicklung von Gleichstellungsplänen an Österreichs Hochschul- und Forschungseinrichtungen teilgenommen, die vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung von 2023 bis 2024 organisiert wurden.

Anlagen

Anlage A.1: Anpassung Satzung

Anlage A.2: Anpassung Leitbild

Anlage A.3: Anpassung Zulassungsordnung

Anlage A.4: Anpassung Allgemeine Studienbedingungen

Anlage A.5: Anpassung Leitfaden diskriminierungsfreie und inklusive Sprache und Bilder

Anlage A.6: Anpassung Allgemeine Prüfungsordnung

Anlage A.7: Anpassung Promotionsordnung

Anlage A.8: Richtlinie zur Entwicklung und Weiterentwicklung der Studiengänge

Anlage A.9: Konferenzteilnahmen

Anlage A.10: Anpassungen an Studien- und Prüfungsordnungen sowie Modulhandbüchern

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Generelle Änderungen, welche das gesamte Dokument betreffen: - Gendergerechte Formulierung der gesamten Satzung. - Hochschule durch Universität ersetzt (dies betrifft auch damit zusammenhängende Begriffe).	19.12.2023
§ 2. Aufgaben	§ 2. Aufgaben Semi-virtuelles Studienkonzept durch innovatives Studienkonzept ersetzt.	19.12.2023
§ 4. Organe, Mitglieder und Gruppen (1) Organe der Privatuniversität Schloss Seeburg sind: - die Hochschulleitung	§ 4. Organe, Mitglieder und Gruppen (1) Organe der Privatuniversität Schloss Seeburg sind: - die Universitätsleitung	19.12.2023
§ 5. Hochschulleitung (1) Der Hochschulleitung gehören an a) die Rektorin oder der Rektor, b) die Geschäftsführerin oder der Geschäftsführer (3) Die Hochschulleitung entscheidet mit Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme der Rektorin bzw. des Rektors den Ausschlag.	§ 5. Universitätsleitung (1) Der Universitätsleitung gehören an a) Rektor:in b) die Geschäftsführer:in c) Kanzler:in in beratender Funktion. (3) Die Universitätsleitung entscheidet mit Stimmenmehrheit, wobei der oder die Kanzler:in kein Stimmrecht innehat. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme der Person, die das Rektorat innehat, den Ausschlag.	19.12.2023
§ 6. Rektorin, Rektor (2) Die Funktion des Rektors /der Rektorin ist vom Universitätsrat nach Zustimmung des Senats öffentlich auszuschreiben. (3) Zur Wahl der Rektorin oder des Rektors ist spätestens vier Wochen nach der Ausschreibung eine Findungskommission einzurichten. (4) Wenn die amtierende Rektorin bzw. der amtierende Rektor vor der Ausschreibung der Funktion dem bzw. der Vorsitzenden des Senats und dem bzw. der Vorsitzenden des Universitätsrats ihr oder sein Interesse an der Wiederwahl bekannt gibt, so kann die Wiederwahl ohne Ausschreibung erfolgen, wenn der Senat und der Universitätsrat mit jeweils Zweidrittelmehrheit der abgegebenen Stimmen zustimmen. (6) • Verhandlung und Abschluss der Leistungsvereinbarungen sowie von Zielvereinbarungen mit der Leiterin oder dem Leiter der Organisationseinheiten und wissenschaftlichen Einrichtungen (10) Aus dem Kreis der Professorinnen oder Professoren wird von der Rektorin oder dem Rektor, nach Anhörung des Senats, eine Vertreterin oder ein Vertreter ernannt.	§ 6. Rektor:in (1) Ergänzt: Der oder die gewählte Rektor:in wird von der Trägerschaft bestellt. (2) Der Universitätsrat schreibt nach Zustimmung des Senats die Rektorenposition öffentlich aus. (3) Zur Besetzung der Position ist spätestens vier Wochen nach der Ausschreibung eine Findungskommission einzurichten. (4) Die Wiederwahl kann ohne Ausschreibung erfolgen, wenn der oder die amtierende Rektor:in vor der Ausschreibung der vorsitzenden Person des Senats und der vorsitzenden Person des Universitätsrats ihr Interesse an der Wiederwahl bekannt gibt, sofern der Senat und der Universitätsrat mit jeweils Zweidrittelmehrheit der abgegebenen Stimmen zustimmen. (6) • Verhandlung und Abschluss der Leistungs- und Zielvereinbarungen mit hauptberuflichem wissenschaftlichem Personal (10) Der oder die Rektor:in ernennt aus dem Kreis der Professorenschaft, nach Anhörung des Senats, eine Vertretung.	19.12.2023
§ 10. Senat (1) • Ausrichtung der Forschung (11) Die vom Senat eingerichteten Kollegialorgane sind längstens für die Dauer seiner Funktionsperiode einzurichten.	§ 10. Senat (1) • Ausrichtung der Forschung --> entfernt (2) (NEU) • Universitäre Forschungs- und Transferstrategie (11) Die vom Senat eingerichteten Kollegialorgane sind längstens für die Dauer seiner Funktionsperiode einzurichten. Die Kollegialorgane bleiben in kommissarischer Funktion so lange bestehen, bis der neugewählte Senat das entsprechende Kollegialorgan neu einsetzt.	19.12.2023

<p>§ 11. Fakultäten</p> <p>(4) Die Dekane gewährleisten einen ordnungsgemäßen Lehr- und Forschungsbetrieb in ihren Fakultäten und sorgen für deren Fortentwicklung. Die Aufgaben der Dekane umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feststellung der Qualifikation von Bewerberinnen/Bewerbern für Lehraufträge, • Konzeption von neuen Studiengängen und Weiterbildungsangeboten, • Konzeption und Koordination der Forschungsaktivitäten der Fakultätsmitglieder, • Qualitätssicherung der im Rahmen der Fakultät erbrachten Forschung und Lehre • Erarbeitung von akademischen Fachordnungen (Studien- und Prüfungsordnungen). <p>(5) Die Aufgaben der Studiengangsleiter umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung von Curricula und Rahmenordnungen • Analyse und Evaluierung der Curricula und Studienmaterialien hinsichtlich Aktualität, Qualität und Lerneffizienz • Qualitätssicherung bei Präsenzlehre, Lehrmaterialien, etc. 	<p>§ 11. Fakultäten</p> <p>(4) Die Dekane gewährleisten einen ordnungsgemäßen Lehrbetrieb in ihren Fakultäten und sorgen für deren Fortentwicklung. Die Aufgaben der Dekane umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feststellung der Qualifikation von Bewerbenden für Lehraufträge, • Konzeption von neuen Studiengängen und Weiterbildungsangeboten, • Qualitätssicherung der im Rahmen der Fakultät erbrachten Lehre • Erarbeitung von akademischen Fachordnungen (Studien- und Prüfungsordnungen). <p>(5) Die Aufgaben der Studiengangsleitung umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung des jeweiligen Studiengangs • Sicherung der akademischen Qualität des Lehrbetriebs im jeweiligen Studiengang • Mitwirkung beim Zulassungsverfahren im jeweiligen Studiengang • Finale Entscheidungen bezüglich Anerkennungen von Studienleistungen (lt. Regelungen der APO) • Repräsentation des jeweiligen Studiengangs nach Innen und Außen 	<p>19.12.2023</p>
<p>§ 12. Lehrkörper</p> <p>(3) Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernehmen Dienstleistungsaufgaben in Forschung und Lehre der Privatuniversität Schloss Seeburg.</p>	<p>§ 12. Lehrkörper</p> <p>(3) Wissenschaftlich Mitarbeitende (Assistenzprofessuren, Doktorierende) übernehmen Aufgaben in Forschung bzw. Lehre an der Privatuniversität Schloss Seeburg.</p>	<p>19.12.2023</p>
<p>§ 14. Verwaltung</p> <p>Neben den wissenschaftlichen Aufgaben in Forschung und Lehre gibt es eine Reihe von administrativen und technischen Arbeiten, die für einen ordnungsgemäßen Ablauf des Studienbetriebs dringend erforderlich sind.</p>	<p>§ 14. Verwaltung</p> <p>Die Verwaltung ist für alle administrativen und technischen Aufgaben zuständig, die einen ordnungsgemäßen Ablauf des Studienbetriebs ermöglichen. Sie besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Studierendenkanzlei - Prüfungsamt - Teaching Support - IT Services 	<p>19.12.2023</p>
<p>§ 16. Studierendenvertretung</p> <p>(3) Aus dem Kreis der Studiengangssprecherinnen und Studiengangssprecher wird eine studentische Repräsentantin oder ein studentischer Repräsentant und deren oder dessen Stellvertreterin oder Stellvertreter gewählt. Diese oder dieser vertritt die Interessen der Studierenden der Privatuniversität Schloss Seeburg nach außen.</p>	<p>§ 16. Studierendenvertretung</p> <p>(3) Die Studierenden wählen im Rahmen der ÖH-Wahlen für eine Amtsperiode von 2 Jahren eine Vertretung, die die Interessen der Studierenden der Privatuniversität Schloss Seeburg nach Außen vertritt.</p>	<p>19.12.2023</p>
	<p>NEU: § 18. Forschungsethikkommission</p> <p>(1) Als Anlaufstelle für Vorwürfe hinsichtlich wissenschaftlichen Fehlverhaltens, als Impulsgeberin für wissenschaftlich Tätige und Betreuende und als Institution zur Sicherstellung guter wissenschaftlicher Praxis wird an der Privatuniversität Schloss Seeburg eine „Forschungsethikkommission für gute wissenschaftliche Praxis“ eingerichtet.</p> <p>(2) Diese besteht aus drei Mitgliedern der Professorenschaft (üblicherweise Universitätsprofessuren oder Associate Professuren, oder in begründeten Ausnahmefällen Assistant-Professuren) der Privatuniversität Schloss Seeburg, die vom Rektorat auf Vorschlag des Senats ernannt werden.</p> <p>(3) Zudem ist für jedes Kommissionsmitglied ein Ersatzmitglied zu bestimmen – nur dieses darf das Kommissionsmitglied vertreten.</p> <p>(4) Die Kommissionsmitglieder wählen durch einfache Mehrheit aus dem Kreis der Kommissionsmitglieder den Vorsitz.</p> <p>(5) Die Aufgaben und Zuständigkeiten der Forschungsethikkommission sind in der Richtlinie guter wissenschaftlicher Praxis der Privatuniversität Schloss Seeburg geregelt.</p>	<p>19.12.2023</p>

§ 18. Evaluierung und Qualitätsmanagement (1) Die Privatuniversität Schloss Seeburg entwickelt ein eigenes Qualitätsmanagement für Forschung und Lehre, um in beiden Bereichen die Qualität kontinuierlich zu verbessern. Dabei baut die Privatuniversität Schloss Seeburg außer auf den gesetzlichen Vorgaben auf internationalen Standards in Lehre und Forschung in den von ihr vertretenen Fachgebieten auf. Das Qualitätsmanagementsystem umfasst dabei interne und externe Evaluierungen. (2) Die Ergebnisse von internen und externen Evaluierungen sowie von anderen Qualitätssicherungsmaßnahmen werden kontinuierlich zur Verbesserung der Qualität in Lehre, Forschung und Verwaltung an der Privatuniversität Schloss Seeburg verwendet.	§ 19. Evaluierung und Qualitätsmanagement (1) Die Stabsstelle Qualitätsmanagement der Privatuniversität Schloss Seeburg ist für die Evaluation und Auswertung der Qualität in Lehre, Forschung und Verwaltung zuständig. (2) Das Qualitätsmanagement begleitet und koordiniert alle Akkreditierungsverfahren der Universität. (3) Die Ergebnisse von internen und externen Evaluierungen sowie von anderen Qualitätssicherungsmaßnahmen werden kontinuierlich zur Verbesserung der Qualität in Lehre, Forschung und Verwaltung an der Privatuniversität Schloss Seeburg verwendet.	19.12.2023
§ 19. Studienberatung	§ 20. Studienberatung	19.12.2023
§20. Immatrikulation	§ 21. Immatrikulation	19.12.2023
§ 21. Förderungen und Finanzierung des Studiums	§ 22. Förderungen und Finanzierung des Studiums	19.12.2023
§ 22. Zulassung, Studienordnungen und Abschlüsse	§ 23. Zulassung, Studienordnungen und Abschlüsse	19.12.2023
§ 23. Studiengebühren	§ 25. Studiengebühren	19.12.2023
§ 24. Wirtschaftliche Aspekte	§ 26. Wirtschaftliche Aspekte	19.12.2023
§ 25. Budgetierung	§ 27. Budgetierung	19.12.2023
§26. Aufsicht (3) Die Aufsicht über die Geschäftsführung der Privatuniversität Schloss Seeburg obliegt der Trägergesellschaft.	§28. Aufsicht (3) Die Aufsicht über die Geschäftsführung der Privatuniversität Schloss Seeburg obliegt der Trägerschaft.	19.12.2023
§ 27. Universitätslehrgänge	§ 24. Universitätslehrgänge Ergänzt: (4) Die Universitätslehrgänge an der Privatuniversität Schloss Seeburg werden durch die Verleihung eines Universitätslehrgangszertifikats oder eines akademischen Grades abgeschlossen (Bachelor of Science Continuing Education, Master of Business Administration, Master of Science Continuing Education)	19.12.2023
§28. Inkrafttreten	§29. Inkrafttreten	19.12.2023
	Generelle Änderungen, welche das gesamte Dokument betreffen: - Berücksichtigung der Novelle des PrivHG (BGBl. I Nr. 50/2024)	01.11.2024
§ 2. Aufgaben	NEU: § 14 Akademische Ehrungen	01.11.2024
§ 15 Studierende (3) Studierende verlieren ihre Mitgliedschaft aufgrund der Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnung durch Exmatrikulation oder wegen der Beendigung ihres Studienvertrages.	§ 16 Studierende (3) Studierende verlieren ihre Mitgliedschaft aufgrund der Bestimmungen der Allgemeinen Studienbedingungen (ASB) durch Exmatrikulation oder wegen der Beendigung ihres Studienvertrages.	01.11.2024
§ 17. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (1) In Anlehnung an § 42, UG 2002 wird an der Privatuniversität Schloss Seeburg vom Senat ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet. Die Rechte und Aufgaben des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen ergeben sich aus dem Gleichbehandlungsgesetz und sind in der Geschäftsordnung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen geregelt.	§ 18. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (1) In Anlehnung an § 42, UG 2002 wird an der Privatuniversität Schloss Seeburg vom Senat ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet. (2) Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen ist in Zusammenarbeit mit der Universitätsleitung für die Ausarbeitung des Gleichstellungsplanes sowie für das Monitoring der Umsetzung der darin festgehaltenen Maßnahmen zuständig. Die weiteren Aufgaben und Rechte des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen ergeben sich aus dem Gleichbehandlungsgesetz und sind in der Geschäftsordnung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen geregelt.	01.11.2024
§ 23. Zulassung, Studienordnungen und Abschlüsse (2) Die allgemeine Prüfungsordnung und die jeweiligen Studien- und Prüfungsordnungen regeln die Inhalte und den Aufbau der jeweiligen Studiengänge sowie Anforderungen und Verfahren, der in dem jeweiligen Studiengang abzulegenden Prüfungen. (3) Das Studium an der Privatuniversität Schloss Seeburg wird durch die Verleihung eines akademischen Grades abgeschlossen (Bachelor of Science, Master of Science oder Doktorat zum Dr. rer. soc. oec.).	§ 24. Zulassung, Studienordnungen, Abfassung der Abschlussarbeiten und Abschlüsse (2) Die Allgemeine Prüfungsordnung (APO) und die jeweiligen Studien- und Prüfungsordnungen regeln die Inhalte und den Aufbau der jeweiligen Studiengänge sowie Anforderungen und Verfahren, der in dem jeweiligen Studiengang abzulegenden Prüfungen, inklusive Beurteilung von und Wiederholung von Prüfungen, sowie Einsichtnahme in Beurteilungsunterlagen Die Allgemeine Prüfungsordnung (APO), die Richtlinie zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten und die Richtlinie guter wissenschaftlicher Praxis regeln die Abfassung und Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten und sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten. Die Abfassung und Betreuung von Dissertationen sind in der Promotionsordnung geregelt. (3) Das Studium an der Privatuniversität Schloss Seeburg wird durch die Verleihung eines akademischen Grades abgeschlossen (Bachelor of Science, Master of Science oder Doktorat zum Dr. rer. soc. oec.). Die Verleihung eines akademischen Grades für die Universitätslehrgänge ist im § 28 geregelt.	01.11.2024
	NEU: § 25. Unterbrechung des Studiums und Erlöschen der Zulassung zum Studium	01.11.2024
	NEU: § 26. Anerkennung von Kompetenzen	01.11.2024
	NEU: § 27. Widerruf akademischer Grade	01.11.2024
	NEU: § 29. Behandlung von Beschwerden	01.11.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
<p>Die Privatuniversität Schloss Seeburg bietet in mehreren wirtschaftsnahen Disziplinen qualitativ hochwertige Bachelor-, Master-, Promotionsstudiengänge sowie weiterführende Studienprogramme an und leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung der Bildungslandschaft in Österreich und Europa. Sie versteht sich als forschungsorientierte Universität, die das durch ihre Forschung generierte Wissen aktiv der wirtschaftlichen Praxis und der Gesellschaft zur Verfügung stellt und zugleich als Basis für eine forschungsgeliebte Lehre nutzt.</p> <p>Damit das Leitbild seinen Zweck langfristig erfüllt, muss es regelmäßig gemeinsam von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Studierenden und den externen Partnerinnen und Partnern überprüft, fortgeschrieben und durch Handlungsprogramme konkretisiert und umgesetzt werden. Das Zusammenwirken aller Universitätsangehörigen bei der Entwicklung der Privatuniversität Schloss Seeburg ist ein wesentliches Gestaltungsprinzip.</p>	<p>Version November 2023: Komplette inhaltliche Überarbeitung sowie Anpassung an genderechte Formulierung.</p> <p>Die Privatuniversität Schloss Seeburg versteht sich als eine forschende, lehrende und lernende Gemeinschaft, die im Austausch mit der Scientific Community, der wirtschaftlichen Praxis und der Gesellschaft unter Verwendung wissenschaftlicher Methodik Wissen generiert und verbreitet. Sie bietet in wirtschaftsnahen Disziplinen qualitativ hochwertige Bachelor-, Master- und Promotionsstudiengänge sowie Weiterbildungsangebote an und leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung der Bildungslandschaft in Österreich und Europa.</p> <p>Dieses Leitbild drückt unser Selbstverständnis und unseren Anspruch aus und bildet die Grundlage für das konkrete Handeln unserer Professorenschaft, Dozierenden, Studierenden und Mitarbeitenden. Es vermittelt allen am Forschungs- und Lernprozess Beteiligten Grundüberzeugungen, klare Ziele und Perspektiven und verpflichtet alle Organe und Mitglieder der Universität ihre Handlungen daran auszurichten.</p> <p>Damit das Leitbild seinen Zweck langfristig erfüllt, wird es regelmäßig gemeinsam mit unseren Stakeholdern überprüft, fortgeschrieben und durch Handlungsprogramme konkretisiert. Das Zusammenwirken aller Stakeholder-Gruppen ist ein wesentliches Gestaltungsprinzip bei der Weiterentwicklung der Privatuniversität Schloss Seeburg.</p>	06.11.2023
<p>Ethischen Prinzipien verpflichtet.</p> <p>Wir bekennen uns nachdrücklich zu den demokratischen und humanitären Grundrechten. Unsere gesellschaftliche Verantwortung nehmen wir insbesondere durch die Gewinnung und Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie durch die (Aus-) Bildung mündiger, kritikfähiger und ethisch bewusster Menschen wahr. Unsere wissenschaftliche Forschung und die akademische Lehre sollen zur gedeihlichen Entwicklung der Gesellschaft und zur Bewältigung der gesellschaftlichen Herausforderungen in einer sich ständig wandelnden Gesellschaft beitragen.</p>	<p>Ethischen Prinzipien verpflichtet.</p> <p>Wir bekennen uns nachdrücklich zur Demokratie und den humanitären Grundrechten. Unsere gesellschaftliche Verantwortung nehmen wir in Forschung und Lehre wahr. Einerseits durch die Gewinnung und Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse für Praxis und Gesellschaft. Andererseits durch die Vermittlung von Lehrinhalten, die unsere Studierenden zu mündigen, kritikfähigen und ethisch bewusst handelnden Menschen macht, die auf dieser Basis als verantwortungsvolle Führungskräfte agieren können. Unsere wissenschaftliche Forschung und die akademische Lehre sollen zur gedeihlichen Entwicklung der Gesellschaft und zur Bewältigung der Herausforderungen in einer sich ständig wandelnden Weltgemeinschaft beitragen.</p>	06.11.2023
<p>Unsere Forschung dient dem gesellschaftlichen Fortschritt.</p> <p>Wir sind eine weltoffene und tolerante Gemeinschaft von Forschenden, Lehrenden und Lernenden und achten die Freiheit von Wissenschaft und Lehre. Wir schätzen und fördern die Vielfalt wissenschaftlicher Theorien, Methoden und Lehrmeinungen.</p> <p>In den von uns definierten Forschungsschwerpunkten streben wir nach Forschungsleistungen von hoher Qualität auf internationalem Niveau. Wir achten auf eine strenge Einhaltung der Regeln guten wissenschaftlichen Arbeitens. Die Forschungserträge werden in international führenden Zeitschriften veröffentlicht, auf in der Scientific Community anerkannten Konferenzen präsentiert und finanziell gefördert. Unsere universitäre Forschung bietet die Grundlage für die Entwicklung konkreter Lösungen für Fragen aus der Praxis. Gleichzeitig ist sie ein wichtiger Pfeiler für unsere Lehre. Wir verbinden</p> <p>Forschung und Lehre und kümmern uns um die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.</p>	<p>Unsere Forschung dient dem gesellschaftlichen Fortschritt.</p> <p>Wir achten die Freiheit von Wissenschaft und Lehre und schätzen und fördern die Vielfalt wissenschaftlicher Theorien, Methoden und Lehrmeinungen.</p> <p>Die Förderung und Einbindung unseres wissenschaftlichen Nachwuchses in die Scientific Community verfolgen wir mit Nachdruck.</p> <p>Als Universität verfolgen wir eine ambitionierte Forschungsstrategie, die mehrere Forschungsbereiche definiert. In diesen Bereichen streben wir nach Forschungsleistungen von hoher Qualität auf internationalem Niveau. Unsere Forschungsergebnisse werden in international führenden Zeitschriften veröffentlicht und auf in der Scientific Community anerkannten Konferenzen präsentiert. Wir achten auf eine strenge Einhaltung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis.</p> <p>Unsere universitäre Forschung bietet die Grundlage für die Entwicklung konkreter Lösungen für Fragen aus Praxis und Gesellschaft. Um diese Expertise aktiv in die Gesellschaft einzubringen, verfolgen wir eine ambitionierte Third-Mission-Strategie.</p>	06.11.2023
<p>Wir verfolgen ein klares Ziel: Handlungskompetente Absolventinnen und Absolventen.</p> <p>Wir schaffen und vermitteln Wissen mit praktischer und gesellschaftlicher Bedeutung auf akademischem Niveau.</p> <p>Unsere Dozentinnen und Dozenten verbinden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit hohem Praxisbezug. Die aktive Einbindung von Studierenden in Studien- und Forschungsaufträge vermittelt diesen Einblicke in spätere Berufungsfelder und ist ein wesentlicher Bestandteil der Verbindung von Forschung und Lehre.</p> <p>Unsere Studierenden entwickeln unternehmerisches Denken und Handeln sowie Freude an Kreativität und Innovation. Wir verbinden dabei berufliche Tätigkeit mit wissenschaftlicher Ausbildung und bereiten unsere Studierenden gezielt auf Fach- und Führungsaufgaben vor.</p> <p>Neben fachlichen und methodischen Kompetenzen fördern wir auch die Entwicklung von personalen und sozialen Kompetenzen. Wir ermöglichen eine ganzheitliche Bildung des Individuums durch Wissenschaft und die Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden, damit sie bereit und in der Lage sind, berufliche und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.</p>	<p>Handlungskompetente Absolventinnen und Absolventen.</p> <p>Wir schaffen und vermitteln Kompetenzen mit wissenschaftlicher, praktischer und gesellschaftlicher Relevanz auf einem hohen akademischen Niveau.</p> <p>Unsere Dozierenden verbinden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit hohem Praxisbezug. Die aktive Einbindung von Studierenden in Studien- und Forschungsaufträge vermittelt wichtige Einblicke in spätere Berufungsfelder und ist ein wesentlicher Bestandteil der Verbindung von Forschung und Lehre.</p> <p>Leitlinien unserer Bildungsangebote sind Responsible Leadership, Innovation und Transformation. Unsere Studierenden entwickeln verantwortungsvolles unternehmerisches Denken und Handeln sowie Freude an Kreativität und Innovation. Wir verbinden dabei berufliche Tätigkeit mit wissenschaftlicher Bildung und bereiten unsere Studierenden gezielt auf Fach- und Führungsaufgaben vor.</p> <p>Neben fachlichen und methodischen Kompetenzen fördern wir die (Weiter-) Entwicklung von personalen und sozialen Kompetenzen. Wir streben eine ganzheitliche Bildung des Individuums an. Durch die Vermittlung akademischen Wissens, Entscheidungskompetenz sowie durch die Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden, sind diese bereit und in der Lage berufliche und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.</p>	06.11.2023

<p>Partnerschaft ist unser Leitmotiv. Wir verbinden Wirtschaft und Wissenschaft und kooperieren aktiv mit Unternehmen und Verbänden und erreichen damit einen gegenseitigen, kontinuierlichen Wissenstransfer. Unternehmen und Institutionen profitieren von unserer Fachkompetenz, von unserer Innovationskraft und unserer angewandten Forschung. Zusätzlich erhält die Region Impulse durch Veranstaltungen zum kontinuierlichen Austausch von Wirtschaft und Wissenschaft. Unsere Studierenden bringen besonderes Leistungsvermögen und Zielstrebigkeit mit. Wir nutzen dieses Potenzial für die Mitwirkung der Studierenden, insbesondere bei Studienangelegenheiten.</p> <p>Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unsere Erfolgsfaktoren. Leistungsfähigkeit und Motivation werden gesteigert durch Autonomie und Selbstverantwortung, durch ein anregendes Umfeld und kompetente Kolleginnen und Kollegen. Wir verstehen uns dabei als „Lernende Hochschule“. Die persönliche Entwicklung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird unterstützt. Wir setzen uns bei Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und Studierenden für lebenslanges Lernen ein und schaffen die notwendigen Grundlagen. Offenheit, Vertrauen und großes Engagement prägen sowohl die Zusammenarbeit der Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Studierenden als auch das Verhältnis zu den gesellschaftlichen Anspruchsgruppen.</p> <p>Wir fördern den Kontakt und das Verständnis zwischen den Kulturen durch internationale Zusammenarbeit und geeignete Austauschprogramme für Studierende und Lehrende. Wir pflegen Kontakte zu Partnerhochschulen und Unternehmen auf der ganzen Welt. Wir suchen aktiv nach internationalen Kooperationen im Bereich der Lehre, der Forschung und der Weiterbildung.</p>	<p>Partnerschaft ist unser Leitmotiv. Wir sind eine weltoffene und tolerante Gemeinschaft. Wir verbinden Wirtschaft und Wissenschaft und kooperieren aktiv mit Unternehmen und Verbänden und erreichen damit einen gegenseitigen, kontinuierlichen Wissenstransfer. Unsere Studierenden bringen besonderes Leistungsvermögen und Zielstrebigkeit mit. Wir nutzen dieses Potenzial über die Einbindung unserer Studierenden in unsere Forschung, in Praxisprojekte, sowie bei Studienangelegenheiten.</p> <p>Unsere Mitarbeitenden in Forschung, Lehre und Verwaltung sind unsere Erfolgsfaktoren. Wir bewahren unsere hohe Leistungsfähigkeit und Motivation durch einen wertschätzenden, vertrauens- und respektvollen Umgang miteinander, ein hohes Maß an Eigenverantwortung sowie ein anregendes Umfeld. Wir verstehen uns dabei als „Lernende Universität“. Die persönliche Entwicklung aller Mitglieder unserer Gemeinschaft wird unterstützt und gefördert. Wir setzen uns bei Absolvent:innen für lebenslanges Lernen ein und schaffen die notwendigen Grundlagen. Gegenseitiges Vertrauen und hohes Engagement prägen sowohl die Zusammenarbeit der Mitarbeitenden und Studierenden als auch das Verhältnis zu unseren Partner:innen außerhalb der Universität.</p> <p>Wir fördern den Kontakt und das Verständnis zwischen den Kulturen durch internationale Zusammenarbeit und geeignete Austauschprogramme für alle Mitglieder unserer Gemeinschaft. Wir pflegen Kontakte zu Partneruniversitäten und Organisationen auf der ganzen Welt und streben eine stetige Erweiterung unserer internationalen Kooperationen im Bereich der Lehre, der Forschung und der Weiterbildung an.</p>	06.11.2023
<p>Didaktik mit Anspruch. Aktuelle Erkenntnisse der Hochschuldidaktik fließen kontinuierlich in unser methodisches Konzept für ein semi-virtuelles Studium ein. Durch das semi-virtuelle Studienkonzept übernimmt die Privatuniversität Schloss Seeburg eine innovative Rolle für den tertiären Bildungsbereich und die unternehmerische Weiterbildung in Europa. Mit unserem semi-virtuellen Studienkonzept ermöglichen und fördern wir ein berufsbegleitendes Studium.</p> <p>Unser didaktisches Konzept ermöglicht, dass erfolgreiches Lernen Freude macht. Es fördert Teamarbeit, die Einbindung moderner Medien und vor allem die partnerschaftliche Zusammenarbeit von motivierten Studierenden und praxiserfahrenen Lehrenden.</p> <p>Qualitätssicherung festigt den hohen Standard der Ausbildung. Durch eine regelmäßige interne und externe Evaluierung vermeiden wir Fehlentwicklungen. Wir messen unseren Erfolg am Berufserfolg der Absolventinnen und Absolventen und an der Zufriedenheit der Studierenden.</p>	<p>Didaktik mit Anspruch. Aktuelle Erkenntnisse der Hochschuldidaktik fließen kontinuierlich in unser methodisches Konzept für ein innovatives Studium ein. Durch ihr innovatives Studienkonzept übernimmt die Privatuniversität Schloss Seeburg eine Vorreiterrolle für den tertiären Bildungsbereich und die unternehmerische Weiterbildung in Europa. Damit ermöglichen und fördern wir ein berufsbegleitendes Studium.</p> <p>Unser didaktisches Konzept ermöglicht, dass erfolgreiches Lernen Freude macht. Es fördert nachhaltig vernetztes Denken, Teamarbeit, die Einbindung moderner Medien und Technologien sowie vor allem die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Professorenschaft, motivierten Studierenden und Lehrenden. Wir messen unseren Erfolg an der Handlungskompetenz unserer Absolvent:innen.</p> <p>Qualitätssicherung festigt den hohen Standard unserer Kompetenzvermittlung. Durch eine regelmäßige interne und externe Evaluierung fördern wir einen konstruktiven Umgang mit Anregungen unserer Studierenden, Lehrenden und Alumni.</p>	06.11.2023

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
<p>Titel: "Zulassungsordnung für die Vergabe von Studienplätzen für Bachelor- und Masterstudiengänge sowie Universitätslehrgänge"</p> <p>§ 1</p> <p>(2) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen den Nachweis von ausreichenden Kenntnissen der deutschen Sprache in Wort und Schrift erbringen. Gefordert ist hier mindestens ein C1 Level nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen.</p> <p>(5) Die Qualifikation für die Universitätslehrgänge wird durch den erfolgreichen Abschluss eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses oder eine gleichzuhaltende Qualifikation nachgewiesen. Nähere Regelungen befinden sich in den Studien- und Prüfungsordnungen der jeweiligen Universitätslehrgänge.</p>	<p>Titel: "Zulassungsordnung für die Vergabe von Studienplätzen für Bachelor- und Masterstudiengänge sowie Universitätslehrgänge mit akademischem Abschluss"</p> <p>§ 1</p> <p>(2) Ausländische Bewerbungen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen den Nachweis von ausreichenden Kenntnissen der deutschen Sprache in Wort und Schrift erbringen. Gefordert ist hier mindestens ein B2 Level nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen.</p> <p>(5) Die Qualifikation für die Universitätslehrgänge, die zu akademischem Abschluss führen, wird durch die Hochschulzugangsberechtigung bzw. den erfolgreichen Abschluss eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses oder eine gleichzuhaltende Qualifikation nachgewiesen. Nähere Regelungen befinden sich in den Studien- und Prüfungsordnungen der jeweiligen Universitätslehrgänge.</p>	<p>23.10.2023</p>
<p>§ 2 Zulassungsverfahren</p> <p>(1) Die Bewerbung um einen Studienplatz hat online zu erfolgen.</p> <p>(2) Die Studienplätze werden ausschließlich an jene Bewerberinnen oder Bewerber vergeben, die folgende Bewerbungsunterlagen vollständig und fristgerecht bei der Privatuniversität Schloss Seeburg eingebracht und ein verpflichtendes Beratungsgespräch absolviert haben:</p> <p>(a) Beglaubigte Kopien der Nachweise für die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen nach § 1 dieser Zulassungsordnung</p> <p>(b) Krankenkassenbescheinigung oder Kopie der E-Card</p> <p>(c) Lichtbild mit Ihrem Vor- und Nachnamen auf der Rückseite</p> <p>(d) Kopie eines Personalausweises oder Reisepasses</p> <p>(e) Lebenslauf</p> <p>(f) Motivationsschreiben</p> <p>(g) Kopie des Erhebungsformulars UHSTAT1 (Statistik Austria)</p> <p>(h) Beglaubigte Kopie der Hochschulzeugnisse (nur bei Einschreibung für einen Masterstudiengang bzw. Master-Universitätslehrgang: Näheres regelt die SPO des jeweiligen Universitätslehrgangs)</p> <p>(i) Für die Master-Universitätslehrgänge eine Bestätigung durch den Arbeitgeber über eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung.</p> <p>(3) Für die Reihenfolge in der Bearbeitung bei der Vergabe der Studienplätze ist das Datum der verbindlichen Online-Anmeldung maßgeblich. Über die Reihenfolge von zeitgleich aufgegebenen Bewerbungen entscheidet das Los. Die Bewerberinnen und Bewerber werden nach der Reihenfolge ihrer gültigen Bewerbung per E-Mail über ihre (4) Erreicht zu dem von der Hochschulleitung festgelegten und gemeinsam mit der Bewerbungsfrist veröffentlichten Stichtag die Zahl der aufgenommenen Bewerberinnen und Bewerber für einen Studiengang 75% der der Studienplätze gemäß Planwerten der strategischen Entwicklungsplanung im jeweiligen Studiengang, so werden die verbleibenden Studienplätze im Universitätsauswahlverfahren vergeben.</p> <p>(a) Im Universitätsauswahlverfahren werden die Bewerberinnen oder Bewerber ausgewählt, die nach Eignung und Motivation die besten Aussichten auf einen erfolgreichen Abschluss des Studiums haben.</p> <p>(b) Die Auswahl erfolgt durch die jeweilige Studiengangsleitung nach Maßgabe folgender Kriterien:</p> <p>i. Vollständigkeit der Bewerbungsunterlagen;</p> <p>ii. Die Einzelnoten der Hochschulzugangsberechtigung, die über eine fachspezifische Eignung besonderen Aufschluss geben;</p> <p>iii. Qualität und Aussagekraft des Motivationsschreibens;</p> <p>iv. Das Ergebnis eines Beratungsgesprächs, das Aufschluss über die Motivation der Bewerberin oder des Bewerbers und über die Identifikation mit dem gewählten Studium gibt.</p>	<p>§ 2 Zulassungs- und Auswahlverfahren</p> <p>(1) Die Bewerbung um einen Studienplatz hat online über die Homepage der Privatuniversität Schloss Seeburg zu erfolgen.</p> <p>(2) Alle Personen, die sich für ein Studium bewerben, müssen an einem verpflichtenden Beratungsgespräch teilnehmen, in dem die Eignung für das ausgewählte Studium festgestellt wird.</p> <p>(3) Für den erfolgreichen Abschluss des Zulassungsverfahrens sind neben § 2 Abs. 1 und 2, sowie einem aussagekräftigen Motivationsschreiben folgende Unterlagen erforderlich:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Beglaubigte Kopien der Nachweise für die allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen nach § 1 dieser Zulassungsordnung 2. Krankenkassenbescheinigung oder Kopie der E-Card 3. Lichtbild mit Ihrem Vor- und Nachnamen auf der Rückseite 4. Kopie eines Personalausweises oder Reisepasses 5. Lebenslauf 6. Kopie des Erhebungsformulars UHSTAT1 (Statistik Austria) 7. Beglaubigte Kopie der Hochschulzeugnisse (nur bei Einschreibung für einen Masterstudiengang bzw. Master-Universitätslehrgang: Näheres regelt die SPO des jeweiligen Universitätslehrgangs) 8. Für die Master-Universitätslehrgänge eine Bestätigung durch den Arbeitgeber über eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung. <p>(4) Die Unterlagen werden einer universitätsinternen Prüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit unterzogen, liegt diese vor, werden die Bewerbungen zugelassen. § 5 dieser Zulassungsordnung regelt die Möglichkeit einer vorläufigen Zulassung.</p> <p>(5) Für die Reihenfolge in der Bearbeitung bei der Vergabe der Studienplätze ist das Datum der Einreichung der erforderlichen Unterlagen, die zumindest eine vorläufige Zulassung ermöglichen, maßgeblich. Über die Reihenfolge von zeitgleich aufgegebenen Bewerbungen entscheidet das Los.</p> <p>(6) Erreicht die Zahl der aufgenommenen Bewerbungen für einen Studiengang bis zum 31. 07. (für das Wintersemester) bzw. 31. 01. (für das Sommersemester) des jeweiligen Kalenderjahres 75% der Studienplätze im jeweiligen Studiengang, so werden die verbleibenden Studienplätze in einem Auswahlverfahren vergeben.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Im Auswahlverfahren werden die Bewerbungen ausgewählt, die nach Eignung und Motivation die besten Aussichten auf einen erfolgreichen Abschluss des Studiums haben. 2. Die Auswahl erfolgt durch eine akademische Kommission nach Maßgabe folgender Kriterien: <ol style="list-style-type: none"> a) Die Einzelnoten der Hochschulzugangsberechtigung, die über eine fachspezifische Eignung besonderen Aufschluss geben, bzw. die Gesamtnote der Masterzugangsberechtigung; b) Qualität und Aussagekraft des Motivationsschreibens; c) Das Ergebnis eines Vorstellungsgesprächs, das Aufschluss über die Motivation der Person und über die Eignung für das gewählte Studium gibt. (7) Nach dem Vorstellungsgespräch werden die Personen, die sich für ein Studium bewerben, innerhalb von zwei Wochen über die Entscheidung zur Zulassung oder über die Ablehnung informiert 	<p>23.10.2023</p>
<p>§ 4 Studienzulassungsprüfung</p> <p>(1) Folgende Kriterien müssen für die Ablegung der Studienzulassungsprüfung (siehe § 1 Abs 3 dieser Zulassungsordnung) erfüllt sein:</p> <p>(a) abgeschlossene Lehre oder Fachschulabschluss (berufsbildende mittlere Schule)</p> <p>(b) Vollendung des 20. Lebensjahres</p> <p>(c) Staatsbürgerschaft eines EWR-Mitgliedstaates</p> <p>(d) eine über die Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht hinausgehende erfolgreiche berufliche oder außerberufliche Vorbildung für das angestrebte Studium.</p>	<p>§ 4 Studienzulassungsprüfung</p> <p>(1) Folgende Kriterien müssen für die Ablegung der Studienzulassungsprüfung (siehe § 1 Abs 3 dieser Zulassungsordnung) erfüllt sein:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vollendung des 20. Lebensjahres 2. Staatsbürgerschaft eines EWR-Mitgliedstaates 3. abgeschlossene Lehre oder Fachschulabschluss (berufsbildende mittlere Schule) oder eine über die Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht hinausgehende erfolgreiche berufliche oder außerberufliche Vorbildung für das angestrebte Studium. 	<p>23.10.2023</p>
<p>§ 5 Vorläufige Zulassung</p> <p>(1) Eine vorläufige Zulassung zum Studium kann erfolgen, wenn aufgrund der Bewerbungsunterlagen eine ausreichende Wahrscheinlichkeit besteht, dass binnen sechs Monaten nach Beginn des Studiums die Zulassungsvoraussetzungen nach § 1 und die übrigen Voraussetzungen nach § 2 dieser Zulassungsordnung erfüllt sein werden.</p> <p>(2) Die Entscheidung über eine vorläufige Zulassung zum Studium liegt im Ermessen der Studiengangsleitung. Es besteht kein Anspruch auf eine vorläufige Zulassung seitens der Studienbewerberin bzw. des Studienbewerbers.</p> <p>(3) Im Ausbildungsvertrag ist festzuhalten, welchen Nachweis bzw. welche Unterlagen die Studienbewerberin bzw. der Studienbewerber innerhalb der Frist von sechs Monaten ab Studienbeginn nachzubringen hat. Wenn der Nachweis bzw. die Unterlagen fristgerecht vorgelegt werden, erfolgt die endgültige Zulassung zum Studium.</p>	<p>§ 5 Vorläufige Zulassung</p> <p>(1) Eine vorläufige Zulassung zum Studium kann erfolgen, wenn aufgrund der Bewerbungsunterlagen eine ausreichende Wahrscheinlichkeit besteht, dass binnen sechs Monaten nach Beginn des ersten Semesters des Studiums (14.03. bzw. 14.09.) die Zulassungsvoraussetzungen nach § 1 und die übrigen Voraussetzungen nach § 2 dieser Zulassungsordnung erfüllt sein werden.</p> <p>(2) Die Entscheidung über eine vorläufige Zulassung zum Studium liegt im Ermessen der Studiengangsleitung. Es besteht kein Anspruch auf eine vorläufige Zulassung seitens der Personen, die sich für ein Studium bewerben.</p> <p>(3) Im Studienvertrag ist festzuhalten, welchen Nachweis bzw. welche Unterlagen die Person bis spätestens Ende des ersten Semesters des Studiums (14.03. bzw. 14.09.) nachzubringen hat. Wenn der Nachweis bzw. die Unterlagen fristgerecht vorgelegt werden, erfolgt die endgültige Zulassung zum Studium.</p>	<p>23.10.2023</p>

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	<p>Genereller Änderungshinweis: Im Zuge der Überarbeitung des Dokuments erfolgte auch eine Anpassung an die genderechte Formulierung. Diese Änderungen werden nicht einzeln gegenübergestellt.</p>	01.03.2024
<p>1.1. Sämtliche zwischen der bzw. dem Studierenden und der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH als Universität getroffenen Vereinbarungen ergeben sich aus diesen ASB, der Allgemeinen Prüfungsordnung und der für den gewählten Studiengang speziellen Studienordnung, sowie den dazugehörigen Modulhandbüchern und der Datenschutzerklärung der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH.</p> <p>1.2 Es können Kurse und Prüfungen auf Deutsch und auf Englisch stattfinden.</p> <p>1.3 Die notwendigen Unterlagen sind der Checkliste zu entnehmen, welche bereitgestellt wird.</p>	<p>1.1. Sämtliche zwischen dem/der Studierenden und der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH als Privatuniversität getroffenen Vereinbarungen ergeben sich aus diesen ASB, der Allgemeinen Prüfungsordnung und der für den gewählten Studiengang speziellen Studienordnung, sowie den dazugehörigen Modulhandbüchern und der Datenschutzerklärung der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH.</p> <p>1.2 Es können Module und Prüfungen auf Deutsch und auf Englisch stattfinden.</p> <p>1.3 Die notwendigen Unterlagen sind der Checkliste zu entnehmen, welche mit den Anmeldeunterlagen bereitgestellt wird.</p> <p>1.4 Zulassungsordnung als Vertragsbestandteil ergänzt</p>	
<p>2.1 Mit der Online-Anmeldung über das Bewerbungsportal der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH meldet sich die Bewerberin bzw. der Bewerber verbindlich zum gewählten Studiengang an. Nach der Anmeldung erhält die Bewerberin bzw. der Bewerber eine Bestätigung per E-Mail über ihre bzw. seine Anmeldung sowie als Anlage diese ASB und die Widerrufsbelehrung. Mit der Anmeldung durch die Bewerberin bzw. den Bewerber und mit Zugang der Anmeldebestätigung bei der Bewerberin bzw. beim Bewerber wird ein rechtswirksamer, aber widerruflicher Studienvertrag geschlossen.</p>	<p>2.1 Mit der Online-Anmeldung über das Bewerbungsportal der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH meldet sich die/der Bewerber:in verbindlich zum gewählten Studiengang an. Nach der Anmeldung erhält die/der Bewerber:in eine Bestätigung per E-Mail über ihre bzw. seine Anmeldung sowie als Anlage diese ASB, die Anmeldebestätigung, die Widerrufsbelehrung, für den gewählten Studiengang spezielle Studien- und Prüfungsordnung, die Zulassungsordnung, die Zahlungstabelle, den Leitfaden für das Motivations schreiben und die Checkliste. Mit Zugang der Anmeldebestätigung bei dem/der Bewerber:in wird ein rechtswirksamer, aber widerruflicher Studienvertrag geschlossen.</p>	01.03.2024
<p>4. Studiengebühren für Bachelor-, Master-, Doktoratsstudiengänge sowie den MBA Für die nicht akkreditierten Lehrgänge und Zertifikate besteht eine gesonderte Gebührenregelung, welche unter Ziffer 8 zu finden ist.</p> <p>4.1 Die Gebühren richten sich nach der Anzahl der zu studierenden Credit Points und nicht nach der Studiendauer bzw. Semesteranzahl.</p> <p>4.2 Die Zahlungstabelle ist – unter Maßgabe einer Änderungen nach Ziffer 4.3. - Bestandteil dieses Vertrages. • Im Bachelorstudium sind dies 36 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Im konsekutiven Masterstudium sind es 24 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit • Im Doktorats-Studiengang sind es 36 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit • Für den Master of Business Administration in Leadership sind es 12 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Für den Master of Business Administration in Management sind es 12 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit.</p>	<p>4. Studiengebühren für konsekutive und außerordentliche Bachelor- (B.Sc., B.Sc. (CE)), konsekutive und außerordentliche Master- (M.Sc., M.Sc. (CE)), Doktoratsstudiengänge, außerordentliche Universitätslehrgänge (MBA und EMBA) Für alle weiteren angebotenen nicht akkreditierten Universitätslehrgänge und Zertifikate besteht eine gesonderte Gebührenregelung, welche unter Ziffer 8 zu finden ist.</p> <p>4.1 Die Gebühren richten sich nach der Anzahl der zu absolvierenden ECTS und nicht nach der Studiendauer bzw. Semesteranzahl.</p> <p>4.2 Die Zahlungstabelle ist – unter Maßgabe einer Änderungen nach Ziffer 4.3. - Bestandteil des Studienvertrages. • Im Bachelorstudium sind dies 36 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Für den außerordentlichen Bachelorstudiengang „Continuing Education“ (B.Sc.(CE)) sind es 36 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Im Masterstudium sind es 24 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Für den außerordentlichen Masterstudiengang „Continuing Education“ (M.Sc.(CE)) sind es 24 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Im Doktoratsstudiengang sind es 36 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Für den außerordentlichen Studiengang „Master of Business Administration“ sind es 12 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit. • Für den außerordentlichen Studiengang „Executive Master of Business Administration“ sind es 12 zahlungspflichtige Monate in Vollzeit.</p>	01.03.2024
<p>4.4.1 c) Gebühren für nicht im regulären Studium enthaltene Ergänzungsprüfungen oder Zusatzkurse, z. B. aus anderen Fachbereichen etc., hierfür werden von Studierenden, die an der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH immatrikuliert sind, pro zusätzlich belegtem Credit Point 110,- Euro in Bachelorstudiengängen bzw. 120,- Euro in Masterstudiengängen erhoben. Diese Gebühren vermindern bzw. erhöhen sich automatisch nach den Maßgaben für die Anpassung der Studiengebühren gem. 4.3.</p>	<p>4.4.1 c) Gebühren für nicht im regulären Studium enthaltene Ergänzungsprüfungen oder Zusatzmodule, z. B. aus anderen Fachbereichen etc., hierfür werden von Studierenden, die an der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH immatrikuliert sind, pro zusätzlich belegtem Credit Point gemäß des Euro-pean Credit Transfer and Accumulation Systems (in der Folge ECTS) 110,- Euro in Bachelorstudiengängen bzw. 120,- Euro in Masterstudiengängen erhoben. Diese Gebühren vermindern bzw. erhöhen sich automatisch nach den Maßgaben für die Anpassung der Studiengebühren gem. 4.3.</p> <p>ergänzt: h) die Gebühren für Wiederholungen von Modulen im Falle einer Zweitkonsumation einer vor Ort Prä-senz (2 ECTS) eines Moduls. Hierfür werden von Studierenden, die an der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH immatrikuliert sind, pro zusätzlich belegtem ECTS 110,- Euro in Bachelorstudiengängen bzw. 120,- Euro in Masterstudiengängen erhoben. Diese Gebühren vermindern bzw. erhöhen sich automatisch nach den Maßgaben für die Anpassung der Studiengebühren gem. 4.3.</p>	01.03.2024
<p>4.4.2. Einschreibgebühr und Nachmeldegebühr</p>	<p>4.4.2. Einschreibgebühr und Nachmeldegebühr Interessent:innen auf Bewerber:innen geändert</p>	01.03.2024
<p>4.5 Die Studiengebühren reduzieren sich in Masterstudiengängen wie folgt: a) Erfolgt eine Anrechnung in Höhe von mindestens 30 CP, reduzieren sich die Studiengebühren in Höhe von einem Semester b) Erfolgt eine Anrechnung in Höhe von mindestens 60 CP, reduzieren sich die Studiengebühren in Höhe von zwei Semestern Es können Kurse bis zu einer Höhe von 60 CP anerkannt werden. Die Studiengebühren reduzieren sich in den Universitätslehrgängen wie folgt: a) Erfolgt beim Master of Business Administration in Management eine Anrechnung von 30 CP reduzieren sich die Studiengebühren um ein Semester. b) Erfolgt beim Master of Business Administration in Leadership eine Anrechnung von 30 CP reduzieren sich die Studiengebühren um ein Semester. Es können Kurse bis zu einer Höhe von 30 CP anerkannt werden.</p>	<p>4.5 - Credit Points durch ECTS ersetzt Die Studiengebühren reduzieren sich in den konsekutiven und außerordentlichen Masterstudiengängen (ausgenommen MBA und EMBA) wie folgt: Erfolgt eine Anrechnung in Höhe von mindestens 30 ECTS, reduzieren sich die Studiengebühren in Höhe von einem Semester. Es können in der Regel Module bis zu einer Höhe von 30 ECTS anerkannt werden. Die Studiengebühren reduzieren sich in den außerordentlichen Studiengängen MBA und EMBA wie folgt: Erfolgt eine Anrechnung in Höhe von mindestens 30 ECTS, reduzieren sich die Studiengebühren in Höhe von einem Semester. Es können in der Regel Module bis zu einer Höhe von 30 ECTS anerkannt werden.</p>	01.03.2024

<p>4.6 Prüfungskosten Es fallen einmalig Prüfungskosten für Bachelor- und Masterstudiengänge in Höhe von 290,- Euro an.</p>	<p>4.6 Prüfungsgebühr Es fallen einmalig Prüfungsgebühren für konsekutive und außerordentliche Bachelor- und Masterstudiengänge in Höhe von 290,- Euro an.</p>	01.03.2024
<p>4.8.6. Für das Urlaubssemester wird die Gebühr in Höhe von 75,00 Euro mit Genehmigung des Antrages auf Gewährung eines Urlaubssemesters fällig.</p>	<p>4.8.6 Für das Urlaubssemester wird die Gebühr in Höhe von 75,- Euro mit Genehmigung des Antrages auf Gewährung eines Urlaubssemesters fällig. Bei außerordentlichen Studiengängen mit einer Studiendauer von zwei Semestern wird kein Urlaubssemester gewährt.</p>	01.03.2024
<p>5. Immatrikulation für Bachelor-, Master-, Doktoratsstudiengänge sowie den MBA</p> <p>Die Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH nimmt die Immatrikulation vor, sofern die Zulassungsvoraussetzungen gegeben sind. Bei Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen und im Rahmen freier Studienplätze erfolgt die Immatrikulation in den gewählten Studiengang.</p>	<p>5. Immatrikulation für konsekutive und außerordentliche Bachelor- (B.Sc., B.Sc. (CE)), konsekutive und außerordentliche Master- (M.Sc., M.Sc. (CE)), Doktoratsstudiengänge, sowie außerordentliche Studiengänge (MBA und EMBA)</p> <p>Die Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH nimmt die Immatrikulation in den gewählten Studiengang vor, sofern alle Zulassungsunterlagen eingereicht wurden, die Zulassungsvoraussetzungen gegeben und freie Studienplätze vorhanden sind und der Studiengang tatsächlich startet. Die Studierenden der außerordentlichen Bachelor- und Masterstudiengänge (B.Sc. (CE), M.Sc. (CE)) sowie Studierende der außerordentlichen Masterstudiengänge (MBA und EMBA) werden als außerordentliche Studierende im Sinne des § 51 Abs. 2 Ziffer 22 Universitätsgesetz immatrikuliert.</p>	01.03.2024
<p>6. Studienverlauf für Bachelor-, Master-, Doktoratsstudiengänge sowie den MBA</p> <p>6.5.1 Regelstudienzeit Die Regelstudienzeit beträgt: a) 36 Monate für Bachelorstudiengänge (6 theoretische Semester) b) 24 Monate für konsekutive Masterstudiengänge (4 theoretische Semester) c) 2 Vollzeitsemester für die Master of Business Administration in Leadership und Master of Business Administration in Management d) 36 Monate für den Doktoratsstudiengang</p> <p>6.5.2. Überschreitung der Regelstudienzeit Falls die unter 6.5.1. genannte Regelstudienzeit überschritten wird, gelten für Bachelorstudiengänge folgende Regelungen: Falls die unter 6.5.1. genannte Regelstudienzeit für Masterstudiengänge überschritten wird, gelten folgende Regelungen:</p>	<p>6. Studienverlauf für Bachelor- (B.Sc., B.Sc. (CE)), Master- (M.Sc., M.Sc. (CE)), Doktoratsstudiengänge, sowie MBA und EMBA</p> <p>6.5.1 Regelstudienzeit Die Regelstudienzeit beträgt: a) 36 Monate für konsekutive Bachelorstudiengänge (6 theoretische Semester). b) 36 Monate für außerordentliche Bachelorstudiengänge (B.Sc. (CE), 6 theoretische Semester). c) 24 Monate für konsekutive Masterstudiengänge (4 theoretische Semester). d) 24 Monate für außerordentliche Masterstudiengänge (M.Sc. (CE), 4 theoretische Semester). e) 12 Monate für den außerordentlichen Masterstudiengang Master of Business Administration (MBA, 2 theoretische Semester). f) 12 Monate für den außerordentlichen Masterstudiengang Executive Master of Business Administration (EMBA, 2 theoretische Semester). g) 36 Monate für den Doktoratsstudiengang (6 theoretische Semester)</p> <p>6.5.2. Überschreitung der Regelstudienzeit Falls die unter 6.5.1. genannte Regelstudienzeit überschritten wird, gelten für konsekutive und außerordentliche Bachelorstudiengänge folgende Regelungen: Falls die unter 6.5.1. genannte Regelstudienzeit für konsekutive und außerordentliche Masterstudiengänge überschritten wird, gelten folgende Regelungen:</p>	01.03.2024
<p>7. Urlaubs-/ Krankheitssemester Diese Regelung gilt nur für die akkreditierten Studiengänge der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH. Ziffer 7 gilt nicht für - (nicht akkreditierungspflichtige) Lehrgänge und Einzelzertifikate.</p> <p>7.1. Urlaubssemester Die bzw. der Studierende kann in der Regelstudienzeit maximal 2 Urlaubssemester beantragen. Während dieser Zeit dürfen, aus hochschulrechtlichen Gründen, keine Studien- und Prüfungsleistungen erbracht werden.</p>	<p>7. Urlaubs-/ Krankheitssemester Diese Regelung gilt nur für die akkreditierten und außerordentlichen Studiengänge der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH mit einer Studiendauer von mindestens drei Semestern. Ziffer 7 gilt somit nicht für alle weiteren (nicht akkreditierungspflichtigen) Universitätslehrgänge, Einzelzertifikate sowie Studiengänge mit einer Dauer von 2 Semestern.</p> <p>7.1. Urlaubssemester Die/der Studierende bzw. außerordentliche Studierende kann in der Regelstudienzeit maximal zwei Urlaubssemester beantragen. Bei Studiengängen mit einer Dauer von drei Semestern kann nur maximal ein Urlaubssemester beantragt werden. Während dieser Zeit dürfen, aus hochschulrechtlichen Gründen, keine Studien- und Prüfungsleistungen erbracht werden.</p>	01.03.2024
<p>8. Nicht akkreditierungspflichtige Lehrgänge und Einzelzertifikate</p> <p>8.1. Aufnahmeverfahren und Verteilung der Studienplätze 8.2. Vergabe des Studienplatzes 8.4. Leistungen der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers</p> <p>8.5.1. Regelstudienzeit Die Regelstudienzeit beträgt: a) 2 Vollzeitsemester für die akademischen Universitätslehrgänge (12 Monate) b) 1 Vollzeitsemester für die Diplomelehrgänge/Universitätslehrgänge (6 Monate) c) 3 Monate für Einzelzertifikate</p> <p>8.5.2. Überschreitung der Regelstudienzeit b) 550,- Euro pro weiterem Semester (6 Monate) für <u>Diplomelehrgänge/Universitätslehrgänge (nach einem kostenlosen Monat)</u></p>	<p>8. Nicht akkreditierungspflichtige Universitätslehrgänge und Einzelzertifikate</p> <p>8.1. Aufnahmeverfahren und Verteilung der Weiterbildungsstudienplätze 8.2. Vergabe des Weiterbildungsstudienplatzes 8.4. Leistungen der/des außerordentlichen Studierenden</p> <p>8.5.1. Weiterbildungsdauer Die Weiterbildungsdauer beträgt: a) 12 Monate für die akademischen Universitätslehrgänge (2 Vollzeitsemester). b) 6 Monate für die Universitätslehrgänge (1 Vollzeitsemester). c) 3 Monate für Einzelzertifikate.</p> <p>8.5.2. Überschreitung der Weiterbildungsdauer b) 550,- Euro pro weiterem Semester (6 Monate) für Universitätslehrgänge (nach einem kostenlosen Monat).</p>	01.03.2024
<p>8.6. Teilnahmegebühren Die Gebühren richten sich nach der Anzahl der zu studierenden Credit Points und nicht nach der Studien-dauer bzw. Semesteranzahl.</p> <p>8.6.1. Höhe der Teilnahmegebühren</p>	<p>8.6. Teilnahmegebühren Die Gebühren richten sich nach der Anzahl der zu absolvierenden ECTS und nicht nach der Weiterbildungs-dauer bzw. Semesteranzahl.</p> <p>8.6.1. Höhe der Teilnahmegebühren - Studiengebühr durch Teilnahmegebühr ersetzt - Entfernung der Beträge und Verweis auf die Zahlungstabelle auf der Website - Ergänzung: Bei akademischen Universitätslehrgängen besteht zudem die Möglichkeit Top-Up -Anmeldung und/oder Doppelanmeldungen zu Sonderkonditionen abzuschließen. Nähere Details zu den konkreten Angeboten sind auf der Webseite der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH abgebildet.</p>	01.03.2024

8.6.3. Studienzeitverkürzung Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die ein höheres Pensum, als das im Studienverlaufsplan vorgesehene, studieren und dadurch die Studienzeit entsprechend verkürzen, haben insgesamt die Gebühren der Regelstudienzeit zu entrichten, da sich die Gebühren an der Anzahl der zu studierenden Credit Points und nicht an der Studiendauer bemessen. Eine etwaige Anerkennung bzw. Anrechnung von Vorleistungen führt in den nicht akkreditierten Lehrgängen zu keiner Kostenreduktion.	8.6.3. Verkürzung der Weiterbildungszeit Außerordentliche Studierende, die ein höheres Pensum, als das im Studienverlaufsplan vorgesehene, studieren und dadurch die Weiterbildungszeit entsprechend verkürzen, haben insgesamt die Gebühren der Weiterbildungszeit zu entrichten, da sich die Gebühren an der Anzahl der zu absolvierenden ECTS und nicht an der Weiterbildungsdauer bemessen. Eine etwaige Anerkennung bzw. Anrechnung von Vorleistungen führt in den nicht akkreditierten Universitätslehrgängen nicht zu einer Gebührenreduktion. Abschlussdokumente werden von der Privatuniversität Schloss Seeburg GmbH erst nach vollständiger Entrichtung aller ausstehenden Gebühren ausgehändigt.	01.03.2024
8.6.4. Zahlungsmodalität	8.6.4. Zahlungsmodalität - Teilnehmerin bzw. Teilnehmer durch außerordentliche Studierende ersetzt	
8.6.5. Lastschriftverfahren	8.6.5. Lastschriftverfahren - Teilnehmerin bzw. Teilnehmer durch außerordentliche Studierende ersetzt	
9. Kündigung	9. Kündigung	01.03.2024
9.1. Die bzw. der Studierende kann den Studienvertrag im Bachelor-, Master-, Doktoratsstudiengang sowie im MBA mit Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Semesterende kündigen:	9.1. Die/der Studierende bzw. die/der außerordentliche Studierende kann den Studienvertrag im Bachelor- (konsekutiv und außerordentlich), Master- (konsekutiv und außerordentlich), sowie im Doktoratsstudiengang mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Semesterende kündigen:	
9.3. In den akademischen Universitätslehrgängen, Diplomelehrgängen/Universitätslehrgängen und Einzelzertifikaten ist eine Kündigungsmöglichkeit in der Regelstudienzeit nicht vorgesehen. Die bzw. der Studierende kann nach Ablauf der Regelstudienzeit mit einer Frist von einem Monat (Stichtag zum 20. des Monats) zum jeweiligen, individuellen Semesterende oder bis zum 20. des letzten kostenlosen Monats kündigen.	9.3. In den akademischen Universitätslehrgängen, Universitätslehrgängen und Einzelzertifikaten ist eine Kündigungsmöglichkeit während der regulären Weiterbildungsdauer nicht vorgesehen. Die/der außerordentliche Studierende kann nach Ablauf der regulären Weiterbildungsdauer mit einer Frist von einem Monat (Stichtag zum 20. des Monats) zum jeweiligen, individuellen Semesterende oder bis zum 20. des letzten kostenlosen Monats kündigen.	
10. Zwangsexmatrikulation	10. Zwangsexmatrikulation - ergänzt: außerordentliche Studierende	01.03.2024
11. Datenschutzerklärung	11. Datenschutzerklärung - ergänzt: außerordentliche Studierende	01.03.2024
12. Virtuelle Lehre	12. Virtuelle Lehre - ergänzt: außerordentliche Studierende - ergänzt: Datenschutzrechte	01.03.2024
12.4 Die aktuelle Fassung der Nutzungsbedingungen können von jedem Studierenden auf der Lernplattform eingesehen werden. Studienbewerber können diese Nutzungsbedingungen während des Bewerbungsprozesses in den Serviceabteilungen der Privatuniversität Schloss Seeburg einsehen bzw. anfordern.	12.4 Die aktuelle Fassung der Nutzungsbedingungen können von jedem/jeder Studierenden bzw. außerordentliche Studierenden auf der Lernplattform eingesehen werden. Bewerber:innen für Weiterbildungsangebote können diese Nutzungsbedingungen während des Bewerbungsprozesses in den Serviceabteilungen der Privatuniversität Schloss Seeburg einsehen bzw. anfordern.	01.03.2024
	Abschnitt 14 aufgeteilt in 14.1 und 14.2	01.03.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version 01/2024: - komplette inhaltliche Überarbeitung des Dokuments - Integration von Aspekten zur Vermeidung von Diskriminierung und Inklusion in Sprache und Bildern - Integration von empfohlenen sowie zu vermeidenden Formulierungen	24.01.2024
Titel: Leitfaden für eine diskriminierungsfreie Sprache	Titel: Leitfaden diskriminierungsfreie und inklusive Sprache und Bilder	24.01.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version September 2024: - Anpassungen bzgl. gendergerechter Formulierung - Aktualisierung der im Dokument enthaltenen Anlagen	14.09.2024
§ 2 Regelstudienzeit (1) Für Studiengänge, die mit der Bachelorprüfung abschließen, beträgt die Regelstudienzeit sechs Semester. (3) Für weiterbildende Studiengänge bzw. Universitätslehrgänge wird die Regelstudienzeit in der jeweiligen Studien- und Prüfungsordnung geregelt.	§ 2 Regelstudienzeit (1) Für konsekutive Studiengänge, die mit der Bachelorprüfung abschließen, beträgt die Regelstudienzeit sechs Semester. ergänzt: (3) Für den Doktoratsstudiengang beträgt die Regelstudienzeit sechs Semester. (4) Für weiterbildende Studiengänge bzw. Universitätslehrgänge wird die Regelstudienzeit in der jeweiligen Studien- und Prüfungsordnung geregelt.	14.09.2024
§ 6 Prüferinnen und Prüfer (3) Die Prüferin bzw. der Prüfer sind bei der Beurteilung von Prüfungsleistungen unabhängig und nicht an Weisungen gebunden.	§ 6 Prüfer:innen (3) Die Prüfer:in ist bei der Beurteilung von Prüfungsleistungen unabhängig und nicht an Weisungen gebunden. Bei inhaltlich identen Modulen, die an mehr als einer Präsenzstätte gleichzeitig abgehalten werden, wird zwischen Modulverantwortlichen und Präsenzverantwortlichen unterschieden. Modulverantwortliche sind für die gemeinsame Planung des Moduls mit den Präsenzverantwortlichen, die Durchführung der Webinare, die Durchführung der Lehre an einer der Präsenzstätten, die Leistungsfeststellung und das Eintragen der Noten verantwortlich. Präsenzverantwortliche sind für die gemeinsame Planung mit den Modulverantwortlichen, die Durchführung der Lehre an der zugewiesenen Präsenzstätte, die Leistungsfeststellung und das Unterbreiten von Notenvorschlägen zuständig. Kann über die inhaltliche Ausgestaltung kein Einvernehmen hergestellt werden, entscheiden die Modulverantwortlichen. Die endgültige Freigabe der Benotung obliegt den Modulverantwortlichen.	14.09.2024
	§ 7 Fristen, Termine und Bekanntmachungen Ergänzt: (3) Auf begründeten Antrag der Prüfer:innen kann die Studiengangsleitung bis zum Beginn des Moduls eine vom Prüfungsplan abweichende Prüfungsform zulassen (Sonderformat), um z.B. Praxisprojekte zu ermöglichen. Auf die schutzwürdigen Interessen der Studierenden ist dabei z.B. durch die Ermöglichung einer Ersatzprüfungsleistung Rücksicht zu nehmen. Insbesondere sind verhindernde Terminplanungen (z.B. berufliche Einbindungen, Urlaubsplanungen u.ä.), die im guten Glauben an den Prüfungsplan getroffen wurden, zu berücksichtigen.	14.09.2024
§ 8 Anmeldung zu Prüfungsleistungen (1) Soweit nichts anderes bestimmt ist, sind mit der Anmeldung zum Modul die Prüfungstermine sowie die jeweils erforderlichen Leistungsnachweise (Teilnahme, Klausurtermine, Abgabetermine für Studienarbeiten, Zeitpunkte, an denen studienbegleitende Leistungsnachweise erbracht werden müssen) für dieses Modul verbindlich. Eine Abmeldung vom Modul ist für Bachelor- und Masterstudierende bis 4 Tage nach Beginn des Moduls möglich. Im Doktoratsstudium ist eine Abmeldung vom jeweiligen Modul bis zum Zeitpunkt der ersten Leistungserbringung möglich. (2) Soweit nichts anderes bestimmt ist, wird der erste Klausurtermin bei Versäumnis nicht gewertet und es erfolgt eine automatische Anmeldung für den Nachholklausurtermin. Bei einem „nicht genügend“ im ersten Klausurtermin erfolgt ebenfalls eine automatische Anmeldung für den Nachholklausurtermin.	§ 8 An- und Abmeldung zu Prüfungen (1) Soweit nichts anderes bestimmt ist, sind mit der Anmeldung zum Modul die Prüfungstermine sowie die jeweils erforderlichen Leistungsnachweise (Teilnahme, Klausurtermine, Abgabetermine für Studienarbeiten, Zeitpunkte, an denen studienbegleitende Leistungsnachweise erbracht werden müssen) für dieses Modul verbindlich. (2) Eine Abmeldung vom Modul ist für Bachelor- und Masterstudierende sowie Universitätslehrgangsteilnehmer:innen (ausgenommen der Universitätslehrgänge im Ausmaß von 30 ECTS sowie der akademischen Universitätslehrgänge) bis 14 Tage nach Beginn des Moduls möglich. Mit der Einreichung von Leistungen zur Bewertung erlischt die Möglichkeit zur Abmeldung. Ein Nichtantreten oder ein Nichtbestehen einer nach § 7 Abs. 1 terminlich festgelegten Prüfung hat zur Folge, dass die bzw. der Student:in automatisch zum nächsten (Wiederholungs-)Termin angemeldet ist. Eine Abmeldung von einer nach § 7 Abs. 1 terminlich festgelegten Prüfung (lt. Prüfungsplan, siehe § 7 Abs. 1) nach Ablauf der Frist des § 8 Abs. 2 Satz 1 bzw. nach Einreichung von Leistungen zur Bewertung gemäß § 8 Abs. 2 Satz 2 ist nur bei Nachweis triftiger Gründe möglich. Erfolgt keine wirksame Abmeldung, ist eine Teilnahme am Erst- oder Zweitprüfungstermin verbindlich. § 17 Abs. 2 und 3 sind entsprechend anzuwenden. Die Abmeldung hat schriftlich per Email zu erfolgen. Der bzw. die Student:in ist für den Zugang der Abmeldung verantwortlich.	14.09.2024
§ 9 Anrechnungen	§ 9: Anerkennungen Generelle Änderungsinformation: Anpassung des gesamten § inkl. der einzelnen Absätze - Anrechnungen durch Anerkennungen ersetzt. (3) Ergänzt: Von der Kennzeichnung ausgenommen sind inhaltsgleiche Leistungen, die an der Privatuniversität Schloss Seeburg erbracht wurden. Neuer Absatz (5) Auf begründeten Antrag der:des Studierenden kann der Prüfungsausschuss in Abstimmung mit dem Prüfungsamt eine Leistungserbringung in einem nach Art, Inhalt und Vermittlungsform gleichen Modul in einem anderen Studiengang der Privatuniversität Schloss Seeburg gestatten, wenn der bzw. die Studierende nachweist, dass ihr bzw. ihm die Leistungserbringung im immatrikulierten Studiengang aufgrund nicht zu vertretender und triftiger Gründe nicht möglich ist. Es besteht kein Anspruch auf die Gestattung. Der im anderen Studiengang erbrachte Leistungsnachweis wird für das entsprechende Modul im immatrikulierten Studiengang anerkannt. Dies gilt auch für Fehlversuche. Die Gesamtzahl der Prüfungsantritte darf die nach § 19 Abs. 1 zulässige Anzahl nicht überschreiten, unabhängig davon, ob diese im immatrikulierten Studiengang erfolgt sind oder aufgrund dieses Absatzes anerkannt wurden.	14.09.2024
§ 10 Arten der Leistungsnachweise	§ 10 Arten der Leistungsnachweise Ergänzt: Studienbegleitende Leistungsnachweise können vollständig in der Präsenzphase oder vollständig in der virtuellen Phase stattfinden. Die Leistungserbringung in der virtuellen Phase schließt nicht aus, dass ein studienbegleitender Leistungsnachweis auch in Präsenz stattfindet, solange die gesamte Leistungserbringung auch in der virtuellen Phase nachteilsfrei möglich bleibt. Es ist auch möglich, die Erbringung von Teilen studienbegleitender Leistungsnachweise zwischen Präsenz- und virtueller Phase aufzuteilen.	14.09.2024
§ 14 Nachteilsausgleich für Menschen mit Behinderung	§ 14 Nachteilsausgleich für Menschen mit Behinderung Entfernt: ... "oder chronisch kranken"...	14.09.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version 05.10.2023: Umfassende Überarbeitung der Promotionsordnung hinsichtlich diskriminierungsfreier Sprache	05.10.2023
Übersicht über die Fächer und Leistungsnachweise des Doktoratsstudiengangs: D.3.2 Forschungskolloquium - T, bestandene Prüfung des Forschungskonzepts D.5.1 Forschungskolloquium - T, bestandene Prüfung des Forschungs-konzepts, positiv bewertete Teilnahme am Forschungskolloquium D.3.2.	Version September 2024: Teilnahmepflicht (T) bei den Modulen D.3.2 Forschungskolloquium und D.5.1 Forschungskolloquium sowie bei den Abkürzungen entfernt Übersicht über die Fächer und Leistungsnachweise des Doktoratsstudiengangs: D.3.2 Forschungskolloquium - Bestandene Prüfung des Forschungskonzepts D.5.1 Forschungskolloquium - Bestandene Prüfung des Forschungs-konzepts, positiv bewertete Teilnahme am Forschungskolloquium D.3.2.	14.09.2024

Neuerstellung: 05.10.2023

Überarbeitung: 06.05.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
<p>V. Beschluss der Dokumente Liegt das Modulhandbuch vor, erstellt die Studienentwicklungsgruppe die Studienprüfungsordnung bzw. passt diese an. Diese wird durch das Qualitätsmanagement, das Dekanat, die Prüfungsamt- und Verwaltungsleitung auf formale und inhaltliche Kongruenz geprüft. Nachfolgend werden beide Dokumente dem Senat zum Beschluss vorgelegt.</p>	<p>Neuerstellung des Dokuments V. Beschluss der Dokumente Liegt das Modulhandbuch vor, erstellt die Studienentwicklungsgruppe die Studienprüfungsordnung bzw. passt diese an. Diese wird durch das Qualitätsmanagement, das Dekanat, die Prüfungsamt- und Verwaltungsleitung auf formale und inhaltliche Kongruenz geprüft. Nachfolgend werden beide Dokumente dem Senat zum Beschluss vorgelegt. Für alle Änderungen von Studienprüfungsordnungen gilt: Wenn nach Weiterentwicklung eines akkreditierten Studienganges eine neue Studienprüfungsordnung vom Senat beschlossen wird, tritt die zuletzt gültige Studienprüfungsordnung nach Regelstudienzeit zzgl. 2 Semestern (BSc.) bzw. zzgl. 1 Semester (MSc.) außer Kraft.</p>	<p>05.10.2023 06.05.2024</p>

A.9 Teilnahmen an Konferenzen im akademischen Jahr 2023/2024

- Summer School UMIT University, Hall in Tirol, Österreich, 18.-20. September 2023
- Workshop der wissenschaftlichen Kommission für Technologie, Innovation und Entrepreneurship (WK TIE), Frankfurt, Deutschland, 21. September 2023
- Herbsttagung der wissenschaftlichen Kommission Personal (KommPers), Berlin, Deutschland, 21.-23. September 2023
- 8th Viennese Vintage Workshop, Laxenburg, Österreich, 20.-21. November 2023
- 8th French-Austrian-German Workshop on Consumer Behavior, Innsbruck, Österreich, 29.-1. November/Dezember 2023
- International Conference on Information Systems (ICIS), Digital conference, 10.-13. Dezember 2023
- ISPIM Connects Salzburg Conference, Salzburg, Österreich, 11.-13. Dezember 2023
- 2024 Organizational Frontlines Research (OFR) Pre-Conference, St. Pete Beach, FL, Vereinigte Staaten, 22.-23. Februar 2024
- 2024 American Marketing Association (AMA) Winter Academic Conference, St. Pete Beach, FL, Vereinigte Staaten, 22.-23. Februar 2024
- 84. Wissenschaftliche Jahrestagung des Verbands der Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen für Betriebswirtschaft (VHB), Lüneburg, Deutschland, 6.-8. März 2024
- Brand Camp 6, Obergurgl, Österreich, 14.-16. März 2024
- 2024 General Psychology Convention of the German Society of Psychology (TeaP), Regensburg, Deutschland, 17.-20. März, 2024
- 18th European Spring Conference on Social Psychology, Sils-Maria, Schweiz, 11.-17. Mai 2024
- 20th Workshop on Research Advances in Organizational Behavior and Human Resources Management, Paris, Frankreich, 28.-29. Mai 2024
- 53rd Annual Conference of the European Marketing Academy (EMAC), Bukarest, Rumänien, 28.-31. Mai 2024
- 44th Babson College Entrepreneurship Research Conference (BCERC), München, Deutschland, 5.-8. Juni 2024
- European Academy of Management (EURAM) 2024 Annual Conference, Bath, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, 25.-28. Juni 2024
- 33rd European Conference on Operational Research (EURO), Kopenhagen, Dänemark, 30.-3. Juni/Juli 2024
- 11th European Conference on Positive Psychology (ECP), Innsbruck, Österreich, 10.-13. Juli 2024
- European Association of Work and Organizational Psychology Small Group Meeting (EAWOP SGM) on Dark Personalities in Organisations, Seekirchen am Wallersee, Österreich, 17.-19. Juli 2024
- 11th International Sports Business Symposium, Paris, Frankreich, 8. August 2024

- 84th Annual Meeting of the Academy of Management, Chicago, IL, Vereinigte Staaten, 9.-13. August 2024
- 80th Annual Congress of the International Institute of Public Finance (IIPF), Prag, Tschechische Republik, 21.-23. August 2024
- 32nd European Association for Sports Management (EASM) Conference, Paris, Frankreich, 3.-6. September 2024
- Herbsttagung der wissenschaftlichen Kommission Personal (KommPers) im VHB, Hannover, Deutschland, 4.-5. September 2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
	Version Februar 2024: - Anpassung des gesamten Dokuments an die geltende genderechte Formulierung. - Gefordertes Sprachlevel geändert von Level C1 auf B2 - Fächer ersetzt durch Module - Weiterentwicklung des Studienganges - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des Studienganges sind grundsätzlich ident geblieben - Es handelt sich weitestgehend nur um eine Umbenennung von Modulen mit nur geringen inhaltlichen Änderungen	01.03.2024 SoSe 2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
§ 7 Studienplan Der Studienplan enthält insbesondere Regelungen und Angaben über 1. die Aufteilung der Semesterwochenstunden je Fach und Studiensemester, 2. die Bezeichnung der angebotenen Studienschwerpunkte und deren Pflicht- und Wahlpflichtfächer sowie die Stundenzahl, die Lehrveranstaltungsart, die Studienziele und die Studieninhalte dieser Fächer, 3. die fachwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer mit ihrer Stundenzahl, 4. den Katalog der wählbaren allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer, 5. die Lehrveranstaltungsart in den einzelnen Fächern, soweit sie nicht in der Anlage abschließend festgelegt wurde, 6. die Studienziele und -inhalte der einzelnen Fächer.	§ 7 Studienplan (3) Der Studienplan enthält insbesondere Regelungen und Angaben über (a) die Aufteilung des Workloads je Modul und Studiensemester, (b) die Lehrveranstaltungsart in den einzelnen Modulen, soweit sie nicht in der Anlage abschließend festgelegt wurden, (c) nähere Bestimmungen zu den Leistungsnachweisen, (d) die Studien- und Prüfungssprache in den einzelnen Modulen, soweit diese nicht Deutsch ist.	01.03.2024 SoSe 2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
Anlage Übersicht über die Fächer und Leistungsnachweise des Bachelorstudienganges Betriebswirtschaftslehre	Anlage Übersicht über die Module im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre - Anpassung der Module im Hinblick auf eine Weiterentwicklung des Studienganges ohne substantielle Änderungen. Das Profil und die übergeordneten Qualifizierungsziele sind grundsätzlich gleich geblieben.	01.03.2024 SoSe 2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
<table border="1"> <thead> <tr> <th>lfd. Nr.</th> <th>Fächer</th> <th>Art der Lehrver-anstaltung</th> <th>Präsenzvor- setzungen</th> <th>ECTS- Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">1. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.1.1</td> <td>Grundlagen der BWL</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.2</td> <td>Grundlagen der Wirtschaftsmathematik</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.3</td> <td>Externes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.4</td> <td>Wissenschaftliches Arbeiten in der BWL</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.5</td> <td>Teamentwicklung</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">2. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.2.1</td> <td>Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Mikro- und Makroökonomie)</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.2</td> <td>Personalmanagement und Verhalten in Organisationen</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.3</td> <td>Internes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.4</td> <td>Organisation und Management</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.5</td> <td>Business English</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">3. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.3.1</td> <td>Empirische Sozialforschung</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.2</td> <td>Wirtschaftsrecht</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.3</td> <td>Investition und Finanzierung</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.4</td> <td>Marketing</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.5</td> <td>Verantwortungsvolles Wirtschaften</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">4. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.4.1</td> <td>Präsentation, Moderation und Seminaregestaltung</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.2</td> <td>Betriebliche Steuerlehre und Steuerrecht</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.3</td> <td>Supply Chain Management</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.4</td> <td>Anwendung qualitativer Forschungsmethoden</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.5</td> <td>Praxisprojekt/Projektmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">5. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.5.1</td> <td>Wahlpflichtfächer für Studierende der Betriebswirtschaftslehre</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.5.2</td> <td>Digitalisierung</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.5.3</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.5.4</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre - Forschungsseminar</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.5.5</td> <td>Anwendung quantitativer Forschungsmethoden</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">6. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.6.1</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.6.2</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.6.3</td> <td>Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in den Wirtschaftswissenschaften</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.6.4</td> <td>Bachelor Thesis mit Seminar</td> <td></td> <td>keine</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>180</td> </tr> </tbody> </table>	lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrver-anstaltung	Präsenzvor- setzungen	ECTS- Punkte	1. Semester					B.1.1	Grundlagen der BWL	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.1.2	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.1.4	Wissenschaftliches Arbeiten in der BWL	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.1.5	Teamentwicklung	Semi-virtueller Kurs	keine	6	2. Semester					B.2.1	Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Mikro- und Makroökonomie)	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.2.2	Personalmanagement und Verhalten in Organisationen	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.2.4	Organisation und Management	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.2.5	Business English	Semi-virtueller Kurs	T	6	3. Semester					B.3.1	Empirische Sozialforschung	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.3.2	Wirtschaftsrecht	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.3.3	Investition und Finanzierung	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.3.4	Marketing	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.3.5	Verantwortungsvolles Wirtschaften	Semi-virtueller Kurs	keine	6	4. Semester					B.4.1	Präsentation, Moderation und Seminaregestaltung	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.4.2	Betriebliche Steuerlehre und Steuerrecht	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.4.3	Supply Chain Management	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.4.4	Anwendung qualitativer Forschungsmethoden	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.4.5	Praxisprojekt/Projektmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	5. Semester					B.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.5.2	Digitalisierung	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.5.3	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	keine	6	B.5.4	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre - Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.5.5	Anwendung quantitativer Forschungsmethoden	Semi-virtueller Kurs	T	6	6. Semester					B.6.1	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.6.2	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.6.3	Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in den Wirtschaftswissenschaften	Semi-virtueller Kurs	T	6	B.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		keine	12	Gesamtsumme				180	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Code</th> <th>Modul</th> <th>Art des Moduls</th> <th>Anwesenheitspflicht</th> <th>ECTS Credits</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">1. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.1.1</td> <td>Cornerstone Module: Einführung ins Studium</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.2</td> <td>Marketing</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.3</td> <td>Externes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.4</td> <td>Einführung in die VWL</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.1.5</td> <td>Wahlpflichtmodul: Personality Development (EN) ODER Wirtschaftsmathematik</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">2. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.2.1</td> <td>Personal</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.2</td> <td>Professional Communication (EN)</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.3</td> <td>Internes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.4</td> <td>Globale Herausforderungen</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.2.5</td> <td>Handlungs- und Entscheidungskompetenz</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">3. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.3.1</td> <td>Organisation</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.2</td> <td>Interkulturelles Team Management</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.3</td> <td>Future Technologies and Business Models (EN)</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.4</td> <td>Finanzwirtschaft</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.3.5</td> <td>Responsible Leadership</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">4. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.4.1</td> <td>Operations Management</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.2</td> <td>Innovation Management (EN)</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.3</td> <td>Recht und Ethik</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.4</td> <td>(Inter)nationale Steuerlehre</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.4.5</td> <td>Applied Leadership (Cases) (EN)</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">5. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.5.1</td> <td>Schwerpunkt</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.5.2</td> <td>Spezialisierung (EN)</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.5.3</td> <td>Schwerpunkt</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.5.4</td> <td>Projekt (Praxis oder Forschung)</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td colspan="5">6. Semester</td> </tr> <tr> <td>B.6.1</td> <td>Journal Club</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.6.2</td> <td>Change Management (EN)</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.6.3</td> <td>Angewandte Forschungsmethoden</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>B.6.4</td> <td>Bachelor Thesis mit Seminar</td> <td></td> <td>*</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>180</td> </tr> </tbody> </table> EN = Englischsprachiges Modul * Synchron, virtuelle Leistungsnachweise	Code	Modul	Art des Moduls	Anwesenheitspflicht	ECTS Credits	1. Semester					B.1.1	Cornerstone Module: Einführung ins Studium	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.1.2	Marketing	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.1.4	Einführung in die VWL	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.1.5	Wahlpflichtmodul: Personality Development (EN) ODER Wirtschaftsmathematik	Semi-virtuelles Modul	keine	6	2. Semester					B.2.1	Personal	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.2.2	Professional Communication (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.2.4	Globale Herausforderungen	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.2.5	Handlungs- und Entscheidungskompetenz	Semi-virtuelles Modul	ja	6	3. Semester					B.3.1	Organisation	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.3.2	Interkulturelles Team Management	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.3.3	Future Technologies and Business Models (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.3.4	Finanzwirtschaft	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.3.5	Responsible Leadership	Semi-virtuelles Modul	keine	6	4. Semester					B.4.1	Operations Management	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.4.2	Innovation Management (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.4.3	Recht und Ethik	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.4.4	(Inter)nationale Steuerlehre	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.4.5	Applied Leadership (Cases) (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6	5. Semester					B.5.1	Schwerpunkt	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.5.2	Spezialisierung (EN)	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.5.3	Schwerpunkt	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.5.4	Projekt (Praxis oder Forschung)	Semi-virtuelles Modul	ja	12	6. Semester					B.6.1	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.6.2	Change Management (EN)	Semi-virtuelles Modul	keine	6	B.6.3	Angewandte Forschungsmethoden	Semi-virtuelles Modul	ja	6	B.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		*	12	Gesamtsumme				180
lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrver-anstaltung	Präsenzvor- setzungen	ECTS- Punkte																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
1. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.1.1	Grundlagen der BWL	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.2	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.4	Wissenschaftliches Arbeiten in der BWL	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.5	Teamentwicklung	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
2. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.2.1	Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Mikro- und Makroökonomie)	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.2	Personalmanagement und Verhalten in Organisationen	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.4	Organisation und Management	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.5	Business English	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
3. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.3.1	Empirische Sozialforschung	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.2	Wirtschaftsrecht	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.3	Investition und Finanzierung	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.4	Marketing	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.5	Verantwortungsvolles Wirtschaften	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
4. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.4.1	Präsentation, Moderation und Seminaregestaltung	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.2	Betriebliche Steuerlehre und Steuerrecht	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.3	Supply Chain Management	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.4	Anwendung qualitativer Forschungsmethoden	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.5	Praxisprojekt/Projektmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
5. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.5.2	Digitalisierung	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.5.3	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.5.4	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre - Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.5.5	Anwendung quantitativer Forschungsmethoden	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
6. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.6.1	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.6.2	Schwerpunkt A, B, C, D oder E für Studierende der Betriebswirtschaftslehre	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.6.3	Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in den Wirtschaftswissenschaften	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		keine	12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
Gesamtsumme				180																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
Code	Modul	Art des Moduls	Anwesenheitspflicht	ECTS Credits																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
1. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.1.1	Cornerstone Module: Einführung ins Studium	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.2	Marketing	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.4	Einführung in die VWL	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.1.5	Wahlpflichtmodul: Personality Development (EN) ODER Wirtschaftsmathematik	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
2. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.2.1	Personal	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.2	Professional Communication (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.4	Globale Herausforderungen	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.2.5	Handlungs- und Entscheidungskompetenz	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
3. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.3.1	Organisation	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.2	Interkulturelles Team Management	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.3	Future Technologies and Business Models (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.4	Finanzwirtschaft	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.3.5	Responsible Leadership	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
4. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.4.1	Operations Management	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.2	Innovation Management (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.3	Recht und Ethik	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.4	(Inter)nationale Steuerlehre	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.4.5	Applied Leadership (Cases) (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
5. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.5.1	Schwerpunkt	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.5.2	Spezialisierung (EN)	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.5.3	Schwerpunkt	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.5.4	Projekt (Praxis oder Forschung)	Semi-virtuelles Modul	ja	12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
6. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																														
B.6.1	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.6.2	Change Management (EN)	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.6.3	Angewandte Forschungsmethoden	Semi-virtuelles Modul	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
B.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		*	12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
Gesamtsumme				180																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																										
Übersicht über die Wahlpflichtfächer und Schwerpunkte:	Übersicht über die Schwerpunkte: - Wahlpflichtfächer entfernt	01.03.2024 SoSe 2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												
Schwerpunkt A: Digital Business Schwerpunkt B: Branchenfokussierung Schwerpunkt C: Marketing Schwerpunkt D: Personal und Organisation Schwerpunkt E: Controlling und Finanzen	- Schwerpunkt A: Innovation und Entrepreneurship - Schwerpunkt B: Branchenfokussierung - Schwerpunkt C: Marketing - Schwerpunkt D: Controlling und Finanzen	01.03.2024 SoSe 2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																												

Code	Modul	Art des Moduls	Anwesenheitspflicht	ECTS Credits
1. Semester				
B.1.1	Cornerstone Module: Einführung ins Studium	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.1.2	Marketing	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.1.4	Einführung in die VWL	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.1.5	Wahlpflichtmodul: Personality Development (EN) ODER Wirtschaftsmathematik	Semi-virtuelles Modul	keine	6
2. Semester				
B.2.1	Personal	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.2.2	Professional Communication (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.2.4	Globale Herausforderungen	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.2.5	Handlungs- und Entscheidungskompetenz	Semi-virtuelles Modul	ja	6
3. Semester				
B.3.1	Organisation	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.3.2	Interkulturelles Team Management	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.3.3	Future Technologies and Business Models (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.3.4	Finanzwirtschaft	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.3.5	Responsible Leadership	Semi-virtuelles Modul	keine	6
4. Semester				
B.4.1	Operations Management	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.4.2	Innovation Management (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.4.3	Recht und Ethik	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.4.4	(Inter-)nationale Steuerlehre	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.4.5	Applied Leadership (Cases) (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6
5. Semester				
B.5.1	Schwerpunkt	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.5.2	Specialization (EN)	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.5.3	Schwerpunkt	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.5.4	Projekt (Praxis oder Forschung)	Semi-virtuelles Modul	ja	12
6. Semester				
B.6.1	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.6.2	Change Management (EN)	Semi-virtuelles Modul	keine	6
B.6.3	Angewandte Forschungsmethoden	Semi-virtuelles Modul	ja	6
B.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		*	12
Gesamtsumme				180

EN = Englischsprachiges Modul
 * Synchron, virtuelle Leistungsnachweise

- § 5 Module und Leistungsnachweise Absatz (5) und Absatz (6) entfernt
 - Ergänzung der Modultabelle mit den Prüfungsformen

Codes	Module	Art des Moduls ^a	ECTS-Credits	Prüfungsformen ^a			
				Klausurvor-Ort	Studien-arbeits	StbLn-in-virtueller-Phasen	StbLn-in-der-Präsenz
1. Semesters							
B.1.1 ^a	Cornerstone Module: Einführung ins Studium	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	5 ^a	0 ^a	5 ^a
B.1.2 ^a	Marketing	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	100 ^a	0 ^a
B.1.3 ^a	Externes-Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.1.4 ^a	Einführung-in-die-VWL	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	8 ^a	0 ^a	2 ^a	0 ^a
B.1.5 ^a	Wahlpflichtmodul: ^a Personality Development; ^a Wirtschaftsmathematik	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	5 ^a	5 ^a
2. Semesters							
B.2.1 ^a	Personal	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.2.2 ^a	Professional-Communication (EN)	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	5 ^a	5 ^a
B.2.3 ^a	Internes-Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	8 ^a	0 ^a	2 ^a	0 ^a
B.2.4 ^a	Globale-Herausforderungen	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	6 ^a	4 ^a	0 ^a
B.2.5 ^a	Handlungs-und-Entscheidungskompetenz	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
3. Semesters							
B.3.1 ^a	Organisation	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.3.2 ^a	Interkulturelles-Team-Management (EN)	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	5 ^a	5 ^a
B.3.3 ^a	Future-Technologies-and-Business-Models ^a	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	5 ^a	5 ^a	0 ^a
B.3.4 ^a	Finanzwirtschaft	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	10 ^a	0 ^a	0 ^a	0 ^a
B.3.5 ^a	Responsible Leadership ^a	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	100 ^a	0 ^a
4. Semesters							
B.4.1 ^a	Operations Management	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.4.2 ^a	Innovation-Management	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	100 ^a	0 ^a
B.4.3 ^a	Recht-und-Ethik	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.4.4 ^a	(Inter-)nationale-Steuerlehre	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.4.5 ^a	Applied Leadership (Cases) ^a	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	5 ^a	0 ^a	5 ^a
5. Semesters							
B.5.1 ^a	Schwerpunkte	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.5.2 ^a	Specialization ^a	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	100 ^a	0 ^a
B.5.3 ^a	Schwerpunkte	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	100 ^a	0 ^a
B.5.4 ^a	Projekt (Praxis-oder-Forschung)	Semi-virtuelles-Modul	12 ^a	0 ^a	5 ^a	5 ^a	0 ^a
6. Semesters							
B.6.1 ^a	Journal-Clubs	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	0 ^a	5 ^a	5 ^a
B.6.2 ^a	Change Management ^a	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	6 ^a	0 ^a	4 ^a	0 ^a
B.6.3 ^a	Angewandte-Forschungsmethoden	Semi-virtuelles-Modul	6 ^a	0 ^a	6 ^a	4 ^a	0 ^a
B.6.4 ^a	Bachelor Thesis mit Seminar		12 ^a	0 ^a	5 ^a (Note)	5 ^a (b/ab) ^a	0 ^a
Gesamtsumme				180 ^a			

EN = Englischsprachiges Modul

StbLn = Studienbegleitende Leistungsnachweise

* Synchron, virtuelle Leistungsnachweise. b = bestanden, nb = nicht bestanden. Ein Bestehen der synchronen, virtuellen Leistungsnachweise ist Voraussetzung für die positive Absolvierung des Moduls.

** Die Prüfungsformen sind gültig ab SS 2025

Alter Text				Neuer Text				Gültig ab																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
				Generelle Änderungsinformation: - Anpassung an die gendgerechte Formulierung - Fach bzw. Fächer durch Modul bzw. Module ersetzt - Ergänzung der Modultabelle mit den Prüfungsformen - Weiterentwicklung des Studienganges - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des Studienganges sind grundsätzlich ident geblieben - Es handelt sich weitestgehend nur um eine Umbenennung von Modulen mit nur geringen inhaltlichen Änderungen				14.09.2024 WiSe 2024/2025																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
§ 5 Module und Leistungsnachweise				§ 5 Module und Leistungsnachweise Absatz (5) und Absatz (6) entfernt				14.09.2024 WiSe 2024/2025																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
Anlage Übersicht über die Fächer und Leistungsnachweise des Bachelorstudiengangs Sport- und Eventmanagement				Anlage Übersicht über die Module im Bachelorstudiengang Sport- und Eventmanagement				14.09.2024 WiSe 2024/2025																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th>ld. Nr.</th> <th>Fächer</th> <th>Art der Lehrveranstaltung</th> <th>Präsenzvorsetzungen</th> <th>ECTS-Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">1. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.1.1</td> <td>Grundlagen des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.2</td> <td>Wirtschaftsmathematik für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.3</td> <td>Externes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.4</td> <td>Einführung in das Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.5</td> <td>Wissenschaftliches Arbeiten für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">2. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.2.1</td> <td>Marketing im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.2</td> <td>Business English in the World of Sport and Events</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.3</td> <td>Internes Rechnungswesen im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.4</td> <td>Organisation und Management im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.5</td> <td>Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">3. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.3.1</td> <td>Empirische Sozialforschung für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.2</td> <td>Personalmanagement und Verhalten in Organisationen im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.3</td> <td>Investition und Finanzierung im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.4</td> <td>Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.5</td> <td>Tourismus und Freizeitwirtschaft</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">4. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.4.1</td> <td>Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.2</td> <td>Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie in die Sportbiologie/medizin</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.3</td> <td>Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.4</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.5</td> <td>Athleten- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">5. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.5.1</td> <td>Wahlpflichtfächer für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.2</td> <td>Digitale Medien im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.3</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.4</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.5</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">6. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.6.1</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.2</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.3</td> <td>Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Sport- und Eventbranche</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.4</td> <td>Bachelor-Thesis mit Seminar</td> <td></td> <td>keine</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>180</td> </tr> </tbody> </table>				ld. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Präsenzvorsetzungen	ECTS-Punkte	1. Semester					S.1.1	Grundlagen des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.1.2	Wirtschaftsmathematik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.1.4	Einführung in das Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.1.5	Wissenschaftliches Arbeiten für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	2. Semester					S.2.1	Marketing im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.2.2	Business English in the World of Sport and Events	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.2.3	Internes Rechnungswesen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.2.4	Organisation und Management im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.2.5	Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtueller Kurs	T	6	3. Semester					S.3.1	Empirische Sozialforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.3.2	Personalmanagement und Verhalten in Organisationen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.3.3	Investition und Finanzierung im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.3.4	Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.3.5	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Semi-virtueller Kurs	keine	6	4. Semester					S.4.1	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.4.2	Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie in die Sportbiologie/medizin	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.4.3	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.4.4	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.4.5	Athleten- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtueller Kurs	T	6	5. Semester					S.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.5.2	Digitale Medien im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.5.3	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.5.4	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.5.5	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	6. Semester					S.6.1	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.6.2	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.6.3	Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Sport- und Eventbranche	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.6.4	Bachelor-Thesis mit Seminar		keine	12	Gesamtsumme				180	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Codes</th> <th>Moduls</th> <th>Art-des-Moduls</th> <th>ECTS-Credits</th> <th>Prüfungsformen</th> <th>SibLIn-in-virtueller-Phasen</th> <th>SibLIn-in-der-Präsenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="7">1.-Semesters</td> </tr> <tr> <td>S.1.1B</td> <td>Cornerstone-Modul-Einführung-in-das-Studium-Sport-und-Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>50B</td> <td>0B</td> </tr> <tr> <td>S.1.2B</td> <td>Marketing</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.1.3B</td> <td>Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.1.4B</td> <td>Externes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>60B</td> <td>0B</td> <td>40B</td> </tr> <tr> <td>S.1.5B</td> <td>Wirtschaftsmathematik und Statistik für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>100B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> </tr> <tr> <td colspan="7">2.-Semesters</td> </tr> <tr> <td>S.2.1B</td> <td>Personale</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>60B</td> <td>0B</td> <td>40B</td> </tr> <tr> <td>S.2.2B</td> <td>Professional-Communication-Engl</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>50B</td> </tr> <tr> <td>S.2.3B</td> <td>Internes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>80B</td> <td>0B</td> <td>20B</td> </tr> <tr> <td>S.2.4B</td> <td>Persönlichkeits- und Teamentwicklung durch Sports</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>50B</td> </tr> <tr> <td>S.2.5B</td> <td>Marktforschung für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>60B</td> <td>0B</td> <td>40B</td> </tr> <tr> <td colspan="7">3.-Semesters</td> </tr> <tr> <td>S.3.1B</td> <td>Organisation</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>60B</td> <td>0B</td> <td>40B</td> </tr> <tr> <td>S.3.2B</td> <td>Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>80B</td> <td>0B</td> <td>20B</td> </tr> <tr> <td>S.3.3B</td> <td>Investition und Finanzierung</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>100B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> </tr> <tr> <td>S.3.4B</td> <td>Projektmanagement im Sport bzw. für Events</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>50B</td> <td>0B</td> </tr> <tr> <td>S.3.5B</td> <td>Responsible Leadership und Corporate Social Responsibility</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td colspan="7">4.-Semesters</td> </tr> <tr> <td>S.4.1B</td> <td>International-Field-Trip (EN) oder Wahlpflichtmodule im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.4.2B</td> <td>Innovationsmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.4.3B</td> <td>Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie Sportbiologie/medizin</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>60B</td> <td>0B</td> <td>40B</td> </tr> <tr> <td>S.4.4B</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>80B</td> <td>0B</td> <td>20B</td> </tr> <tr> <td>S.4.5B</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>50B</td> <td>50B</td> </tr> <tr> <td colspan="7">5.-Semesters</td> </tr> <tr> <td>S.5.1B</td> <td>Tourismus und Freizeitwirtschaft mit Fokus-Sports</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.5.2B</td> <td>Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>60B</td> <td>0B</td> <td>40B</td> </tr> <tr> <td>S.5.3B</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.5.4B</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.5.5B</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>50B</td> <td>0B</td> </tr> <tr> <td colspan="7">6.-Semesters</td> </tr> <tr> <td>S.6.1B</td> <td>Journal-Clubs</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>50B</td> </tr> <tr> <td>S.6.2B</td> <td>Globale Herausforderungen im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> <td>100B</td> </tr> <tr> <td>S.6.3B</td> <td>Einzel- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten</td> <td>Semi-virtuelles-Modul</td> <td>6B</td> <td>60B</td> <td>0B</td> <td>40B</td> </tr> <tr> <td>S.6.4B</td> <td>Bachelor-Thesis mit Seminar</td> <td></td> <td>12B</td> <td>0B</td> <td>50-(b/nb)*</td> <td>0B</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>180B</td> <td>0B</td> <td>0B</td> </tr> </tbody> </table>				Codes	Moduls	Art-des-Moduls	ECTS-Credits	Prüfungsformen	SibLIn-in-virtueller-Phasen	SibLIn-in-der-Präsenz	1.-Semesters							S.1.1B	Cornerstone-Modul-Einführung-in-das-Studium-Sport-und-Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	0B	S.1.2B	Marketing	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.1.3B	Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.1.4B	Externes Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B	S.1.5B	Wirtschaftsmathematik und Statistik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	100B	0B	0B	2.-Semesters							S.2.1B	Personale	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B	S.2.2B	Professional-Communication-Engl	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	50B	S.2.3B	Internes Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6B	80B	0B	20B	S.2.4B	Persönlichkeits- und Teamentwicklung durch Sports	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	50B	S.2.5B	Marktforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B	3.-Semesters							S.3.1B	Organisation	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B	S.3.2B	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	80B	0B	20B	S.3.3B	Investition und Finanzierung	Semi-virtuelles-Modul	6B	100B	0B	0B	S.3.4B	Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	0B	S.3.5B	Responsible Leadership und Corporate Social Responsibility	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	4.-Semesters							S.4.1B	International-Field-Trip (EN) oder Wahlpflichtmodule im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.4.2B	Innovationsmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.4.3B	Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie Sportbiologie/medizin	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B	S.4.4B	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	80B	0B	20B	S.4.5B	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	50B	5.-Semesters							S.5.1B	Tourismus und Freizeitwirtschaft mit Fokus-Sports	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.5.2B	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B	S.5.3B	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.5.4B	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.5.5B	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	0B	6.-Semesters							S.6.1B	Journal-Clubs	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	50B	S.6.2B	Globale Herausforderungen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B	S.6.3B	Einzel- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B	S.6.4B	Bachelor-Thesis mit Seminar		12B	0B	50-(b/nb)*	0B	Gesamtsumme				180B	0B	0B	14.09.2024 WiSe 2024/2025	
ld. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Präsenzvorsetzungen	ECTS-Punkte																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
1. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.1.1	Grundlagen des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.1.2	Wirtschaftsmathematik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.1.4	Einführung in das Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.1.5	Wissenschaftliches Arbeiten für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
2. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.2.1	Marketing im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.2.2	Business English in the World of Sport and Events	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.2.3	Internes Rechnungswesen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.2.4	Organisation und Management im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.2.5	Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
3. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.3.1	Empirische Sozialforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.3.2	Personalmanagement und Verhalten in Organisationen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.3.3	Investition und Finanzierung im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.3.4	Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.3.5	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
4. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.4.1	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.4.2	Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie in die Sportbiologie/medizin	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.4.3	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.4.4	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.4.5	Athleten- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
5. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.5.2	Digitale Medien im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.5.3	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.5.4	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.5.5	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
6. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.6.1	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.6.2	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.6.3	Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Sport- und Eventbranche	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
S.6.4	Bachelor-Thesis mit Seminar		keine	12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Gesamtsumme				180																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Codes	Moduls	Art-des-Moduls	ECTS-Credits	Prüfungsformen	SibLIn-in-virtueller-Phasen	SibLIn-in-der-Präsenz																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
1.-Semesters																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.1.1B	Cornerstone-Modul-Einführung-in-das-Studium-Sport-und-Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	0B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.1.2B	Marketing	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.1.3B	Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.1.4B	Externes Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.1.5B	Wirtschaftsmathematik und Statistik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	100B	0B	0B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
2.-Semesters																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.2.1B	Personale	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.2.2B	Professional-Communication-Engl	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	50B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.2.3B	Internes Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6B	80B	0B	20B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.2.4B	Persönlichkeits- und Teamentwicklung durch Sports	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	50B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.2.5B	Marktforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
3.-Semesters																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.3.1B	Organisation	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.3.2B	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	80B	0B	20B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.3.3B	Investition und Finanzierung	Semi-virtuelles-Modul	6B	100B	0B	0B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.3.4B	Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	0B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.3.5B	Responsible Leadership und Corporate Social Responsibility	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
4.-Semesters																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.4.1B	International-Field-Trip (EN) oder Wahlpflichtmodule im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.4.2B	Innovationsmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.4.3B	Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie Sportbiologie/medizin	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.4.4B	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	80B	0B	20B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.4.5B	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	50B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
5.-Semesters																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.5.1B	Tourismus und Freizeitwirtschaft mit Fokus-Sports	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.5.2B	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.5.3B	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.5.4B	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.5.5B	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	50B	0B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
6.-Semesters																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
S.6.1B	Journal-Clubs	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	50B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.6.2B	Globale Herausforderungen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6B	0B	0B	100B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.6.3B	Einzel- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtuelles-Modul	6B	60B	0B	40B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
S.6.4B	Bachelor-Thesis mit Seminar		12B	0B	50-(b/nb)*	0B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
Gesamtsumme				180B	0B	0B																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
				(EN) = in englischer Sprache SibLIn = Studienbegleitende Leistungsnachweise * Synchron, virtuelle Leistungsnachweise. b = bestanden, nb = nicht bestanden. Ein Bestehen der synchronen, virtuellen Leistungsnachweise ist Voraussetzung für die positive Absolvierung des Moduls. ** Die Prüfungsformen sind gültig ab SS 2025																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	

Übersicht über die Wahlpflichtfächer und Schwerpunkte:

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	ECTS-Punkte
	Wahlpflichtfächer im Umfang von 6 ECTS-Kreditpunkten je nach Angebot		6
	Mögliche Wahlpflichtfächer:		
	(Europäische) Sportpolitik		
	Sportethik		
	Sport und Medien		
S.5.1	Rechtliche Aspekte im internationalen Sport	Semi-virtueller Kurs	6
	Sponsoring im Sport		
	Leadership in Vereinen und Verbänden		
	International Sport Events (EN)		
	Schwerpunkt A, B, C oder D ⁹		24
	Schwerpunkt A: Sportorganisationen		24
S.5.3 A	Organisationen im Sport – national und international	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 A	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 A	Management von Sportorganisationen	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 A	Literaturseminar und Wissenstransfer für Sportorganisationen	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt B: Events		24
S.5.3 B	Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 B	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 B	Events: Strategie, Kreativität und Kommunikation	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 B	Literaturseminar und Wissenstransfer im Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt C: Tourismus		24
S.5.3 C	Tourismus – Entwicklung und Management	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 C	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 C	Produktenwicklung und -gestaltung im Tourismus	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 C	Literaturseminar und Wissenstransfer im Tourismus	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt D: Digitalisierung		24
S.5.3 D	Digitalisierung im Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 D	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 D	Digitalisierung im Sport	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 D	Literaturseminar und Wissenstransfer in der Digitalisierung	Semi-virtueller Kurs	6

⁹ Das Zustandekommen der jeweiligen Schwerpunkte ist abhängig von der TeilnehmerInnenzahl der Studierenden!

Abkürzung
T = Teilnahmepflicht an allen Präsenzphasen

Übersicht über die Wahlpflichtmodule und Schwerpunkte:

Code	Modul	Art des Moduls	ECTS Credits
	Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS Credits je nach Angebot		6
	Mögliche Wahlpflichtmodule:		
	(Europäische) Sportpolitik		
	Sportethik		
	Sport und Medien		
S.4.1	Sponsoring im Sport	Semi-virtuelles Modul	6
	Entrepreneurship und Startups im Sport		
	Leadership in Vereinen und Verbänden		
	Content und Storytelling Marketing		
	Schwerpunkt A, B, C oder D ⁹		18
	Schwerpunkt A: Sportorganisationen		18
S.5.3 A	Organisationen im Sport – national und international	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.4 A	Management von Sportorganisationen	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.5 A	Sportorganisationen: Empirisches Projekt	Semi-virtuelles Modul	6
	Schwerpunkt B: Events		18
S.5.3 B	Eventmanagement	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.4 B	Eventsstrategie, Kreativität und Kommunikation	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.5 B	Events: Empirisches Projekt	Semi-virtuelles Modul	6
	Schwerpunkt C: Tourismus		18
S.5.3 C	Tourismus – Entwicklung und Management	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.4 C	Produktenwicklung und -gestaltung im Tourismus	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.5 C	Tourismus: Empirisches Projekt	Semi-virtuelles Modul	6
	Schwerpunkt D: Zukunft des Sports		18
S.5.3 D	Digitalisierung im Sport und für Events	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.4 D	Nachhaltigkeit im Sport und für Events	Semi-virtuelles Modul	6
S.5.5 D	Zukunft des Sports: Empirisches Projekt	Semi-virtuelles Modul	6

⁹ Das Zustandekommen der jeweiligen Schwerpunkte ist abhängig von der Teilnehmendenzahl der Studierenden

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Generelle Änderungsinformation: - Anpassung an die gendergerechte Formulierung - Fach bzw. Fächer durch Modul bzw. Module ersetzt - Ergänzung der Modultabelle mit den Prüfungsformen - Weiterentwicklung des Studienganges - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des Studienganges sind grundsätzlich ident geblieben - Es handelt sich weitestgehend nur um eine Umbenennung von Modulen mit nur geringen inhaltlichen Änderungen	14.09.2024 WiSe 2024/2025

§ 5 Module und Leistungsnachweise	§ 5 Module und Leistungsnachweise Absatz (5) und Absatz (6) entfernt	14.09.2024 WiSe 2024/2025
-----------------------------------	---	------------------------------

Anlage Übersicht über die Fächer und Leistungsnachweise des Bachelorstudiengangs Wirtschaftspsychologie	Anlage Übersicht über die Module im Bachelorstudiengang Wirtschaftspsychologie	14.09.2024 WiSe 2024/2025
--	---	------------------------------

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Präsenzvorsetzungen	ECTS-Punkte	Code	Modul	Art des Moduls	ECTS-Punkte	Prüfungsformen								
									Klausurvorf-Ort	Studi-enar-beits	Sibln in-virtueller Phasen	Sibln in-der Präsenz					
1. Semester					1. Semester												
P.1.1	Einführung in das Studium der Wirtschaftspsychologie und in das wissenschaftliche Arbeiten	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.1.1B	Cornerstone-Modul: Einführung in das Studium der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtuelles-Modul	6	0	6	0	0					
P.1.2	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.1.2B	Marketing	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	10	0					
P.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.1.3B	Externes Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
P.1.4	Business English	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.1.4B	Psychologische Grundlagen	Semi-virtuelles-Modul	6	10	0	0	0	0				
P.1.5	Psychologische Grundlagen	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.1.5B	Persönlichkeitsentwicklung	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	0	5	5				
2. Semester					2. Semester												
P.2.1	Marketing	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.2.1B	Personale	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
P.2.2	Personal und Führung - betriebswirtschaftliche und psychologische Aspekte	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.2.2B	Professional-Communication-(EN)	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	0	5	5				
P.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.2.3B	Internes Rechnungswesen	Semi-virtuelles-Modul	6	8	0	0	2	0				
P.2.4	Organisation und Management	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.2.4B	Globale Herausforderungen	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	6	4	0				
P.2.5	Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.2.5B	Versuchsplanung- und Psychometrie	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
3. Semester					3. Semester												
P.3.1	Empirische Sozialforschung	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.3.1B	Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
P.3.2	Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsethik	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.3.2B	Fallstudien-Seminar: Teamentwicklungs- und Teamdynamik	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	0	5	5				
P.3.3	Angewandte Statistik	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.3.3B	Angewandte-Statistik	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
P.3.4	Individuelle Kommunikationskompetenz und Wissensspräsentation	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.3.4B	Grundlagen der Markt-, Werbe- und Ökonomischen Psychologie	Semi-virtuelles-Modul	6	10	0	0	0	0				
P.3.5	Grundlagen der Markt-, Werbe- und Ökonomischen Psychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.3.5B	Responsible Leadership	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	0	10	0				
4. Semester					4. Semester												
P.4.1	Differentielle Psychologie und psychologische Diagnostik	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.4.1B	Differentielle Psychologie und psychologische Diagnostik	Semi-virtuelles-Modul	6	10	0	0	0	0				
P.4.2	Organisationsdiagnostik	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.4.2B	Psychologische Aspekte von Innovationen	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	4	6	0				
P.4.3	Psychologie der Dienstleistung und des Produkts	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.4.3B	Recht und Ethika	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
P.4.4	Fallstudien-Seminar	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.4.4B	Behavioral-Economics	Semi-virtuelles-Modul	6	10	0	0	0	0				
P.4.5	Gestaltung von Kommunikationsprozessen in Teams und Projekten	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.4.5B	Fallstudien-Seminar/Entrepreneurship und Innovationsmanagement	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	5	0	5				
5. Semester					5. Semester												
P.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.5.1B	Vertiefung in Schwerpunkt A oder B	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
P.5.2	IT und Neue Medien: Einsatzfelder in der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.5.2B	Vertiefung in Schwerpunkt A oder B	Semi-virtuelles-Modul	6	0	0	0	5	5				
P.5.3	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.5.3B	Projekt in Schwerpunkt A oder B (Praxis oder Forschung)	Semi-virtuelles-Modul	12	0	0	5	0	0				
P.5.4	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie - Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.5.4B	Behavior Change in Politics and Society	Semi-virtuelles-Modul	6	6	0	0	4	0				
P.5.5	Praxisprojekt in der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6				30									
6. Semester					6. Semester												
P.6.1	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.6.1	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	6	0	0	0	5	5				
P.6.2	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6	P.6.2	Psychologie des Change Management	Semi-virtuelles Modul	6	6	0	0	4	0				
P.6.3	Psychologische Perspektiven auf volkswirtschaftliche Prozesse und Modelle	Semi-virtueller Kurs	keine	6	P.6.3	Fallstudien-Seminar: Arbeit mit qualitativen Daten	Semi-virtuelles Modul	6	0	0	6	4	0				
P.6.4	Bachelor Thesis und Seminar	Semi-virtueller Kurs	keine	12	P.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		12	0	0	5	5					
Gesamtsumme				180	Gesamtsumme				180			(Note)	(b/n)				

(EN) = in englischer Sprache
 Sibln = Studienbegleitende Leistungsnachweise
 * Synchron, virtuelle Leistungsnachweise. b = bestanden, gh = nicht bestanden. Ein Bestehen der synchronen, virtuellen Leistungsnachweise ist Voraussetzung für die positive Absolvierung des Moduls.
 ** Die Prüfungsformen sind gültig ab SS 2025

Übersicht über die Wahlpflichtfächer und Schwerpunkte:	Übersicht über die Schwerpunkte:	14.09.2024 WiSe 2024/2025
--	----------------------------------	------------------------------

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	ECTS-Punkte	Code	Modul	Art des Moduls	ECTS-Punkte
Wahlpflichtfächer im Umfang von 6 ECTS-Kreditpunkten je nach Angebot				Schwerpunkt A oder B ¹⁾			
				Schwerpunkt A:			
Mögliche Wahlpflichtfächer:				Markt- und Werbepsychologie			
P.5.1	Gesundheit und Arbeitszufriedenheit am Arbeitsplatz	Semi-virtueller Kurs	6	P.5.1 A	Psychologie der Dienstleistung	Semi-virtuelles Modul	6
	Konsumentenverhalten und vergleichende statistische Marktforschungsanalysen	Semi-virtueller Kurs	6	P.5.2 A	Praxis der Werbepsychologie	Semi-virtuelles Modul	6
Schwerpunkt A oder B ¹⁾				Schwerpunkt B:			
				Arbeits- und Organisationspsychologie			
P.5.3 A	Markt- und Werbepsychologie		24	P.5.3 A	Projekt (Praxis oder Forschung) ¹⁾	Semi-virtuelles Modul	12
P.5.3 A	Marktforschung und Markenpositionierung	Semi-virtueller Kurs	6	P.5.1 B	Innovative Methoden der Personalauswahl: Technologie, Ethik und Best Practices...	Semi-virtuelles Modul	6
P.5.4 A	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6	P.5.2 B	Praxis der Organisationsberatung	Semi-virtuelles Modul	6
P.6.1 A	Konsumentenverhalten	Semi-virtueller Kurs	6	P.5.3 B	Projekt (Praxis oder Forschung) ¹⁾	Semi-virtuelles Modul	12
P.6.2 A	Schwerpunktseminar Markt- und Werbepsychologie	Semi-virtueller Kurs	6				
Schwerpunkt B:							
Arbeits- und Organisationspsychologie							
P.5.3 B	Spezielle Verfahren der Personalauswahl	Semi-virtueller Kurs	6				
P.5.4 B	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6				
P.6.1 B	Personal- und Organisationsentwicklung	Semi-virtueller Kurs	6				
P.6.2 B	Schwerpunktseminar Praxis der Organisationsberatung	Semi-virtueller Kurs	6				

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version November 2023, Senatsbeschluss v. 06.11.2023: Neuerstellung des Dokuments	21.11.2023
§ 9 Masterprüfungszeugnis Über die bestandene Masterprüfung wird ein Zeugnis gemäß dem jeweiligen Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg ausgestellt.	Version Jänner 2024, Senatsbeschluss v. 31.01.2024: Anpassung an neues Layout sowie folgende Änderungen § 3 neuer Absatz (2), der bisheriger Absatz (2) wird zu Absatz (3) (2) Abweichend von Regelung im Abs. 1 c. ist für die Zulassung zum Schwerpunkt „Coaching“ der Nachweis deutscher oder englischer Sprachkenntnisse gemäß Studienverlaufsplan auf C1 Level nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen erforderlich. § 9 Masterprüfungszeugnis (1) Über die bestandene Masterprüfung wird ein Zeugnis gemäß dem jeweiligen Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg ausgestellt. (2) Nach erfolgreichem Abschluss des Schwerpunkts "Coaching" erhalten die Studierenden zusätzlich ein Zertifikat über den Abschluss einer Coachingausbildung.	06.03.2024
Anlage Übersicht über die Module des Universitätslehrgangs „Master of Business Administration“ MBA.1 Schwerpunkt A, B, C oder D MBA.2 Schwerpunkt A, B, C oder D MBA.3 Schwerpunkt A, B, C oder D MBA.4 Schwerpunkt A, B, C oder D MBA.5 Schwerpunkt A, B, C oder D	Anlage Übersicht über die Module des Universitätslehrgangs „Master of Business Administration“ MBA.1 Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G, oder H MBA.2 Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G, oder H MBA.3 Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G, oder H MBA.4 Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G, oder H MBA.5 Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G, oder H	06.03.2024
Übersicht über die Schwerpunktmodule Schwerpunkt D: Immobilienmanagement MBA.1.D Immobilienfinanzierung MBA.2.D Immobilienbewertung MBA.3.D Immobilienprojektentwicklung MBA.4.D Facility Management MBA.5.D Rechtliche Grundlagen in der Immobilienwirtschaft	Übersicht über die Schwerpunktmodule Schwerpunkt D: Immobilienmanagement MBA.1.D Immobilienfinanzierung und Investition MBA.2.D Immobilienbewertung von Gewerbe-, Management- und Sonderimmobilien MBA.3.D Nachhaltige Immobilienprojektentwicklung MBA.4.D Bau- und Projektmanagement MBA.5.D Immobilien- und Vertragsrecht	06.03.2024
	NEU: Ergänzung folgender Schwerpunkte Schwerpunkt E: Innovation und Entrepreneurship MBA.1.E Einführung in Innovation und Entrepreneurship MBA.2.E Finanzierung für Gründung und Skalierung von Startups MBA.3.E Management von Gründungsteams MBA.4.E Marketing für junge Unternehmen und neue Produkte MBA.5.E Entrepreneurial Leadership Schwerpunkt F: Banken und Versicherung MBA.1.F Aktuelle Herausforderungen in der Bank- und Versicherungsbetriebslehre MBA.2.F Risikomanagement bei Banken und Versicherungen MBA.3.F Trends in der Bank- und Versicherungswirtschaft MBA.4.F Finanzmarktaufsichtsrecht MBA.5.F Sustainable Finance Schwerpunkt G: Sustainable Finance MBA.1.G Sustainable Finance – Grundlagen und regulatorische Rahmenbedingungen MBA.2.G Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft MBA.3.G Management von Nachhaltigkeitsrisiken MBA.4.G Nachhaltigkeitsberichterstattung und -ratings MBA.5.G Kapitalmarkt und nachhaltige Wirtschaftstransformation Schwerpunkt H: Coaching MBA.1.H Coaching Basismodul I MBA.2.H Praxis Peer-Coaching mit Gruppenreflexion für Basismodul I MBA.3.H Coaching Basismodul II MBA.4.H Praxis Peer-Coaching mit Gruppenreflexion für Basismodul II MBA.5.H Aktuelle Themen der Coachingforschung	06.03.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version November 2023, Neuerstellung des Dokuments	08.12.2023

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024 Genereller Änderungshinweis: Anpassung an die aktuelle gendergerechte Formulierung. Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben. § 3 Zielgruppen: Ergänzt: Betriebswirt:innen, Jurist:innen, Architekt:innen, Raumplaner:innen § 6 Module und Leistungsnachweise: Entfernt: Wahlpflichtmodule	01.03.2024
(6) Um den Universitätslehrgang erfolgreich abschließen zu können, gibt es folgende verpflichtende Tätigkeiten:	(6) Um den Universitätslehrgang erfolgreich abschließen zu können, gibt es folgende verpflichtende Tätigkeiten: NEU: c) Verpflichtende Erstellung einer schriftlichen praxisorientierten Immobilienprojektarbeit	01.03.2024
c) Verpflichtende schriftliche Lehrgangsabschlussprüfung. Die Studierenden haben eine schriftliche Abschlussprüfung abzulegen. Die Abschlussprüfung umfasst die Inhalte des Universitätslehrganges. Die Prüfung findet an der Universität statt. Zur schriftlichen Abschlussprüfung können Studierende antreten, wenn alle vorgeschriebenen Einzelmodule positiv absolviert wurden.	WIRD IN VERSION FEBRUAR 2024 ZU d) d) Verpflichtende Universitätslehrgangsabschlussprüfung Die Studierenden haben vor einem Prüfungsgremium eine Abschlussprüfung abzulegen. Die Abschlussprüfung umfasst die Inhalte des Universitätslehrganges mit Schwerpunkt auf die fach einschlägige Praxis der Immobilienbewertung sowie die Verteidigung der Immobilienprojektarbeit. Die Prüfung findet an der Privatuniversität Schloss Seeburg statt. Zur Abschlussprüfung können Studierende antreten, wenn alle vorgeschriebenen Einzelmodule positiv absolviert wurden.	01.03.2024
§ 7 Studienplan	§ 7 Studienplan Änderungshinweis: alle 4 Module sind als Pflichtmodule zu absolvieren	01.03.2024
Anlage Übersicht über die Module des Universitätslehrganges Immobilienmanagement Pflichtmodule 4.1 Rechtliche Grundlagen 4.2 Immobilienfinanzierung 4.3 Immobilienprojektentwicklung Wahlpflichtfach 4.4 WPF 1: Facility Management 4.5 WPF 2: Immobilienbewertung 4.6 WPF 3: Recht für Immobilienmakler/innen 4.7 WPF 4: Immobilienmanagement	Anlage Übersicht über die Module des Universitätslehrganges Immobilienmanagement Pflichtmodule IM.1 Immobilienfinanzierung IM.2 Immobilienmanagement IM.3 Immobilienbewertung IM.4 Projektarbeit, Präsentation und Abschlussprüfung	01.03.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024	01.03.2024
	Genereller Änderungshinweis: Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben.	
	Neuer § 1 Zweck der Studien- und Prüfungsordnung	01.03.2024
§ 1 Weiterbildungsziel	Neu: § 2 Studienziel	01.03.2024
§ 2 Studienform	in angepasster Form in anderen §§ integriert	01.03.2024
§ 3. Zielgruppen	§ 3 Zielgruppen	01.03.2024
Der Universitätslehrgang Akademischer Immobilienmanager ist besonders geeignet für: - Mitarbeiter, Führungskräfte und Entscheidungsträger im Immobiliensektor, die sich mit diesem akademischen Lehrgang für den nächsten Karrieresprung vorbereiten möchten. - Brancheneinsteiger, welche rasch und kompakt Spezialkenntnisse zu Verfahren der nationalen und internationalen Immobilienbewertung erlangen möchten. - Personen, die eine zeit- und ortsunabhängige Weiterbildung bevorzugen. - Personen, die auf eine optimale Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium Wert legen. - Personen, die sich gerne mithilfe neuer Medien (Internet, Hörbücher, Online Lernmaterialien) weiterbilden möchten und sich selbständig die Lern- und Prüfungszeiten einteilen möchten. - Personen, die keine Präsenzkurse am Studienort benötigen und somit nicht zu den Kursen anreisen sondern via Multimedia flexibel teilnehmen. - Personen, die in Zukunft geschäftsführende Aufgaben im Unternehmen übernehmen. - Personen, die sich neues Wissen im Bereich der Betriebswirtschaft und Immobilienmanagement aneignen wollen.	Ergänzt: - Betriebswirt:innen, Jurist:innen, Architekt:innen, Raumplaner:innen - Personen, welche zeitlich flexibel und in digitaler Form immobilienpezifische Spezialkenntnisse erlangen möchten. Entfernt: - Brancheneinsteiger, welche rasch und kompakt Spezialkenntnisse zu Verfahren der nationalen und internationalen Immobilienbewertung erlangen möchten. - Personen, die eine zeit- und ortsunabhängige Weiterbildung bevorzugen. - Personen, die auf eine optimale Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium Wert legen. - Personen, die sich gerne mithilfe neuer Medien (Internet, Hörbücher, Online Lernmaterialien) weiterbilden möchten und sich selbständig die Lern- und Prüfungszeiten einteilen möchten. - Personen, die keine Präsenzkurse am Studienort benötigen und somit nicht zu den Kursen anreisen sondern via Multimedia flexibel teilnehmen. - Personen, die in Zukunft geschäftsführende Aufgaben im Unternehmen übernehmen.	
§ 4. Wissenschaftliche Lehrgangsentwurf	Entfernt	01.03.2024
§ 5. Dauer	§ 5 Dauer des Studiums	01.03.2024
Der Lehrgang wird berufsbegleitend angeboten und dauert 3 Semester (60 ECTS Punkte) als Teilzeitstudium bzw. 2 Semester als Vollzeitstudium	Der Universitätslehrgang umfasst eine Regelstudienzeit von zwei Semestern und erfordert ein Arbeitspensum von 60 ECTS-Kreditpunkten	
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 7 Studienplätze	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 8 Zulassung	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 11 Prüfungsmodalitäten	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 11 Absatz 3) Lehrgangstagebuch	Entfernt	01.03.2024
§ 11 Prüfungsmodalitäten Absatz 5) Verpflichtende mündliche Lehrgangabschlussprüfung vor einer Prüfungskommission	Neu: § 6 Module und Leistungsnachweise (6) d) Verpflichtende Universitätslehrgangabschlussprüfung Die Studierenden haben vor einem Prüfungsgremium eine Abschlussprüfung abzulegen. Die Abschlussprüfung umfasst die Inhalte des Universitätslehrganges mit Schwerpunkt auf die fach einschlägige Praxis der Immobilienbewertung sowie die Verteidigung der Immobilienprojektarbeit. Die Prüfung findet an der Privat-universität Schloss Seeburg statt. Zur Abschlussprüfung können Studierende an-treten, wenn alle vorgeschriebenen Einzelmodule positiv absolviert wurden.	01.03.2024
§ 11 Absatz 6) Freiwillige Tätigkeiten (Aufgaben) zur Prüfungsvorbereitung	Entfernt	01.03.2024
§ 12. Evaluation und Qualitätsverbesserung	Entfernt	01.03.2024
§ 13. Abschluss	§ 8 Abschluss	01.03.2024
(2) Jeder Absolvent bzw. jede Absolventin erhält: • ein Abschlussdiplom des Universitätslehrganges "Akademischer Experte/Akademische Expertin für Immobilienbewertung". • ein Abschlusszeugnis mit Beurteilung pro Prüfungsfach.	(2) Die Absolvierenden erhalten: - ein Abschlusszertifikat des Universitätslehrganges Akademischer: Expert:in für Immobilienbewertung - ein Abschlusszeugnis mit Beurteilung pro Prüfungsfach.	

A.10

Anpassung der SPO -
Universitätslehrgang Akademischer Immobilienmakler
gültig ab 01.03.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024	01.03.2024
	Genereller Änderungshinweis: Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben.	
	Neuer § 1 Zweck der Studien- und Prüfungsordnung	01.03.2024
§ 1 Weiterbildungsziel	Neu: § 2 Studienziel	01.03.2024
§ 2 Studienform	in angepasster Form in anderen §§ integriert	01.03.2024
§ 3. Zielgruppen	§ 3 Zielgruppen	01.03.2024
Der Universitätslehrgang Akademischer Immobilienmakler (m/w/d) ist besonders geeignet für: - Selbständige Immobilienmakler, Verwalter und Bauträger, die ihre derzeitige Position mit einem Studium und höherem Professionalisierungsgrad ausüben möchten. - Personen die Kenntnisse erwerben möchten für einen Immobilienkauf/verkauf, Miete und Vermietung, Bewertung von Grundstücken und Gebäuden, Finanzierung, Förderungen, Raumordnung und Flächenwidmung und rechtliche Grundlagen. - Mitarbeiter, Führungskräfte und Entscheidungsträger im Immobiliensektor, die sich mit diesem akademischen Lehrgang für den nächsten Karrieresprung vorbereiten möchten. - Interessenten, welche zeitlich flexibel und in digitaler Form immobilienpezifische Spezialkenntnisse erlangen möchten. - Mitarbeiter von Immobilienunternehmen, Immobilienassistenten, Immobilienberater und Immobiliensachverständige. - Personen, die bereits in der Immobilienwirtschaft tätig sind, über Verkaufsgeschick verfügen, kommunikativ sind und gerne in den Makler Beruf einsteigen möchten. - Personen, die eine zeit- und ortsunabhängige Weiterbildung bevorzugen. - Personen, die auf eine optimale Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium Wert legen. - Personen, die sich gerne mithilfe neuer Medien (Internet, Hörbücher, Online Lernmaterialien) weiterbilden möchten und sich selbständig die Lern- und Prüfungszeiten einteilen möchten. - Betriebsgründer/Innen/Selbständige/ angehende Unternehmer/Innen die ihre Wirtschafts- und Immobilienkompetenz erweitern möchten.	Der Universitätslehrgang Akademische:r Immobilienmakler:in ist besonders geeignet für: - Mitarbeitende, Führungskräfte und Entscheidungsträger:innen im Immobilien- und Bankensektor, die sich mit diesem Universitätslehrgang für den nächsten Karrieresprung als Immobilienmakler:in vorbereiten möchten. -Mitarbeitende von Immobilienunternehmen, Immobilienassistent:innen, Immobilienbera-ter:innen und Immobiliensachverständige. - Betriebswirt:innen, Jurist:innen, Architekt:innen, Raumplaner:innen - Personen, welche zeitlich flexibel und in digitaler Form immobilienpezifische Spezialkenntnisse erlangen möchten. - Personen, die sich neues Wissen im Bereich des Immobilienmanagements aus privaten Gründen (z.B. zum besseren Verständnis des eigenen Immobilienvermögens) aneignen wollen.	
§ 4. Wissenschaftliche Lehrgangsleitung	Entfernt	01.03.2024
§ 5. Dauer	§ 5 Dauer des Studiums	01.03.2024
Der Lehrgang wird berufsbegleitend angeboten und dauert 3 Semester (60 ECTS Punkte) als Teilzeitstudium bzw. 2 Semester als Vollzeitstudium.	Der Universitätslehrgang umfasst eine Regelstudienzeit von zwei Semestern und erfordert ein Arbeitspensum von 60 ECTS-Kreditpunkten.	
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 7 Studienplätze	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 8 Zulassung	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 9 Lehrveranstaltungen	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 10. Lehrplan	Anlage Übersicht zu den Modulen des Universitätslehrganges Akademische:r Immobilienmakler:in	01.03.2024
1 Grundlagen der Ökonomie - Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre - Einführung Volkswirtschaftslehre - Überblick zu internem und externem Rechnungswesen - Grundlagen Investitions- und Finanzrechnung	AIM.1 Grundlagen der Ökonomie AIM.2 Rechtliche Grundlagen AIM.3 Immobilienfinanzierung AIM.4 Immobilienmanagement AIM.5 Immobilienbewertung	
2 Rechtliche Grundlagen - Unternehmensrecht - Steuerrecht - Bürgerliches Recht inkl. Grundlagen Vertragsrecht - Konsumentenschutzrecht - Arbeits- und Sozialrecht - Öffentliches Recht - Gewerbeordnung	AIM.6 Recht für Immobilienmakler/in AIM.7 Immobilienprojektentwicklung AIM.8 Marketing und Kommunikation AIM.9 Projektarbeit, Präsentation und Abschlussprüfung	
3 Marketing und Kommunikation - Grundlagen Marketing - Grundlagen Kommunikation - SWOT-Analyse und SWOT Optionengenerator - Unternehmens- und Marketingstrategie - Verkaufs- und Kundenpsychologie		
4 Immobilienfinanzierung - Grundlagen GBG, MRG und WEG - Finanzierungsformen - Kreditvergabeprozess in der Praxis - Finanzierungsplan, Rentabilitätsberechnung - Kreditsicherheiten, Fremdwährung		

<p>5 Immobilien Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wohnrecht (WEG, MRG, ABGB) - Bauträgervertragsrecht - Energieausweis-Vorlage-Gesetz - Vertragsrecht - Grundverkehrsrecht - Praxisfragen aus dem Wohnrecht <p>6 Immobilien-Projektentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Handlungsfelder der Projektentwicklung - Standort- und Marktanalyse - Fallstudien - Besonderheit Handelsimmobilien - Projektentwicklung Shoppingcenter <p>7 Immobilienbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Raumordnung, Flächenwidmung, Baurecht - Grundlagen Verkehrswertermittlung - Vergleichswertverfahren, Sachwert- und Ertragswertverfahren - Grundzüge Bautechnik, Denkmalschutz - Rechte und Lasten <p>8 Online Marketing & Digital Strategy</p> <ul style="list-style-type: none"> - Digitale Veränderungen - Digitales Management - Digitale Monetarisierung - Produkt-, Preis- und Vertriebspolitik - Social-Media: Strategie, Management, Entwicklungen <p>9 Recht für Immobilienmakler</p> <ul style="list-style-type: none"> - Maklerverordnung - Standes- und Ausübungsregeln - Maklerrecht, Provisionsrecht - Erstellung und Beurteilung eines Maklervertrages, Aufklärungs Pflicht 		
§ 11 Prüfungsmodalitäten	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 11 Absatz 3) Lehrgangstagebuch	Entfernt	01.03.2024
§ 11 Prüfungsmodalitäten Absatz 5) Verpflichtende mündliche Lehrgangabschlussprüfung vor einer Prüfungskommission	<p>Neu:</p> <p>§ 6 Module und Leistungsnachweise</p> <p>(6 d) Verpflichtende Universitätslehrgangabschlussprüfung</p> <p>Die Studierenden haben vor einem Prüfungsgremium eine Abschlussprüfung abzulegen. Die Abschlussprüfung umfasst die Inhalte des Universitätslehrganges mit Schwerpunkt auf die fach einschlägige Praxis der Immobilienbewertung sowie die Verteidigung der Immobilienprojektarbeit. Die Prüfung findet an der Privat-universität Schloss Seeburg statt. Zur Abschlussprüfung können Studierende an-treten, wenn alle vorgeschriebenen Einzelmodule positiv absolviert wurden.</p>	01.03.2024
§ 11 Absatz 6) Freiwillige Tätigkeiten (Aufgaben) zur Prüfungsvorbereitung	Entfernt	01.03.2024
§ 12. Evaluation und Qualitätsverbesserung	Entfernt	01.03.2024
§ 13. Abschluss	§ 8 Abschluss	01.03.2024
<p>(2) Jeder Absolvent bzw. jede Absolventin erhält:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Abschlussdiplom des Universitätslehrganges "Akademische/r Immobilienmakler/in". • ein Abschlusszeugnis mit Beurteilung pro Prüfungsfach. 	<p>(2) Die Absolvierenden erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Abschlusszertifikat des Universitätslehrganges Akademische:r Immobilienmakler:in • ein Abschlusszeugnis mit Beurteilung pro Prüfungsfach. 	

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024 Genereller Änderungshinweis: Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben.	01.03.2024
	Neuer § 1 Zweck der Studien- und Prüfungsordnung	01.03.2024
§ 1 Weiterbildungsziel	Neu: § 2 Studienziel	01.03.2024
§ 2 Studienform	in angepasster Form in anderen §§ integriert	
§ 3. Zielgruppen	§ 3 Zielgruppen	01.03.2024
Der Universitätslehrgang Akademischer Immobilienverwalter ist besonders geeignet für: - Mitarbeiter, Führungskräfte und Entscheidungsträger im Immobiliensektor, die sich mit diesem akademischen Lehrgang für den nächsten Karrieresprung vorbereiten möchten. - Mitarbeiter von Immobilienunternehmen, Immobilienassistenten, Immobilienberater und Immobiliensachverständige. - Personen, welche zeitlich flexibel und in digitaler Form immobilienpezifische Spezialkenntnisse erlangen möchten. - Personen, die eine zeit- und ortsunabhängige Weiterbildung bevorzugen. - Personen, die auf eine optimale Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium Wert legen. - Personen, die sich gerne mithilfe neuer Medien (Internet, Hörbücher, Online Lernmaterialien) weiterbilden möchten und sich selbständig die Lern- und Prüfungszeiten einteilen möchten. - Personen, die keine Präsenzkurse am Studienort benötigen und somit nicht zu den Kursen anreisen sondern via Multimedia flexibel teilnehmen. - Personen, die in Zukunft geschäftsführende Aufgaben im Unternehmen übernehmen. - Personen, die sich neues Wissen im Bereich der Betriebswirtschaft und Immobilienmanagement aneignen wollen. - Betriebsgründer/Innen/Selbständige/ angehende Unternehmer/Innen die ihre Wirtschafts- und Immobilienkompetenz erweitern möchten.	Der Universitätslehrgang Akademische:r Immobilienverwalter:in ist besonders geeignet für: - Mitarbeitende, Führungskräfte und Entscheidungsträger:innen im Immobilien- und Bankensektor, die sich mit diesem Universitätslehrgang für den nächsten Karrieresprung als Immobilienverwalter:in vorbereiten möchten. - Mitarbeitende von Immobilienunternehmen, Immobilienassistent:innen, Immobilienbera-ter:innen und Immobiliensachverständige. - Betriebswirt:innen, Jurist:innen, Architekt:innen, Raumplaner:innen - Personen, welche zeitlich flexibel und in digitaler Form immobilienpezifische Spezialkennt-nisse erlangen möchten. - Personen, die sich neues Wissen im Bereich des Immobilienmanagements aus privaten Gründen (z.B. zum besseren Verständnis des eigenen Immobilienvermögens) aneignen wollen.	
§ 4. Wissenschaftliche Lehrgangsleitung	Entfernt	01.03.2024
§ 5. Dauer	§ 5 Dauer des Studiums	01.03.2024
Der Lehrgang wird berufsbegleitend angeboten und dauert 3 Semester (60 ECTS Punkte) als Teilzeitstudium bzw. 2 Semester als Vollzeitstudium.	Der Universitätslehrgang umfasst eine Regelstudienzeit von zwei Semestern und erfordert ein Arbeitspensum von 60 ECTS-Kreditpunkten.	
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 7 Studienplätze	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 8 Zulassung	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 9 Lehrveranstaltungen	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 10. Lehrplan	Anlage	01.03.2024
BASIS	Übersicht zu den Modulen des Universitätslehrganges Akademische:r Immobilienverwalter:in	
1 Grundlagen der Ökonomie	AIV.1 Grundlagen der Ökonomie	
- Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre	AIV.2 Rechtliche Grundlagen	
- Einführung Volkswirtschaftslehre	AIV.3 Immobilienfinanzierung	
- Überblick zu internem und externem Rechnungswesen	AIV.4 Immobilienmanagement	
- Grundlagen Investitions- und Finanzrechnung	AIV.5 Immobilienbewertung	
2 Rechtliche Grundlagen	AIV.6 Facility Management	
- Unternehmensrecht	AIV.7 Steuer- und Abgabewesen für Immobilienverwalter	
- Steuerrecht	AIV.8 Prozessmanagement	
- Bürgerliches Recht inkl. Grundlagen Vertragsrecht	AIV.9 Projektarbeit, Präsentation und Abschlussprüfung	
- Konsumentenschutzrecht		
- Arbeits- und Sozialrecht		
- Öffentliches Recht		
- Gewerbeordnung		
4 Personalmanagement		
- Personalgewinnung		
- Personalentwicklung		
- Personalvergütung		
- Personalführung und -motivation		
- Trennung & Personalfreisetzung		
VERTIEFUNG		
1 Immobilien Management		
- Wohnrecht (WEG, MRG, ABGB)		
- Bauträgervertragsrecht		
- Energieausweis-Vorlage-Gesetz		
- Vertragsrecht		

<ul style="list-style-type: none"> - Grundverkehrsrecht - Praxisfragen aus dem Wohnrecht <p>2 Facility Management</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Immobilienverwaltung - WEG und Verwalter - Haftungsfragen Immobilienverwalter - Ablauf Eigentümerversammlung - Verwaltungsvollmacht- und Vertrag - Jahresabrechnung <p>3 Immobilienbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Raumordnung, Baurecht - Grundlagen Verkehrswertermittlung - Vergleichswertverfahren - Sachwert- und Ertragswertverfahren - Einführung Bautechnik - Rechte und Lasten <p>4 Immobilienfinanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen GBG, MRG und WEG - Finanzierungsformen - Kreditvergabeprozess in der Praxis - Finanzierungsplan, Rentabilitätsrechnung - Kreditsicherheiten, Fremdwährung <p>5 Prozessmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen im Bereich Qualitätsmanagement - Prozessmanagement zur Reduktion organisatorischer Komplexität - Prozessmodellierung, Prozessdarstellung - Prozesslebenszyklus- und Optimierung, KVP - Kommunikation als Schlüsselkompetenz - ÖNORM EN ISO 9001 für Immobiliendienstleister <p>6 Steuer- und Abgabewesen für Immobilienverwalter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Einführung Steuer- und Abgabewesen - Finanzrechtliche Vorschriften (BAO, UStG, EStG, GebG) - Vor- und Umsatzsteuer in der Immobilienverwaltung - Einkommenssteuer und Immobilien 		
§ 11 Prüfungsmodalitäten	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 11 Absatz 3) Lehrgangstagebuch	Entfernt	01.03.2024
§ 11 Prüfungsmodalitäten Absatz 5) Verpflichtende mündliche Lehrgangabschlussprüfung vor einer Prüfungskommission	<p>Neu:</p> <p>§ 6 Module und Leistungsnachweise</p> <p>(6 d) Verpflichtende Universitätslehrgangabschlussprüfung</p> <p>Die Studierenden haben vor einem Prüfungsgremium eine Abschlussprüfung abzulegen. Die Abschlussprüfung umfasst die Inhalte des Universitätslehrganges mit Schwerpunkt auf die facheinschlägige Praxis der Immobilienverwaltung sowie die Verteidigung der Immobilienprojektarbeit. Die Prüfung findet an der Privat-universität Schloss Seeburg statt. Zur Abschlussprüfung können Studierende an-treten, wenn alle vorgeschriebenen Einzelmodule positiv absolviert wurden.</p>	01.03.2024
§ 11 Absatz 6) Freiwillige Tätigkeiten (Aufgaben) zur Prüfungsvorbereitung	Entfernt	01.03.2024
§ 12. Evaluation und Qualitätsverbesserung	Entfernt	01.03.2024
§ 13. Abschluss	§ 8 Abschluss	01.03.2024
<p>(2) Jeder Absolvent bzw. jede Absolventin erhält:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Abschlussdiplom des Universitätslehrganges "Akademischer Immobilienverwalter/Akademische Immobilienverwalterin" - ein Abschlusszeugnis mit Beurteilung pro Prüfungsfach 	<p>(2) Die Absolvierenden erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Abschlusszertifikat des Universitätslehrganges Akademische:r Immobilienverwalter:in - ein Abschlusszeugnis mit Beurteilung pro Prüfungsfach. 	

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024	01.03.2024
	Genereller Änderungshinweis: Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben.	
	Neuer § 1 Zweck der Studien- und Prüfungsordnung	01.03.2024
§ 1 Weiterbildungsziel	Neu: § 2 Studienziel	01.03.2024
§ 2 Studienform	in angepasster Form in anderen §§ integriert	
§ 3. Zielgruppen Der Universitätslehrgang Akademischer Betriebswirt ist besonders geeignet für: - Personen, die in Zukunft Führungs- oder Managementaufgaben im Unternehmen übernehmen möchten. - Betriebsgründer, Unternehmer, Selbstständige. - Selbstständige Unternehmensinhaber und Geschäftsführer, die ihre Position mit einem Studium und höherem Professionalisierungsgrad ausüben möchten. - Personen, die sich betriebswirtschaftliches Know-How aneignen möchten. - Personen, die Ihre Kenntnisse mit diesem Universitätslehrgang vertiefen möchten. - Personen, die eine zeit- und ortsunabhängige Weiterbildung bevorzugen. - Personen, die auf eine optimale Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium Wert legen. - Personen, die sich gerne mithilfe neuer Medien (Internet, Hörbücher, Online Lernmaterialien) weiterbilden möchten und sich selbständig die Lern- und Prüfungszeiten einteilen möchten. - Personen, die keine Präsenzkurse am Studienort benötigen und somit nicht zu den Kursen anreisen, sondern via Multimedia flexibel teilnehmen.	§ 3 Zielgruppen Der Universitätslehrgang Akademische:r Betriebswirt:in ist besonders geeignet für: - Personen, die in Zukunft Führungs- oder Managementaufgaben im Unternehmen übernehmen möchten. - Personen, die bereits in der Arbeitswelt tätig sind, aber keine formale Ausbildung in BWL haben. Der Lehrgang ermöglicht es ihnen, ihre beruflichen Fähigkeiten zu verbessern und ihre Karrierechancen zu steigern. - Betriebsgründer:innen, Unternehmer:innen, Selbstständige: Personen, die ein eigenes Unternehmen führen oder gründen möchten, können in diesem Universitätslehrgang ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse stärken und ihre unternehmerischen Fähigkeiten ausbauen. - Personen, die auf der Suche nach beruflicher Weiterentwicklung sind: Angestellte Personen in Unternehmen, die ihre Position verbessern möchten, können ihre Managementfähigkeiten stärken um sich für höhere Positionen zu qualifizieren. - Personen, die Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten mit diesem Universitätslehrgang vertiefen möchten. - Fachkräfte ohne betriebswirtschaftlichen Hintergrund: Personen aus anderen Fachrichtungen, die in ihrer beruflichen Laufbahn mehr Verständnis für betriebswirtschaftliche Aspekte entwickeln möchten, um beispielsweise in Managementpositionen zu wechseln.	01.03.2024
§ 4. Wissenschaftliche Lehrgangsleitung	Entfernt	01.03.2024
§ 5. Dauer Der Lehrgang wird berufs begleitend angeboten und dauert 3 Semester (60 ECTS Punkte) als Teilzeitstudium bzw. 2 Semester als Vollzeitstudium.	§ 5 Dauer des Studiums Der Universitätslehrgang umfasst eine Regelstudienzeit von zwei Semestern und erfordert ein Arbeitspensum von 60 ECTS-Kreditpunkten.	01.03.2024
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 7 Studienplätze	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 8 Zulassung	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 9 Lehrveranstaltungen	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 10. Lehrplan Grundkurse 1 Grundlagen der Ökonomie - Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre - Einführung Volkswirtschaftslehre - Überblick zu internem und externem Rechnungswesen - Grundlagen Investitions- und Finanzrechnung 2 Marketing und Kommunikation - Veränderte Welt - Digitale (R)Evolution - Die Ampelsystematik - Die Makro- und Mikroumwelt (Dreieck) - Motivforschung - SWOT-Analyse und SWOT Optionengenerator - Unternehmens- und Marketingstrategie - Marketingmix und Kommunikation 3 Personalmanagement - Personalgewinnung - Personalentwicklung - Personalvergütung - Personalführung und -motivation - Trennung & Personalfreisetzung 4 Finanzierung Finanzierungsinstrumente und -formen - Der Kreditvergabeprozess in der Praxis - Risiken, Fremdwährung, Bonitätsprüfung - Fragen zur Unternehmensfinanzierung - Finanzwirtschaftliche Ziele und Kennzahlen - Betriebliche Finanzierungsstrategie und Planung - Wirtschaftsförderungen im Überblick 5 Rechtliche Grundlagen - Zivilrecht, einschließlich Vertragsrecht - Konsumentenschutzrecht - Unternehmens- und Gesellschaftsrecht - Arbeits- und Sozialrecht - Steuerrecht - Öffentliches Recht und Gewerbeordnung	Anlage Übersicht über die Module des Universitätslehrganges Akademische:r Betriebswirt:in ABW.1 Grundlagen der Ökonomie ABW.2 Marketing und Kommunikation ABW.3 Personalmanagement ABW.4 Finanzierung ABW.5 Rechtliche Grundlagen ABW.6 Prozessmanagement ABW.7 Online Marketing & Digital Strategy ABW.8 Management, Psychologie und Leadership ABW.9 Strategisches Innovationsmanagement ABW.10 Projektarbeit und Abschlussprüfung	01.03.2024

Spezialisierungskurse	Entfernt	01.03.2024
<p>6 Prozessmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prozesstheoretische Grundlagen - Grundlagen im Bereich Qualitätsmanagement - Prozessmodellierung und- Prozessdarstellung - Prozesslebenszyklus und Prozessoptimierung - Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) - Kommunikation als Schlüsselkompetenz <p>7 Online Marketing & Digital Strategy</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen Digital Strategy (Digitale Veränderungen, Management, Monetarisierung) - Grundlagen Online Marketing (Produktpolitik, Preis- & Vertriebspolitik, Kommunikationspolitik) - Grundlagen Social-Media-Marketing (Social-Media-Strategie/Management/Entwicklungen) <p>8 Management, Psychologie & Leadership</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriffsbestimmungen, Ziele und Abgrenzungen - Grundlegende Aspekte des Menschen in seinem Verhalten und Denken - Der Mensch als soziales Wesen in der Gruppe - Führung und Perspektive der Psychologie und des Managements - Die Organisation: Definition, strukturelle Aspekte, Bestandteile, Zukunftsaspekte - Fragen der Unternehmensumwelt <p>9 Strategisches Innovationsmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition und Arten der Innovation; Crowdsourcing - Grundbegriffe des Innovationsmanagements - Konzepte und Modelle des Innovationsprozesses - Wichtige Dimensionen einer Innovationsstrategie - Instrumente zur Entwicklung von Innovationsstrategien - Charakteristika von Closed vs. Open Innovation - Typen und Funktionen von Innovationsnetzwerken. - Überblick zu gewerblichen Schutzrechten - Schutzrechtstrategie und Schutzrechtverteidigung <p>10 Projektarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbständige Ausarbeitung einer Projektarbeit 		
§ 11 Prüfungsmodalitäten	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 11 Absatz 3) Lehrgangstagebuch	Entfernt	01.03.2024
§ 11 Prüfungsmodalitäten Absatz 4) Verpflichtende mündliche Lehrgangsabschlussprüfung vor einer Prüfungskommission	Neu: § 6 Module und Leistungsnachweise (6 d) Verpflichtende Universitätslehrgangsabschlussprüfung	01.03.2024
§ 11 Absatz 4) Freiwillige Tätigkeiten (Aufgaben) zur Prüfungsvorbereitung	Entfernt	01.03.2024
§ 12. Evaluation und Qualitätsverbesserung	Entfernt	01.03.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024, Neuerstellung des Dokuments	01.03.2024

A.10

Anpassung der SPO -
 Universitätslehrgang Akademischer Versicherungsmanager
 gültig ab 01.03.2024



Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024	01.03.2024
	Genereller Änderungshinweis: Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben.	
	Neuer § 1 Zweck der Studien- und Prüfungsordnung	01.03.2024
§ 1 Weiterbildungsziel	Neu: § 2 Studienziel	01.03.2024
§ 2 Studienform	in angepasster Form in anderen §§ integriert	
§ 3. Zielgruppen	§ 3. Zielgruppen entfernt: - Sonstige Personen, die ihre Kenntnisse mit diesem Universitätslehrgang vertiefen möchten und die eine zeit- und ortsunabhängige Weiterbildung bevorzugen.	01.03.2024
§ 4. Lehrgangsführung	Entfernt	01.03.2024
§ 5. Dauer Der Lehrgang dauert 2 Semester (60 ECTS Punkte) als Vollzeitstudium, kann aber auch berufsbegleitend besucht werden.	§ 5 Dauer des Studiums Der Universitätslehrgang umfasst eine Regelstudienzeit von zwei Semestern und erfordert ein Arbeitspensum von 60 ECTS.	01.03.2024
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 7 Studienplätze	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 8 Zulassung	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 9 Lehrveranstaltungen	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 10. Lehrplan RECHTLICHE UND BETRIEBS-WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN 1 Grundlagen der Unternehmensführung - Grundzüge der BWL und VWL - Strategie und Organisation - Controlling, Kosten- & Leistungsrechnung - Einführung zu Bilanz, GuV, Kapitalflussrechnung - Investitions- und Finanzrechnung 2 Rechtliche Grundlagen - Ausgewählte zivilrechtliche Aspekte - Grundlagen des Unternehmensrechts - Grundlagen KSchG, Arbeits- und Sozialrecht - Einführung in das Steuerrecht - Grundlagen des öffentlichen Rechts und Gewerbeordnung, Wettbewerbsrecht - Ausbildung von Lehrlingen (Berufsausbildungsrecht, Arbeitnehmerrecht, Kinder- und Jugendlichenbeschäftigung, Jugendschutz) 3 Online Marketing & Digital Strategy - Grundlagen Digital Strategy (Digitale Veränderungen, Management, Monetarisierung) - Grundlagen Online Marketing (Produktpolitik, Preis- & Vertriebspolitik, Kommunikationspolitik) - Grundlagen Social-Media-Marketing (Social-Media-Strategie/Management/Entwicklungen) 4 Personalmanagement und Mitarbeiterführung - Personalbeschaffung und –auswahl - Personalentwicklung - Personalbeurteilung und –vergütung - Mitarbeiterführung und –motivation - Verhaltensweisen im Umgang mit Lehrlingen SPEZIALISIERUNG 5 Grundlagen der Versicherungswirtschaft - Einführung, historische Entwicklung Versicherungswesen - Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) I+II - Grundlagen des modernen Versicherungswesens - Umfassender Versicherungsschutz - Mathematische Grundlagen, Vertrauensgrundsatz - Organisationsprinzipien - Volkswirtschaftliche, wirtschafts- und sozialpolitische Aspekte 6 Versicherungsrecht - Gesetzliche Grundlagen - Versicherungsvertrag - Parteien des Versicherungsvertrages und Rücktrittsrechte - Stellung des Geschädigten in der Haftpflichtversicherung - Allgemeine Versicherungsbedingungen und Formvorschriften - Versicherungsvermittler, Obliegenheiten - Vorvertragliche Anzeigepflichten - Beginn des Versicherungsschutzes, Versicherungsfall, Versicherungsprämie - Versicherungsfall, Regress des Versicherers - Kündigung des Versicherungsvertrages, Besitzwechsellündigung - Verjährung und Verfall von Versicherungsleistungen	Anlage Übersicht über die Module des Universitätslehrganges Akademische:r Versicherungsmanager:in 1. Semester AVMG.1 Grundlagen der Unternehmensführung AVMG.2 Rechtliche Grundlagen AVMG.3 Online Marketing & Digital Strategy AVMG.4 Personalmanagement AVMG.5 Grundlagen der Versicherungswirtschaft 2. Semester AVMG.6 Versicherungsrecht AVMG.7 Innovationsmanagement für Versicherungsunternehmen AVMG.8 Versicherungsspartenkunde mit Fokus Sach- und Vermögensversicherung AVMG.9 Prozessmanagement AVMG.10 Projektarbeit und Abschlussprüfung	01.03.2024

<p>7 Versicherungssparten- und Produktkunde</p> <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Haftpflichtversicherung - Sachversicherungen Allgemein - Feuer- und Feuerbetriebsunterbrechungsversicherung - Sturm-, Leitungswasser- und Glasversicherung - Einbruchdiebstahlversicherung - Rechtsschutzversicherung - Technische Sachversicherung - Transportversicherung - Eigenheim- und Haushaltsversicherung - Luftfahrtversicherung - D&O-Versicherung <p>8 Innovationsmanagement für Versicherungsunternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Definition und Arten der Innovation; Crowdsourcing - Grundbegriffe des Innovationsmanagements - Konzepte und Modelle des Innovationsprozesses - Wichtige Dimensionen einer Innovationsstrategie - Instrumente zur Entwicklung von Innovationsstrategien - Charakteristika von Closed vs. Open Innovation - Typen und Funktionen von Innovationsnetzwerken. - Überblick zu gewerblichen Schutzrechten - Schutzrechtstrategie und Schutzrechtverteidigung 		
§ 11 Prüfungsmodalitäten	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 11 Prüfungsmodalitäten Absatz 4) Verpflichtende mündliche Lehrgangsabschlussprüfung vor einer Prüfungskommission	Neu: § 6 Module und Leistungsnachweise d) Verpflichtende mündliche und schriftliche Lehrgangsabschlussprüfung an der Privatuniversität Schloss Seeburg.	01.03.2024
§ 11 Absatz 5) Freiwillige Tätigkeiten (Aufgaben) zur Prüfungsvorbereitung	Entfernt	01.03.2024
§ 12. Evaluation und Qualitätsverbesserung	Entfernt	01.03.2024

A.10

Anpassung der SPO -
 Universitätslehrgang Akademischer Versicherungsmakler
 gültig ab 01.03.2024



Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Februar 2024 Genereller Änderungshinweis: Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben.	01.03.2024
	Neuer § 1 Zweck der Studien- und Prüfungsordnung	01.03.2024
§ 1 Weiterbildungsziel	Neu: § 2 Studienziel	01.03.2024
§ 2 Studienform	in angepasster Form in anderen §§ integriert	
§ 3. Zielgruppen	§ 3. Zielgruppen entfernt: - Sonstige Personen, die ihre Kenntnisse mit diesem Universitätslehrgang vertiefen möchten und die eine zeit- und ortsunabhängige Weiterbildung bevorzugen.	01.03.2024
§ 4. Lehrgangsleitung	Entfernt	01.03.2024
§ 5. Dauer Der Lehrgang dauert 2 Semester (60 ECTS Punkte) als Vollzeitstudium, kann aber auch berufsbegleitend besucht werden.	§ 5 Dauer des Studiums Der Universitätslehrgang umfasst eine Regelstudienzeit von zwei Semestern und erfordert ein Arbeitspensum von 60 ECTS.	01.03.2024
§ 6 Zulassungsvoraussetzungen	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 7 Studienplätze	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 8 Zulassung	In § 4 Qualifikationsvoraussetzungen integriert	01.03.2024
§ 9 Lehrveranstaltungen	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 10. Lehrplan RECHTLICHE UND BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUND-LAGEN 1 Grundlagen der Unternehmensführung - Grundzüge der BWL und VWL - Strategie und Organisation - Controlling, Kosten- & Leistungsrechnung - Einführung zu Bilanz, GuV, Kapitalflussrechnung - Investitions- und Finanzrechnung 2 Rechtliche Grundlagen - Ausgewählte zivilrechtliche Aspekte - Grundlagen des Unternehmensrechts - Grundlagen KSchG, Arbeits- und Sozialrecht - Einführung in das Steuerrecht - Grundlagen des öffentlichen Rechts und Gewerbeordnung, Wettbewerbsrecht - Ausbildung von Lehrlingen (Berufsausbildungsrecht, Arbeitnehmerrecht, Kinder- und Jugendlichenbeschäftigung, Jugendschutz) 3 Marketing und Kommunikation - Veränderte Welt - Digitale (R)Evolution - Die Ampelsystematik - Die Makro- und Mikroumwelt (Dreieck) - Motivforschung - SWOT-Analyse und SWOT Optionengenerator - Unternehmens- und Marketingstrategie - Marketingmix und Kommunikation 4 Personalmanagement und Mitarbeiterführung - Personalbeschaffung und –auswahl - Personalentwicklung - Personalbeurteilung und –vergütung - Mitarbeiterführung und –motivation - Verhaltensweisen im Umgang mit Lehrlingen VERSICHERUNGS-WIRTSCHAFTLICHE SPEZIALISIERUNG 5 Grundlagen der Versicherungswirtschaft - Einführung, historische Entwicklung Versicherungswesen - Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) I+II - Grundlagen des modernen Versicherungswesens - Umfassender Versicherungsschutz - Mathematische Grundlagen, Vertrauensgrundsatz - Organisationsprinzipien - Volkswirtschaftliche, wirtschafts- und sozialpolitische Aspekte 6 Versicherungsrecht - Gesetzliche Grundlagen - Versicherungsvertrag - Parteien des Versicherungsvertrages und Rücktrittsrechte - Stellung des Geschädigten in der Haftpflichtversicherung - Allgemeine Versicherungsbedingungen und Formvorschriften - Versicherungsvermittler, Obliegenheiten - Vorvertragliche Anzeigepflichten - Beginn des Versicherungsschutzes, Versicherungsfall, Versicherungsprämie - Versicherungsfall, Regress des Versicherers - Kündigung des Versicherungsvertrages, Besitzwechsellündigung - Verjährung und Verfall von Versicherungsleistungen	01.03.2024	

7 Versicherungsspartenkunde mit Fokus Sach- und Vermögensversicherung		
- Allgemeine Haftpflichtversicherung		
- Sachversicherungen Allgemein		
- Feuer- und Feuerbetriebsunterbrechungsversicherung		
- Sturm-, Leitungswasser- und Glasversicherung		
- Einbruchdiebstahlversicherung		
- Rechtsschutzversicherung		
- Technische Sachversicherung		
- Transportversicherung		
- Eigenheim- und Haushaltsversicherung		
- Luftfahrtversicherung		
- D&O-Versicherung		
8 Versicherungsspartenkunde mit Fokus Personenversicherung		
- Personenversicherung:		
- Lebensversicherung		
- Krankenversicherung		
- Unfallversicherung		
- Mitarbeitervorsorge		
- Zukunftsvorsorge (inkl. staatlicher Förderungen)		
- Kraftfahrzeugversicherungen		
9 Kommunikations- und Verhandlungstechnik, Selbstorganisation		
- Präsentationstechnik		
§ 11 Prüfungsmodalitäten	in § 6 Module und Leistungsnachweise integriert	01.03.2024
§ 11 Absatz 5) Freiwillige Tätigkeiten (Aufgaben) zur Prüfungsvorbereitung	Entfernt	01.03.2024
§ 12. Evaluation und Qualitätsverbesserung	Entfernt	01.03.2024
§ 13 Abschluss	jetzt § 7 Abschluss	01.03.2024

A.10

Anpassung der SPO - Universitätslehrgang Future Economics BSc (CE)
 gültig ab 23.04.2024 (Neuerstellung) sowie 26.07.2024 (Überarbeitung)



Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Jänner 2024, Senatsbeschluss v. 31.01.2024: Neuerstellung des Dokuments	23.04.2024
§ 3 Qualifikationsvoraussetzungen (1) Für die Zulassung zum Universitätslehrgang Bachelor (CE) gelten die Bestimmungen des § 10a Abs. 8 PrivHG. Die Qualifikation für den Universitätslehrgang Bachelor (CE) „Future Economics“ wird nachgewiesen durch: a. Nachweis der allgemeinen Universitätsreife; b. eine mindestens zweijährige für das Studium einschlägige Berufserfahrung; c. den Nachweis von deutscher oder englischer Sprachkenntnis gemäß Studienverlaufsplan (mindestens B2 Level nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen).	§ 3 Qualifikationsvoraussetzungen (1) Für die Zulassung zum Universitätslehrgang Bachelor (CE) gelten die Bestimmungen des § 10a Abs. 8 PrivHG. Die Qualifikation für den Universitätslehrgang Bachelor (CE) „Future Economics“ wird nachgewiesen durch: a. Nachweis der allgemeinen Universitätsreife oder Nachweis der Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht und Ausbildungspflicht; b. Mindestalter 21 Jahre c. eine mindestens zweijährige für das Studium einschlägige Berufserfahrung; d. den Nachweis von deutscher oder englischer Sprachkenntnis gemäß Studienverlaufsplan (mindestens B2 Level nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen).	26.07.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Jänner 2024, Senatsbeschluss v. 31.01.2024: Neuerstellung des Dokuments	23.04.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Jänner 2024, Senatsbeschluss v. 31.01.2024: Neuerstellung des Dokuments	23.04.2024

A.10

Anpassung des Modulhandbuchs Bachelor BWL

gültig ab 26.02.2024 bzw.

gültig ab 11.07.2024



Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
<p>B.6.4 Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema, Problemstellung und Ziele der Bachelorarbeit • Forschungsfrage(n) vs. Hypothesen bzw. Leitannahmen • Gliederung und Aufbau der Arbeit • Konzeptionelle Arbeit (Literaturarbeit) vs. empirische Arbeit • Forschungsmethode (konzeptionell und empirisch) • Analysemethode (konzeptionell und empirisch) • Beitrag zur Forschung und Implikationen (für verschiedene Interessens- und Zielgruppen) • Zeitrahmen und -planung 	<p>B.6.4 Modulinhalte:</p> <p>Seminar (6 ECTS):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung spezifischer Themen in ausgewählten und relevanten Themenfeldern • Verbesserungen wissenschaftlicher (und analytischer) Fähigkeiten durch eine kritische Analyse von Forschungsarbeiten • Eigenständige Identifikation einer Forschungsfrage • Erstellen eines Konzepts für die Arbeit <ul style="list-style-type: none"> o Gliederung und Aufbau der Arbeit o Forschungsmethode o Analysemethode o Zeitrahmen und Planung • Literatur- bzw. Datenbankrecherche • Präsentation und Diskussion von Ergebnissen im Rahmen des Seminars <p>Bachelorarbeit (6 ECTS):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische und/oder empirische Bearbeitung der wissenschaftlichen Fragestellung aus dem gewählten Teilgebiet mit wissenschaftlichen Methoden (unter Berücksichtigung guter wissenschaftlicher Praxis) • Verfassen der Bachelorarbeit (§21 Allgemeine Prüfungsordnung der Privatuniversität Schloss Seeburg) 	<p>26.02.2024</p>
	<p>Das Modul B2.2 Professional Communication wird als einziges fix als englischsprachiges Modul geführt.</p>	<p>10.07.2024</p>

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
<p>S.6.4 Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema, Problemstellung und Ziele der Bachelorarbeit • Forschungsfrage(n) vs. Hypothesen bzw. Leitannahmen • Gliederung und Aufbau der Arbeit • Konzeptionelle Arbeit (Literaturarbeit) vs. empirische Arbeit • Forschungsmethode (konzeptionell und empirisch) • Analyseverfahren (konzeptionell und empirisch) • Beitrag zur Forschung und Implikationen (für verschiedene Interessens- und Zielgruppen) • Zeitrahmen und -planung 	<p>S.6.4 Modulinhalte: Seminar (6 ECTS):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung spezifischer Themen in ausgewählten und relevanten Themenfeldern • Verbesserungen wissenschaftlicher (und analytischer) Fähigkeiten durch eine kritische Analyse von Forschungsarbeiten • Eigenständige Identifikation einer Forschungsfrage • Erstellen eines Konzepts für die Arbeit <p>o Gliederung und Aufbau der Arbeit o Forschungsmethode o Analyseverfahren o Zeitrahmen und Planung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Literatur- bzw. Datenbankrecherche • Präsentation und Diskussion von Ergebnissen im Rahmen des Seminars <p>Bachelorarbeit (6 ECTS):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische und/oder empirische Bearbeitung der wissenschaftlichen Fragestellung aus dem gewählten Teilgebiet mit wissenschaftlichen Methoden (unter Berücksichtigung guter wissenschaftlicher Praxis) 	26.02.2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
	<p>Generelle Änderungsinformation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fach bzw. Fächer durch Modul bzw. Module ersetzt - Weiterentwicklung des Studienganges - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des Studienganges sind grundsätzlich ident geblieben - Es handelt sich weitestgehend nur um eine Umbenennung von Modulen mit nur geringen inhaltlichen Änderungen - Anpassung an die aktuelle Vorlage für Modulhandbücher 	10.05.2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
<p>1. Berufsprofil</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums zum Bachelor of Science im Sport- und Eventmanagement bieten sich den Absolventen und Absolventinnen eine Vielfalt an Berufsfeldern mit leitender Verantwortung an, z.B. in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • regionalen, nationalen und internationalen Sportverbänden • Sportvereinen • kommerziellen Sport- und Freizeiteinrichtungen • öffentlichen Behörden, Institutionen, Organisationen auf kommunaler, landes-, bundes- und internationaler Ebene • Eventagenturen • Wirtschaftsunternehmen mit Marketing-, Sponsoring- und Eventaufgaben • der Tourismusbranche <p>Die Absolventen und Absolventinnen nutzen ihre im Studium erworbenen Wissens- und Handlungskompetenzen in den Schnittbereichen von Betriebswirtschaft und Projektmanagement, Sport- und Freizeitwissenschaft sowie der Forschungsmethoden und des wissenschaftlichen Arbeitens in ihren zukünftigen und teilweise bereits gewählten Berufsfeldern.</p>	<p>2. Qualifikationsprofil und Kompetenzen (Lernergebnisse)</p> <p>a. Qualifikations- und Berufsprofil</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums zum Bachelor of Science im Sport- und Eventmanagement bieten sich den Absolvent:innen eine Vielfalt an Berufsfeldern, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • regionale, nationale und internationale Sportvereine, -verbände und -organisationen • Wirtschaftsunternehmen mit Marketing-, Sponsoring- und Eventaufgaben • kommerzielle Sport- und Freizeiteinrichtungen • Athleten- und Sportteammanagement • Sportrechtevermarktung • Freizeit-, Gesundheits- und Spitzensport • öffentliche Behörden, Institutionen, Organisationen auf kommunaler, landes-, bundes- und internationaler Ebene • Eventagenturen und professionelle Eventveranstalter:innen • Sportartikelhersteller und Sporthandel • Sportanlagenmanagement • Tourismus- und Destinationsmanagement <p>Ergänzt: b. Kompetenzen (Lernergebnisse)</p> <p>- Fachkompetenzen: - Methodenkompetenzen: - Selbst- und soziale Kompetenzen:</p> <p>Ergänzt: Bachelorstudium Sport- und Eventmanagement Privatuniversität Schloss Seeburg (1) Das Bachelorstudium Sport- und Eventmanagement erstreckt sich über 6 Semester. (2) Das Bachelorstudium Sport- und Eventmanagement umfasst 180 ECTS-Anrechnungspunkte. Davon entfallen 150 ECTS-Anrechnungspunkte auf das Hauptstudium, 18 ECTS-Anrechnungspunkte auf den gewählten Schwerpunkt, sowie 12 ECTS-Anrechnungspunkte auf die Bachelor Thesis.</p>	10.05.2024																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
<p>3 Auflistung und Bewertung der Module</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>lfd. Nr.</th> <th>Fächer</th> <th>Art der Lehrveranstaltung</th> <th>Präsenzvor- setzungen</th> <th>ECTS- Punkte</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">1. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.1.1</td> <td>Grundlagen des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.2</td> <td>Wirtschaftsmathematik für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.3</td> <td>Externes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.4</td> <td>Einführung in das Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.5</td> <td>Wissenschaftliches Arbeiten für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">2. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.2.1</td> <td>Marketing im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.2</td> <td>Business English in the World of Sport and Events</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.3</td> <td>Internes Rechnungswesen im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.4</td> <td>Organisation und Management im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.5</td> <td>Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">3. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.3.1</td> <td>Empirische Sozialforschung für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.2</td> <td>Personalmanagement und Verhalten in Organisationen im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.3</td> <td>Investition und Finanzierung im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.4</td> <td>Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.5</td> <td>Tourismus und Freizeitwirtschaft</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">4. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.4.1</td> <td>Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.2</td> <td>Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie in die Sportbiologie/medizin</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.3</td> <td>Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.4</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.5</td> <td>Athleten- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">5. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.5.1</td> <td>Wahlpflichtfächer für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.2</td> <td>Digitale Medien im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.3</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.4</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.5</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">6. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.6.1</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.2</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.3</td> <td>Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Sport- und Eventbranche</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>T</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.4</td> <td>Bachelor Thesis mit Seminar</td> <td></td> <td>keine</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>180</td> </tr> </tbody> </table>	lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Präsenzvor- setzungen	ECTS- Punkte	1. Semester					S.1.1	Grundlagen des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.1.2	Wirtschaftsmathematik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.1.4	Einführung in das Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.1.5	Wissenschaftliches Arbeiten für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	2. Semester					S.2.1	Marketing im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.2.2	Business English in the World of Sport and Events	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.2.3	Internes Rechnungswesen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.2.4	Organisation und Management im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.2.5	Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtueller Kurs	T	6	3. Semester					S.3.1	Empirische Sozialforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.3.2	Personalmanagement und Verhalten in Organisationen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.3.3	Investition und Finanzierung im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.3.4	Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.3.5	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Semi-virtueller Kurs	keine	6	4. Semester					S.4.1	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.4.2	Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie in die Sportbiologie/medizin	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.4.3	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.4.4	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.4.5	Athleten- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtueller Kurs	T	6	5. Semester					S.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.5.2	Digitale Medien im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.5.3	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.5.4	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.5.5	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6	6. Semester					S.6.1	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.6.2	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.6.3	Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Sport- und Eventbranche	Semi-virtueller Kurs	T	6	S.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		keine	12	Gesamtsumme				180	<p>Auflistung der Module</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Code</th> <th>Modul</th> <th>Art des Moduls</th> <th>Anwesenheitspflicht</th> <th>ECTS Credits</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">1. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.1.1</td> <td>Grundlagen des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.2</td> <td>Marketing</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.3</td> <td>Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.4</td> <td>Externes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.1.5</td> <td>Wirtschaftsmathematik und Statistik für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">2. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.2.1</td> <td>Personal</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.2</td> <td>Professional Communication (EN)</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.3</td> <td>Internes Rechnungswesen</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.4</td> <td>Persönlichkeits- und Teamentwicklung durch Sport</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.2.5</td> <td>Marktforschung für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">3. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.3.1</td> <td>Organisation</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.2</td> <td>Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.3</td> <td>Investition und Finanzierung</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.4</td> <td>Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.3.5</td> <td>Responsibility Leadership und Corporate Social Responsibility</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">4. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.4.1</td> <td>International Field Trip (EN) oder Wahlpflichtmodule im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.2</td> <td>Innovationsmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.3</td> <td>Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie Sportbiologie/medizin</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.4</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.4.5</td> <td>Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">5. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.5.1</td> <td>Tourismus und Freizeitwirtschaft mit Fokus Sport</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.2</td> <td>Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.3</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.4</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.5.5</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">6. Semester</td> </tr> <tr> <td>S.6.1</td> <td>Journal Club</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.2</td> <td>Globale Herausforderungen im Sport- und Eventmanagement</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>ja</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.3</td> <td>Einzel- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten</td> <td>Semi-virtueller Kurs</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>S.6.4</td> <td>Bachelor Thesis mit Seminar</td> <td></td> <td>*</td> <td>12</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>180</td> </tr> </tbody> </table>	Code	Modul	Art des Moduls	Anwesenheitspflicht	ECTS Credits	1. Semester					S.1.1	Grundlagen des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.1.2	Marketing	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.1.3	Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.1.4	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.1.5	Wirtschaftsmathematik und Statistik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	2. Semester					S.2.1	Personal	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.2.2	Professional Communication (EN)	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.2.4	Persönlichkeits- und Teamentwicklung durch Sport	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.2.5	Marktforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6	3. Semester					S.3.1	Organisation	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.3.2	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.3.3	Investition und Finanzierung	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.3.4	Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.3.5	Responsibility Leadership und Corporate Social Responsibility	Semi-virtueller Kurs	keine	6	4. Semester					S.4.1	International Field Trip (EN) oder Wahlpflichtmodule im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.4.2	Innovationsmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.4.3	Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie Sportbiologie/medizin	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.4.4	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.4.5	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6	5. Semester					S.5.1	Tourismus und Freizeitwirtschaft mit Fokus Sport	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.5.2	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.5.3	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.5.4	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.5.5	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	ja	6	6. Semester					S.6.1	Journal Club	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.6.2	Globale Herausforderungen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6	S.6.3	Einzel- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtueller Kurs	keine	6	S.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		*	12	Gesamtsumme				180	10.05.2024
lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Präsenzvor- setzungen	ECTS- Punkte																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
1. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.1.1	Grundlagen des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.2	Wirtschaftsmathematik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.4	Einführung in das Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.5	Wissenschaftliches Arbeiten für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
2. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.2.1	Marketing im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.2	Business English in the World of Sport and Events	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.3	Internes Rechnungswesen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.4	Organisation und Management im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.5	Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
3. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.3.1	Empirische Sozialforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.2	Personalmanagement und Verhalten in Organisationen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.3	Investition und Finanzierung im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.4	Präsentieren, Visualisieren und Kommunikation	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.5	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
4. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.4.1	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.2	Einführung in die Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie in die Sportbiologie/medizin	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.3	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.4	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.5	Athleten- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
5. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.2	Digitale Medien im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.3	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.4	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.5	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
6. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.6.1	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.6.2	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.6.3	Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Sport- und Eventbranche	Semi-virtueller Kurs	T	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		keine	12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Gesamtsumme				180																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Code	Modul	Art des Moduls	Anwesenheitspflicht	ECTS Credits																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
1. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.1.1	Grundlagen des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.2	Marketing	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.3	Vereins- und Verbandsmanagement sowie Sportanlagenmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.4	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.1.5	Wirtschaftsmathematik und Statistik für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
2. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.2.1	Personal	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.2	Professional Communication (EN)	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.4	Persönlichkeits- und Teamentwicklung durch Sport	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.2.5	Marktforschung für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
3. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.3.1	Organisation	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.2	Volkswirtschaftslehre für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.3	Investition und Finanzierung	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.4	Praxisprojekt und Projektmanagement im Sport bzw. für Events	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.3.5	Responsibility Leadership und Corporate Social Responsibility	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
4. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.4.1	International Field Trip (EN) oder Wahlpflichtmodule im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.2	Innovationsmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.3	Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowie Sportbiologie/medizin	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.4	Fallstudienseminar: Anwendung quantitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.4.5	Fallstudienseminar: Anwendung qualitativer Methoden im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
5. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.5.1	Tourismus und Freizeitwirtschaft mit Fokus Sport	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.2	Rechtliche Grundlagen für das Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.3	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.4	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.5.5	Schwerpunkt A, B, C oder D für Studierende des Sport- und Eventmanagements	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
6. Semester																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
S.6.1	Journal Club	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.6.2	Globale Herausforderungen im Sport- und Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	ja	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.6.3	Einzel- und Sportteammanagement sowie Vermarktung von Sportrechten	Semi-virtueller Kurs	keine	6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
S.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		*	12																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
Gesamtsumme				180																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																

Übersicht über die Wahlpflichtfächer und Schwerpunkte

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	ECTS-Punkte
	Wahlpflichtfächer im Umfang von 6 ECTS-Kreditpunkten je nach Angebot		6
	Mögliche Wahlpflichtfächer:		6
	(Europäische) Sportpolitik		
	Sportethik		
	Sport und Medien		
S.5.1	Rechtliche Aspekte im internationalen Sport	Semi-virtueller Kurs	6
	Sponsoring im Sport		
	Leadership in Vereinen und Verbänden		
	International Sport Events (EN)		
	Schwerpunkt A, B, C oder D ⁰		24
	Schwerpunkt A: Sportorganisationen		24
S.5.3 A	Organisationen im Sport – national und international	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 A	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 A	Management von Sportorganisationen	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 A	Literaturseminar und Wissenstransfer für Sportorganisationen	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt B: Events		24
S.5.3 B	Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 B	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 B	Events: Strategie, Kreativität und Kommunikation	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 B	Literaturseminar und Wissenstransfer im Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt C: Tourismus		24
S.5.3 C	Tourismus – Entwicklung und Management	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 C	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 C	Produktentwicklung und -gestaltung im Tourismus	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 C	Literaturseminar und Wissenstransfer im Tourismus	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt D: Digitalisierung		24
S.5.3 D	Digitalisierung im Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 D	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.1 D	Digitalisierung im Sport	Semi-virtueller Kurs	6
S.6.2 D	Literaturseminar und Wissenstransfer in der Digitalisierung	Semi-virtueller Kurs	6

Übersicht über die Wahlpflichtmodule und Schwerpunkte

Code	Modul	Art des Moduls	ECTS Credits
	Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 ECTS Credits je nach Angebot		6
	Mögliche Wahlpflichtmodule:		6
	(Europäische) Sportpolitik		
	Sportethik		
	Sport und Medien		
S.4.1	Sponsoring im Sport	Semi-virtueller Kurs	6
	Entrepreneurship und Startups im Sport		
	Leadership in Vereinen und Verbänden		
	Content und Storytelling Marketing		
	Schwerpunkt A, B, C oder D ⁰		18
	Schwerpunkt A: Sportorganisationen		18
S.5.3 A	Organisationen im Sport – national und international	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 A	Management von Sportorganisationen	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.5 A	Sportorganisationen: Empirisches Projekt	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt B: Events		18
S.5.3 B	Eventmanagement	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 B	Eventstrategie, Kreativität und Kommunikation	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.5 B	Events: Empirisches Projekt	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt C: Tourismus		18
S.5.3 C	Tourismus – Entwicklung und Management	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 C	Produktentwicklung und -gestaltung im Tourismus	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.5 C	Tourismus: Empirisches Projekt	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt D: Zukunft des Sports		18
S.5.3 D	Digitalisierung im Sport und für Events	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.4 D	Nachhaltigkeit im Sport und für Events	Semi-virtueller Kurs	6
S.5.5 D	Zukunft des Sports: Empirisches Projekt	Semi-virtueller Kurs	6

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
B.6.4 Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Thema, Problemstellung und Ziele der Bachelorarbeit • Forschungsfrage(n) vs. Hypothesen bzw. Leitannahmen • Gliederung und Aufbau der Arbeit • Konzeptionelle Arbeit (Literaturarbeit) vs. empirische Arbeit • Forschungsmethode (konzeptionell und empirisch) • Analyse-methode (konzeptionell und empirisch) • Beitrag zur Forschung und Implikationen (für verschiedene Interessens- und Zielgruppen) • Zeitrahmen und -planung 	B.6.4 Modul-inhalte: Seminar (6 ECTS): <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung spezifischer Themen in ausgewählten und relevanten Themenfeldern • Verbesserungen wissenschaftlicher (und analytischer) Fähigkeiten durch eine kritische Analyse von Forschungsarbeiten • Eigenständige Identifikation einer Forschungsfrage • Erstellen eines Konzepts für die Arbeit o Gliederung und Aufbau der Arbeit o Forschungsmethode o Analyse-methode o Zeitrahmen und Planung • Literatur- bzw. Datenbankrecherche • Präsentation und Diskussion von Ergebnissen im Rahmen des Seminars Bachelorarbeit (6 ECTS): <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische und/oder empirische Bearbeitung der wissenschaftlichen Fragestellung aus dem gewählten Teilgebiet mit wissenschaftlichen Methoden (unter Berücksichtigung guter wissenschaftlicher Praxis) 	26.02.2024
	Generelle Änderungsinformation: - Fach bzw. Fächer durch Modul bzw. Module ersetzt - Weiterentwicklung des Studienganges - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des Studienganges sind grundsätzlich ident geblieben - Es handelt sich weitestgehend nur um eine Umbenennung von Modulen mit nur geringen inhaltlichen Änderungen - Anpassung an die aktuelle Vorlage für Modulhandbücher - Anpassung an die gendgerechte Formulierung	23.05.2024
	NEU: 1. Gegenstand des Studiums	23.05.2024
1 Berufsprüfung Die möglichen Berufsfelder der Absolventinnen und Absolventen dieses Studienganges sind sehr breit gefächert. Grundsätzlich sind sie in allen Bereichen von Organisationen einsetzbar, in denen eine psychologische Perspektive auf wirtschaftliche Prozesse (z.B. Personalentwicklungsmaßnahmen oder Investitionsentscheidungen) und Personengruppen (z.B. Mitarbeitende oder Konsumentinnen und Konsumenten) wertvoll ist. Zu nennen sind hier beispielhaft: <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen • Handel (z. B. im Marketing oder der Unternehmensführung) • Dienstleistung (z. B. Unternehmensberatung) • Industrie (insbesondere auf der Ebene der strategischen Leitung, der Organisations- und Personalentwicklung) • Marktforschungsinstitute • Werbeagenturen • Werbe-, PR- und Kommunikations- sowie Marketingabteilungen von Unternehmen und Verbänden • Öffentliche Einrichtungen und Behörden 	2. Qualifikationsprofil und Kompetenzen (Lernergebnisse) a. Qualifikationsprofil Absolvent:innen des Bachelorstudienganges Wirtschaftspsychologie sind aufgrund ihrer umfassenden Ausbildung in der Lage, verantwortungsvolle Positionen zu übernehmen. Sie können in den Bereichen Personal- und Organisationsentwicklung, Marketing und Werbung, Marktforschung, Unternehmensberatung sowie in der Planung und Durchführung von Innovationsprojekten tätig werden. Ihre Kompetenzen in der Anwendung psychologischer Theorien und Methoden sowie ihre Fähigkeiten in der Analyse und Gestaltung von Veränderungsprozessen machen sie zu gefragten Fachkräften in einer Vielzahl von Branchen und Institutionen. Sie sind typischerweise in Bereichen von privatwirtschaftlichen und öffentlichen Organisationen tätig, in denen eine psychologische Perspektive auf wirtschaftliche Prozesse (z.B. Personalentwicklungsmaßnahmen oder Investitionsentscheidungen) und Personengruppen (z.B. Mitarbeitende oder Konsument:innen) notwendig ist. Zu nennen sind hier beispielhaft: <ul style="list-style-type: none"> • Handel (z. B. im Marketing oder der Unternehmensführung) • Dienstleistungssektor (z.B. Unternehmensberatung) • Industrie (insbesondere auf der Ebene der strategischen Leitung, der Organisations- und Personalentwicklung) • Marktforschungsinstitute und Werbeagenturen • Werbe-, PR- und Kommunikations- sowie Marketingabteilungen von Unternehmen und Verbänden • Öffentliche Einrichtungen, Behörden sowie Nichtregierungsorganisationen Ergänzt: b. Kompetenzen (Lernergebnisse) - Fachkompetenzen - Methodenkompetenzen - Selbst- und soziale Kompetenzen	23.05.2024
	Ergänzt: Bachelorstudium Wirtschaftspsychologie Privatuniversität Schloss Seeburg: (1) Das Bachelorstudium Wirtschaftspsychologie erstreckt sich über 6 Semester. (2) Das Bachelorstudium Wirtschaftspsychologie umfasst 180 ECTS-Anrechnungspunkte. Davon entfallen 144 ECTS-Anrechnungspunkte auf das Hauptstudium, 24 ECTS-Anrechnungspunkte auf den gewählten Schwerpunkt sowie 12 ECTS-Anrechnungspunkte auf die Bachelor Thesis.	

3. Auflistung und Bewertung der Module

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Präsenzvorsetzungen	ECTS-Punkte
1. Semester				
P.1.1	Einführung in das Studium der Wirtschaftspsychologie und in das wissenschaftliche Arbeiten	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.1.2	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.1.4	Business English	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.1.5	Psychologische Grundlagen	Semi-virtueller Kurs	keine	6
2. Semester				
P.2.1	Marketing	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.2.2	Personal und Führung - betriebswirtschaftliche und psychologische Aspekte	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.2.4	Organisation und Management	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.2.5	Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6
3. Semester				
P.3.1	Empirische Sozialforschung	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.3.2	Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsethik	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.3.3	Angewandte Statistik	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.3.4	Individuelle Kommunikationskompetenz und Wissenspräsentation	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.3.5	Grundlagen der Markt-, Werbe- und Ökonomischen Psychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6
4. Semester				
P.4.1	Differentielle Psychologie und psychologische Diagnostik	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.4.2	Organisationsdiagnostik	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.4.3	Psychologie der Dienstleistung und des Produkts	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.4.4	Fallstudienseminar	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.4.5	Gestaltung von Kommunikationsprozessen in Teams und Projekten	Semi-virtueller Kurs	T	6
5. Semester				
P.5.1	Wahlpflichtfächer für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.5.2	IT und Neue Medien: Einsatzfelder in der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.5.3	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.5.4	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie - Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.5.5	Praxisprojekt in der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6
6. Semester				
P.6.1	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.6.2	Schwerpunkt A oder B für Studierende der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtueller Kurs	T	6
P.6.3	Psychologische Perspektiven auf volkswirtschaftliche Prozesse und Modelle	Semi-virtueller Kurs	keine	6
P.6.4	Bachelor Thesis und Seminar		keine	12
Gesamtsumme				180

3. Auflistung der Module

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Anwesenheitspflicht	ECTS-Punkte
1. Semester				
P.1.1	Comestop Modul: Einführung in das Studium der Wirtschaftspsychologie	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.1.2	Marketing	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.1.3	Externes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.1.4	Psychologische Grundlagen	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.1.5	Persönlichkeitsentwicklung	Semi-virtuelles Modul	ja	6
2. Semester				
P.2.1	Personal	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.2.2	Professional Communication (EN)	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.2.3	Internes Rechnungswesen	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.2.4	Globale Herausforderungen	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.2.5	Versuchsplanung und Psychometrie	Semi-virtuelles Modul	ja	6
3. Semester				
P.3.1	Grundlagen der Arbeits- und Organisationspsychologie	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.3.2	Fallstudienseminar: Teamentwicklung	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.3.3	Angewandte Statistik	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.3.4	Grundlagen der Markt-, Werbe- und Ökonomischen Psychologie	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.3.5	Responsible Leadership	Semi-virtuelles Modul	keine	6
4. Semester				
P.4.1	Differentielle Psychologie und psychologische Diagnostik	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.4.2	Psychologische Aspekte von Innovation	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.4.3	Recht und Ethik	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.4.4	Behavioral Economics	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.4.5	Fallstudienseminar Entrepreneurship und Innovationsmanagement	Semi-virtuelles Modul	ja	6
5. Semester				
P.5.1	Vertiefung in Schwerpunkt A oder B	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.5.2	Vertiefung in Schwerpunkt A oder B	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.5.3	Projekt in Schwerpunkt A oder B (Praxis oder Forschung)	Semi-virtuelles Modul	keine	12
P.5.4	Behavior Change in Politics and Society	Semi-virtuelles Modul	ja	6
6. Semester				
P.6.1	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	ja	30
P.6.2	Psychologie des Change Management	Semi-virtuelles Modul	ja	6
P.6.3	Fallstudienseminar: Arbeit mit qualitativen Daten	Semi-virtuelles Modul	keine	6
P.6.4	Bachelor Thesis mit Seminar		ja*	12
Gesamtsumme				180

Übersicht über die Wahlpflichtfächer und Schwerpunkte

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	ECTS-Punkte
	Wahlpflichtfächer im Umfang von 6 ECTS-Kreditpunkten je nach Angebot		6
	Mögliche Wahlpflichtfächer:		6
P.5.1	Gesundheit und Arbeitszufriedenheit am Arbeitsplatz	Semi-virtueller Kurs	6
	Konsumentenverhalten und vertiefende statistische Marktforschungsanalysen	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt A oder B ⁰		24
	Schwerpunkt A:		24
	Markt- und Werbepsychologie		
P.5.3 A	Marktforschung und Markenpositionierung	Semi-virtueller Kurs	6
P.5.4 A	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
P.6.1 A	Konsumentenverhalten	Semi-virtueller Kurs	6
P.6.2 A	Schwerpunktseminar Markt- und Werbepsychologie	Semi-virtueller Kurs	6
	Schwerpunkt B:		24
	Arbeits- und Organisationspsychologie		
P.5.3 B	Spezielle Verfahren der Personalauswahl	Semi-virtueller Kurs	6
P.5.4 B	Forschungsseminar	Semi-virtueller Kurs	6
P.6.1 B	Personal- und Organisationsentwicklung	Semi-virtueller Kurs	6
P.6.2 B	Schwerpunktseminar Praxis der Organisationsberatung	Semi-virtueller Kurs	6

4. Übersicht über die Schwerpunkte

lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	ECTS-Punkte
	Schwerpunkt A oder B ⁰		24
	Schwerpunkt A:		24
	Markt- und Werbepsychologie		
P.5.1 A	Psychologie der Dienstleistung	Semi-virtuelles Modul	6
P.5.2 A	Praxis der Werbepsychologie	Semi-virtuelles Modul	6
P.5.3 A	Projekt (Praxis oder Forschung) ⁰	Semi-virtuelles Modul	12
	Schwerpunkt B:		24
	Arbeits- und Organisationspsychologie		
P.5.1 B	Innovative Methoden der Personalauswahl: Technologie, Ethik und Best Practices	Semi-virtuelles Modul	6
P.5.2 B	Praxis der Organisationsberatung	Semi-virtuelles Modul	6
P.5.3 B	Projekt (Praxis oder Forschung) ⁰	Semi-virtuelles Modul	12

23.05.2024

23.05.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab																																																																																																																																												
	Version November 2023, Senatsbeschluss v. 06.11.2024: Neuerstellung des Dokuments	21.11.2023																																																																																																																																												
3.1. Auflistung der Module Übersicht über die Module des Universitätslehrgangs „Master of Business Administration“	3.1. Auflistung der Module Übersicht über die Module des Universitätslehrgangs „Master of Business Administration“	05.03.2024																																																																																																																																												
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Code</th> <th>Modul</th> <th>Art des Moduls</th> <th>Teilnahmepflicht</th> <th>ECTS Credits</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">1. Semester</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>MBA.1</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.2</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.3</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.4</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.5</td> <td>Schwerpunkt A, B, C oder D</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">2. Semester</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>MBA.6</td> <td>Journal Club</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.7</td> <td>Management Methods und Skills</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.8</td> <td>Master-Thesis und Defensio</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>18</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>60</td> </tr> </tbody> </table>	Code	Modul	Art des Moduls	Teilnahmepflicht	ECTS Credits	1. Semester									30	MBA.1	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.2	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.3	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.4	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.5	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	2. Semester									30	MBA.6	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	keine	6	MBA.7	Management Methods und Skills	Semi-virtuelles Modul	keine	6	MBA.8	Master-Thesis und Defensio	Semi-virtuelles Modul	keine	18	Gesamtsumme				60	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Code</th> <th>Modul</th> <th>Art des Moduls</th> <th>Anwesenheitspflicht</th> <th>ECTS Credits</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="5">1. Semester</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>MBA.1</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.2</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.3</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.4</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.5</td> <td>Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>je nach Schwerpunkt</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td colspan="5">2. Semester</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>MBA.6</td> <td>Journal Club</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.7</td> <td>Management Methods und Skills</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td>keine</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>MBA.8</td> <td>Master-Thesis mit Defensio</td> <td>Semi-virtuelles Modul</td> <td></td> <td>18</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamtsumme</td> <td>60</td> </tr> </tbody> </table>	Code	Modul	Art des Moduls	Anwesenheitspflicht	ECTS Credits	1. Semester									30	MBA.1	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.2	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.3	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.4	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	MBA.5	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6	2. Semester									30	MBA.6	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	keine	6	MBA.7	Management Methods und Skills	Semi-virtuelles Modul	keine	6	MBA.8	Master-Thesis mit Defensio	Semi-virtuelles Modul		18	Gesamtsumme				60	
Code	Modul	Art des Moduls	Teilnahmepflicht	ECTS Credits																																																																																																																																										
1. Semester																																																																																																																																														
				30																																																																																																																																										
MBA.1	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.2	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.3	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.4	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.5	Schwerpunkt A, B, C oder D	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
2. Semester																																																																																																																																														
				30																																																																																																																																										
MBA.6	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																										
MBA.7	Management Methods und Skills	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																										
MBA.8	Master-Thesis und Defensio	Semi-virtuelles Modul	keine	18																																																																																																																																										
Gesamtsumme				60																																																																																																																																										
Code	Modul	Art des Moduls	Anwesenheitspflicht	ECTS Credits																																																																																																																																										
1. Semester																																																																																																																																														
				30																																																																																																																																										
MBA.1	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.2	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.3	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.4	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
MBA.5	Schwerpunkt A, B, C, D, E, F, G oder H	Semi-virtuelles Modul	je nach Schwerpunkt	6																																																																																																																																										
2. Semester																																																																																																																																														
				30																																																																																																																																										
MBA.6	Journal Club	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																										
MBA.7	Management Methods und Skills	Semi-virtuelles Modul	keine	6																																																																																																																																										
MBA.8	Master-Thesis mit Defensio	Semi-virtuelles Modul		18																																																																																																																																										
Gesamtsumme				60																																																																																																																																										

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version November 2023, Senatsbeschluss v. 20.11.2023: Neuerstellung des Dokuments	08.12.2023

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Jänner 2024, Senatsbeschluss v. 31.01.2024 Neuerstellung des Dokuments	23.04.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Jänner 2024, Senatsbeschluss v. 31.01.2024 Neuerstellung des Dokuments	23.04.2024

Alter Text	Neuer Text	Gültig ab
	Version Jänner 2024, Senatsbeschluss v. 31.01.2024 Neuerstellung des Dokuments	23.04.2024

Alter Text						Neuer Text						Gültig ab	
						- Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie genderechte Formulierung. - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben. - Präzisierung der Beschreibung der Inhalte der einzelnen Module						27.06.2024	
4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						27.06.2024	
lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte	Code	Module	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte		
1. Semester						1. Semester						30	
4.1	Grundlagen der Ökonomie	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.1	Grundlagen der Ökonomie	eModul	keine	MaLP, OP	6		
4.2	Marketing und Kommunikation	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.2	Rechtliche Grundlagen	eModul	keine	MaLP, OP	6		
4.3	Rechtliche Grundlagen	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.3	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6		
4.4	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.4	Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6		
4.5	Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.5	Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6		
2. Semester						2. Semester						30	
4.6	Immobilienprojektentwicklung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.6	Recht für Immobilienmakler/in	eModul	keine	MaLP, OP	6		
4.7	Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.7	Immobilienprojektentwicklung	eModul	keine	MaLP, OP	6		
4.8	Online Marketing & Digital Strategy	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.8	Marketing und Kommunikation	eModul	keine	MaLP, OP	6		
4.9	Recht für Immobilienmakler	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIM.9	Projektarbeit, Präsentation und Abschlussprüfung	PA, PÄ, AP	keine	PA, PÄ, AP	12		
5.0	Projektarbeit	Projektarbeit	keine	PA	6	Gesamt				60			

Alter Text						Neuer Text						Gültig ab
						- Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie genderechte Formulierung. - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben. - Präzisierung der Beschreibung der Inhalte der einzelnen Module						27.06.2024
4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						27.06.2024
lfd. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte	Code	Module	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte	
1. Semester						1. Semester						
30						30						
4.1	Grundlagen der Ökonomie	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.1	Grundlagen der Ökonomie	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.2	Personalmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.2	Rechtliche Grundlagen	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.3	Rechtliche Grundlagen	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.3	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.4	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.4	Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.5	Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.5	Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
2. Semester						2. Semester						
30						30						
4.6	Facility Management	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.6	Facility Management	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.7	Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.7	Prozessmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.8	Prozessmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.8	Steuer- und Abgabewesen für Immobilienverwalter	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.9	Steuer- und Abgabewesen für Immobilienverwalter	eModul	keine	MaLP, OP	6	AIV.9	Projektarbeit, Präsentation und Abschlussprüfung	PA, PÄ, AP	keine	PA, PÄ, AP	12	
5.0	Projektarbeit	Projektarbeit	keine	PA	6							

Alter Text						Neuer Text						Gültig ab
						- Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben. - Präzisierung der Beschreibung der Inhalte der einzelnen Module						27.06.2024
4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						27.06.2024
Id. Nr.	Fächer	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte	Code	Module	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte	
1. Semester						1. Semester						
30						30						
4.1	Grundlagen der Ökonomie	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.1	Grundlagen der Ökonomie	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.2	Marketing und Kommunikation	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.2	Rechtliche Grundlagen	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.3	Rechtliche Grundlagen	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.3	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.4	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.4	Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.5	Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.5	Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
2. Semester						2. Semester						
30						30						
4.6	Immobilienprojektentwicklung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.6	Immobilienprojektentwicklung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.7	Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.7	Bewertung von Gewerbe-, Management- und Sonderimmobilien	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.8	Bewertung von Gewerbe-, Management- und Sonderimmobilien	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.8	Sonderthemen der Bewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.9	Sonderthemen der Bewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	AEIB.9	Projektarbeit, Präsentation und Abschlussprüfung	PA, PÄ, AP	keine	PA, PÄ, AP	12	
5.0	Projektarbeit	Projektarbeit	keine	PA	6							
Gesamt						Gesamt						
60						60						

Alter Text						Neuer Text						Gültig ab
						<ul style="list-style-type: none"> - Überarbeitung inkl. Anpassung an aktuelle Dokumentenstruktur sowie gendgerechte Formulierung. - Die übergeordneten Qualifizierungsziele des ULG sind grundsätzlich gleich geblieben. - Präzisierung der Beschreibung der Inhalte der einzelnen Module 						27.06.2024
						<p>1 Berufsprofil</p> <p>Ergänzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende, Führungskräfte und Entscheidungsträger:innen im Immobiliensektor, die sich mit diesem Universitätslehrgang für den nächsten Karrieresprung vorbereiten möchten. • Personen, die sich neues Wissen im Bereich des Immobilienmanagements aus privaten Gründen (z.B. zum besseren Verständnis des eigenen Immobilienvermögens) aneignen wollen. <p>Entfernt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Privatpersonen, die ihren Immobilienbesitz besser verstehen und steuern möchten. 						27.06.2024
4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						4 Die Module und Prüfungsleistungen im Überblick						27.06.2024
lfd. Nr.	Module	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte	Code	Module	Art der Lehrveranstaltung	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfungsleistung	ECTS-Kreditpunkte	
	Pflichtmodule				18		Pflichtmodule					
4.1	Rechtliche Grundlagen	eModul	keine	MaLP, OP	6	IM.1	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.2	Immobilienfinanzierung	eModul	keine	MaLP, OP	6	IM.2	Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6	
4.3	Immobilienprojektentwicklung	eModul	keine	MaLP, OP	6	IM.3	Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6	
	Wahlpflichtfach				6	IM.4	Projektarbeit, Präsentation und Abschlussprüfung	PA, PÄ, AP	keine	PA, PÄ, AP	12	
4.4	WPF 1: Facility Management	eModul	keine	MaLP, OP	6	Gesamt					30	
4.5	WPF 2: Immobilienbewertung	eModul	keine	MaLP, OP	6							
4.6	WPF 3: Recht für Immobilienmakler/Innen	eModul	keine	MaLP, OP	6							
4.7	WPF 4: Immobilienmanagement	eModul	keine	MaLP, OP	6							
	Abschlussprüfung				6							
4.8	Schriftliche Abschlussprüfung	-	PW	AP	6							
<p>Der Universitätslehrgang erstreckt sich über ein Semester und umfasst nach Abschluss der 4 Module und der Abschlussprüfung insgesamt 30 ECTS-Kreditpunkte. Zu den Pflichtmodulen zählen Rechtliche Grundlagen, Immobilienfinanzierung sowie Immobilienprojektentwicklung.</p> <p>Zusätzlich ist ein Wahlpflichtfach zu wählen. Zur Auswahl stehen die Module Facility Management, Immobilienbewertung, Recht für Immobilienmakler/Innen bzw. Immobilienmanagement. Der Universitätslehrgang schließt mit einer schriftlichen Abschlussprüfung an der Privatuniversität Schloss Seeburg ab.</p>						<p>Der Universitätslehrgang erstreckt sich über ein Semester und umfasst nach Abschluss der 3 Module und der Projektarbeit, der Präsentation und der Abschlussprüfung insgesamt 30 ECTS-Kreditpunkte. Zu den Pflichtmodulen zählen Immobilienfinanzierung, Immobilienmanagement und Immobilienbewertung</p> <p>Der Universitätslehrgang schließt mit einer Lehrgangsabschlussprüfung an der Privatuniversität Schloss Seeburg ab.</p>						27.06.2024